

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr 171.

Leipzig, Sonnabend den 26. Juli 1902.

69. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

J. P. Bachem in Köln.

Supper, Philipp: Der deutsche Protestantismus zu Beginn des 20. Jahrh., nach protestant. Zeugnissen dargestellt. (IV, 160 S.) gr. 8°. n. 2. —

Kirchengeschichte, kurze, in Einzelbildern f. die Oberklassen katholischer Volksschulen. (42 S.) 8°. n. —. 25

C. Bange's Verlag in Leipzig.

Bibliothek, kleine. 247. Bd. 64°. —. 30
247. Herodot: Buch II. (S. 129—181.)

Arnold Bergstracker's Hofbuch., Verlag in Darmstadt.

°Vereinigung, freie, Darmstädter Künstler. (16 Taf. m. 1 Bl. Text.) gr. Fol. 30. —;
Vorzugsdrucke m. eigenhänd. Unterschriften der Künstler 50. —

Berolina, F. Cronmeyer & Co. in Berlin.

Günther, Paul: Traumfrühling. Gedichte. Mit e. einleit. Gedicht v. Marie-Madeleine. (48 S.) 8°. n. 1. —

Richard Bong in Berlin.

Rose, Felicitas: Provinzmädel. (Humoristische Bibliothek.) 2. Bb. schmal 8°. n. 1. —; geb. n. 1. 50
2. Herrchen's Lern- u. Wanderjahre. (203 S.)

J. C. C. Bruns' Verlag in Minden.

Böhlau, Helene, Madame al-Naschid Bey: Ratsmädelgeschichten. 6. Aufl. (VIII, 260 S. m. 1 Bildnis.) 8°. n. 3. 60; geb. n. 4. 60

Buchhandlung der literar. Monatsberichte in Steglitz b. Berlin.

Webschulen, die höheren, u. Fachschulen f. Textilindustrie Deutschlands. Ihre Lehrziele, Organisation, Studienkosten etc. (16 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. n. —. 40

S. Calvary & Co. in Berlin.

Talmud, der babylonische. Hrsg. nach der editio princeps (Venedig 1520—23), nebst Varianten der späteren v. S. Lorja u. J. Berlin revidierten Ausgaben u. der Muenchener Handschrift (nach Rabb. VL.), moeglichst wortgetreu übersetzt u. m. kurzen Erklärn. versehen v. Lazarus Goldschmidt. VII. Bd. Civil- u. Strafrecht. 2. Lfg.: Des Traktats Synhedrin (Vom Synedrium) 2. Hälfte. (S. 241—513.) gr. 4°. Subskr.-Pr. n.n. 17. 50; Einzelpr. n.n. 21. —

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.

Glaux & Feddersen in Hanau.

Christianson, Broder: Das Urteil bei Descartes. Ein Beitrag zur Vorgeschichte der Erkenntnistheorie. (107 S.) gr. 8°. n. 2. —

Germann Costenoble in Berlin.

Gerstäder, Frdr.: Unter dem Äquator. Javanisches Sittenbild. (Volkstümliche Schriften. [Costenoble'sche Orig.-Ausg.]) 7. Aufl. (VIII, 595 S. m. Bildnis.) 8°. Geb. in Leinw. n. 3. —

Heinrich Dieter in Salzburg.

Baumgartner, Alfr.: Panorama bei der Fahrt auf dem Traun- od. Gmundner-See. Nach der Natur gezeichnet. 12 × 191 cm. Lith. n. 1. —

Straßburger Druckerei u. Verlagsanstalt in Straßburg.

Zeller, Aug.: Der kleine Zeichenschüler. Methodisch geordneter Zeichenunterricht. 8. Hft. 17. Aufl. (12 Bl.) qu. 4°. bar n. —. 15

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H., in Leipzig.

°Lemmens, Leonh.: Die Anfänge des Clarissenordens. [Aus: »Röm. Quartalschrift.«] (S. 93—124.) gr. 8°. bar n. 1. 20

Sahn'sche Buchh. in Hannover.

Billroth, Thdr.: Briefe. 6. verm. Aufl. (XII, 605 S. m. 3 Bildnissen u. 2 Lichtdr.-Taf.) gr. 8°. Geb. in Leinw. n. 15. —

Heinrich Handel's Verlag in Breslau.

Stark, F., u. F. Tschander: Hilfsbuch f. den Geschichtsunterricht in Präparandenanstalten. Nach dem Lehrplan vom 1. VII. 1901 bearb. 1. Tl.: Deutsche u. brandenburgisch-preuß. Geschichte. (VII, 247 S.) gr. 8°. n. 2. —; geb. n.n. 2. 40

Ferd. Harrach in Bad Kreuznach.

Schaumweinsteuerergesetz, das, vom 26. IV. 1902 m. den Ausführungsbestimmungen, nebst e. Anh.: Das Abkommen m. Luxemburg. (22 S.) 8°. n. —. 50

G. Hedeler in Leipzig.

°Thoma, A.: Moderne Entwürfe f. Buchdecken. (94 z. Tl. farb. Taf.) gr. 8°. n. 5. —

Gerder'sche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Plüß, B.: Unsere Gebirgsblumen. Als Ergänzung zum »Blumenbüchlein f. Waldspaziergänger« hrsg. (VII, 200 S. m. Abbildgn.) 12°. Geb. in Leinw. n. 3. —

August Girschwald in Berlin.

Dieckerhoff, W.: Lehrbuch der speciellen Pathologie u. Therapie f. Thierärzte. Nach klin. Erfahrgn. bearb. 2. Bd. 1. Abth. Die Krankheiten des Rindes. 3. Lfg. (VI u. S. 337—558.) gr. 8°. n. 6. —

Ferdinand Girt in Breslau.

Sohoff, G.: Kurze Handreichung zur Behandlung der evangelischen u. epistolischen Perikopen des Kirchenjahrs. Nach dem vom evangel. Oberkirchenrat hrsg. »neuen« Verzeichnis der kirchl. Perikopen in 2 Hftn. bearb. gr. 8°. n. 1. 30
1. Die alte Perikopenreihe umfassend. (43 S.) n. —. 60. — 2. Die v. der Generalsynode 1898 genehmigten neuen Perikopen enth. (56 S.) n. —. 70.

Ferdinand Hirt in Breslau ferner:

Witt, L.: Der praktische Schulmann. Methodische Winke, Lehr- u. Stoffverteilungspläne u. a. als Beitrag zur Förderung der Lehrarbeit in zweisprach. Schulen. Unter geschätzter Mitwirkg. zusammengestellt. (106 S.) gr. 8^o. n. 1. 50

Gebrüder Anauer in Frankfurt a. M.

Bedingungen, allgemeine, f. die Ausführung v. Bauarbeiten u. Lieferungen. (6 S.) Fol. bar — 50
 — **specielle, betr. die Ausführung der Dachdecker- u. Arbeiten nebst Material-Lieferung.** (2 S.) Fol. bar — 20
 — **specielle, betr. die Ausführung der Erdb-, Maurer-, Kleiber- u. Verputz- u. Arbeiten nebst Material-Lieferung.** (4 S.) Fol. bar — 25
 — **specielle, betr. die Ausführung der Spengler- u. Arbeiten nebst Material-Lieferung.** (2 S.) Fol. bar — 20
 — **specielle, betr. die Ausführung der Steinmetz- u. Arbeiten nebst Material-Lieferung.** (2 S.) Fol. bar — 25
 — **specielle, betr. die Ausführung der Zimmer- u. Arbeiten nebst Material-Lieferung.** (2 S.) Fol. bar — 25
Weilhammer, Hans: Erstlinge. Gedichte. (IV, 54 S.) gr. 8^o. n. 1. 50

Leipziger Lehrmittel-Anstalt v. Dr. Oskar Schneider in Leipzig.

Chemiker, der praktische. Eine Anleitg. zur Apparaten-Sammlg. f. das Studium der Experimental-Chemie. 3. verb. u. verm. Aufl. Mit 263 Versuchen u. 32 Abbildgn. im Text. (IV, 128 S.) gr. 8^o. n. 2. —

F. Seiweweber in Leipzig.

Bonne, Geo.: Neue Untersuchungen u. Beobachtungen üb. die zunehmende Verunreinigung der Unterelbe, e. Folge der gemisbrauchten Lehre v. der Selbstreinigungskraft der Flüsse. Gutachten zwecks Beschwerde der der Elbe anlieg. Gemeinden bei der königl. preuss. u. der hamburg. Regierg., sowie bei dem Reichsgesundheitsamt. 2. unveränd. Aufl. (VIII, 94 S.) gr. 8^o. n. 2. —

J. Lindauer'sche Buchh. in München.

Karte der Berchtesgadener Alpen. Hrsg. vom deutschen u. österreich. Alpenverein. 4. Blatt. Hochkönig. 1:50,000. (Neue Ausg. 1902.) 41 x 34 cm. Kpfrst. bar n. 4. —
Spezial-Karte der Ortler-Gruppe. Hrsg. vom deutschen u. österreich. Alpenverein. Bearb. m. Benutzg. der reambulierten Orig.-Aufnahmen des k. u. k. militärgeograph. Institutes u. der Carta d'Italia des Istituto geografico militare. 1:50,000. (Neue Ausg. 1902.) 57 x 72 cm. Kpfrst. bar n. 4. —
Taschenpanoramen der d. u. ö. Alpen. Nr. 4. Lith. n. — 20
 4. Reschreiter, R.: Rundschau vom Wallberg. Aufgenommen u. gezeichnet v. R. 12 x 26,5 cm. Mit Text auf der Rückseite. n. — 20.

C. Marowsky in Minden.

Jung, Harry: Hermann Sudermann. (32 S.) gr. 8^o. n. — 60

Mayer & Comp. in Wien.

Vorträge u. Abhandlungen, hrsg. v. der Geo-Gesellschaft. 19. Hft. gr. 8^o. n. — 75
 19. Senfelder, Leop.: Die Katafomben bei St. Stephan. Eine medicinisch-histor. Studie. Mit e. Planc. (29 S.) n. — 75.

Heinrich Minden in Dresden.

Schlicht, Frhr. v.: Viel umworben. Roman. 4. Aufl. (308 S.) 8^o. n. 4. —; geb. n.n. 5. —

J. C. B. Mohr in Tübingen.

Lask, Emil: Fichtes Idealismus u. die Geschichte. (XII, 271 S.) gr. 8^o. n. 6. —
Moeller, Wilh.: Lehrbuch der Kirchengeschichte. (Sammlung theolog. Lehrbücher.) 1. Bd. Die alte Kirche. 2. Aufl. Neubearb. von Hans v. Schubert. 3. (Schluss-)Abtlg. (XX u. S. 465—842.) gr. 8^o. n. 8. — (1. Bd. vollständig: n. 18. —; geb. n.n. 20. 50)
Sammlung gemeinverständlicher Vorträge u. Schriften aus dem Gebiet der Theologie u. Religionsgeschichte. 28. gr. 8^o. n. 1. 20
 28. Bertholet, Alfr.: Buddhismus u. Christentum. (IV, 64 S.) n. 1. 20
Schubert, Hans v.: Die heutige Auffassung u. Behandlung der Kirchengeschichte, Fortschritte u. Fordergn. (Ein Konferenz-Vortrag.) (III, 33 S.) gr. 8^o. n. — 75

G. Müller-Mann'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

Eckstein's Miniaturbibliothek. Nr. 75. 12^o. n. 1. —
 75. Eggersdorf, Max: Die Kurmacher v. Borkum. Eine Liebesgeschichte. (97 S. m. Titelbild.)
 — dasselbe. Nr. 7. 12^o. n. 1. —
 7. Perfall, A. v.: Die Sünde. Novelle. 31.—40. Taus. (127 S. m. Titelbild.)

Ernst Ruschke in Breslau.

Gaehnel, G., u. W. Thoma: Kanon der einzuprägenden Jahreszahlen. (32 S.) gr. 8^o. n. — 40; durchsch. n.n. — 50

Joh. Palm's Buchh. in München.

Kanalfrage, die bayerische, u. die Projekte v. Großschiffahrtsstraßen in der Beleuchtung des Ludwig-Donau-Main-Kanal. Bearb. m. Benützg. der veröffentlichten amtl. Berichte üb. die Betriebsergebnisse v. e. Fachmann. (39 S.) gr. 8^o. In Komm. n. — 60

Wolf Peiser Verlag in Berlin.

Mitteilungen der vorderasiatischen Gesellschaft. VI. Jahrg. 1901. 5. Hft. gr. 8^o. In Komm. Einzelpr. n. 4. —
 5. Winckler, Hugo: Arabisch-Semitsch-Orientalisch. Kulturgeschichtlich-mytholog. Untersuchg. 2. Lfg. (S. 81—223.) n. 4. —
 — dasselbe. VII. Jahrg. 1902. 2. Hft. gr. 8^o. In Komm. Einzelpr. n. 4. —
 2. Sandra, A.: Untersuchungen zur Kunde des alten Orients. I. Zur Geographie der oberen Tigrisländer. — Ararat. — Die Lage v. Hannaton u. Merom. — Aphek. — Der Fluss Sa(n)gura bei Assurnasirpal, Arbuu. — Zur Chronologie der Regierg. Samsariba. — Das Todesjahr Assarhaddons. — Ja'kob el. — Der Gyndes bei Herodot. (79 S.) n. 4. —

Regensberg'sche Buchh. in Münster.

Urkunden-Buch, westfälisches. Fortsetzung v. Erhards Regesta historiae Westfaliae. Hrsg. v. dem Vereine f. Geschichte u. Alterthumskunde Westfalens. 7. Bd.: Die Urkunden des köln. Westfalens vom J. 1200—1300. 2. Abth.: Die Urkunden der J. 1237—1256. Bearb. vom Stadtarchiv Münster. (S. 201—400.) gr. 4^o. In Komm. n.n. 6. 50

Fr. Richter's Verlag in Dresden.

Ufermann: Gedächtnispredigt zum Gedächtnis Sr. Maj. des Königs Albert v. Sachsen († 19. VI. 1902) bei der Trauerfeier in der evangelischen Hofkirche zu Dresden am 29. VI. 1902 geh. (9 S.) gr. 8^o. bar n. — 20

Sauerländer's Nachf. Krauß & Braß in Marau.

Beyli, Frau B.: Neues praktisches Kochbuch f. den gut bürgerlichen u. feineren Tisch. 4. verm. Aufl., enth. 500 erprobte Rezepte. (IV, 226 S.) 8^o. n. 1. 50
Misteli, Emil: Celio Malespini u. seine Novellen. Ein Beitrag zur italien. Novellistik. (VIII, 158 S.) gr. 8^o. n. 4. —

Alfred Schall in Berlin.

Diest, Walth. v.: Karte des nordwestlichen Kleinasien in 4 Blättern, nach eigenen Aufnahmen u. unveröffentl. Material auf Heint. Kiepert's Grundlage neu bearb. Nach den Originalen d. Verf. f. Photolith. u. Kreideumdruck gez. v. E. Döring. 1:500,000. Blatt C. 52 x 62,5 cm. Nebst Text. (III S.) gr. 8^o. n. 5. —

Gustav Schmidt in Aachen.

Bech, Frdr.: Klare Köpfe. Charakterzeichnungen deutscher Protestanten, die katholisch geworden sind. Nach den Konvertitenbildern v. Räß u. Rosenthal skizzirt. 1. Hft. (48 S.) 8^o. Subskr.-Pr. n. — 20; Einzelpr. n. — 25

G. Schönfeld's Verlagsbuchh. in Dresden.

Andrae: Wesen u. Handhabung e. die Rentabilität der einzelnen Wirtschaftszweige ergebenden landwirtschaftlichen Buchführung. Vortrag. (41 S.) gr. 8^o. n. — 60
Hiltner, L.: Ueber neuere Ergebnisse auf dem Gebiete der Bodenbakteriologie. Vortrag. (19 S.) gr. 8^o. n. — 60
Platzmann: Die Getreidehandelspolitik in alter u. neuer Zeit u. der Entwurf e. neuen Zolltarifgesetzes. Vortrag. (24 S. m. 3 Tab.) gr. 8^o. n. — 60
Schirmer: Ueber die bei dem Anbau verschiedener Futterpflanzen zur Bekämpfung der Futternot gesammelten Erfahrungen. Vortrag. (11 S.) gr. 8^o. n. — 60
Schreiber: Die Wirkungen v. Sammelbecken (Thalsperren) als Glieder wasserwirtschaftlicher Maßnahmen hauptsächlich f. die Forst- u. Landwirtschaft. Vortrag. (38 S.) gr. 8^o. n. — 60

Stehli & Keel in Chur.

Keel, Adph.: Bündner-Tourist. 1650 Höhen-Angaben v. Bergspitzen u. Pässen. (63 S.) 16^o. n. 1. —

Carl Steinert in Weimar.

Kausch, Osc.: Die Herstellung u. Verwendung v. flüssiger Luft. Unter besond. Berücksicht. der Patent-Litteratur zusammengestellt. (129 S. m. 32 Abbildgn.) 8^o. n. 1. 60
Pictet, Raoul: Zur mechanischen Theorie der Explosivstoffe. (84 S.) 8^o. n. 1. 60

Vandenhoed & Ruprecht in Göttingen.

Brandt, Geo.: Ueber die Gastrostomie im Kindesalter. Diss. (55 S.) gr. 8^o. bar n. 1. 40
Geiss, Karl: Ueber Tetanie nach partieller Strumektomie. Diss. (65 S.) gr. 8^o. bar n. 1. 60
Schmidt, Herm.: Die zur Erkenntnis der Strafbarkeit erforderliche Einsicht. (§§ 56—58 D. R.-St.-G.-B.) Diss. (VII, 101 S.) gr. 8^o. bar n. 2. 60
Sievors, Max: Beitrag zur Statistik der Perityphlitis auf Grund der in den J. 1877—1901 in der medizinischen Klinik zu Göttingen beobachteten Fälle. Diss. (35 S. m. 1 Tab.) gr. 8^o. bar n. 1. 20

Belhagen & Klasing in Bielefeld.

Daheim-Kalender f. das Deutsche Reich auf d. J. 1903. Hrsg. v. der Red. des Daheim. (IV, 296 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn. u. Taf.) gr. 8^o. Geb. in Leinw. n. 1. 50

Verlag der „Werkstatt der Kunst“ in München.

Drathen: Der Rechts-Schutz des bildenden Künstlers. (VIII, 62 S.) gr. 8^o. n. 2. —

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

Müller's, A., Anleitung zum geistlichen Geschäftsstil u. zur geistlichen Geschäftsverwaltung. Ein Handbuch f. die gesamte Pfarramtsverwaltung. in Bayern. 9., nach dem neuesten Stande der Gesetzgeb. u. Rechtsprechg. vollständig umgearb. Aufl. v. Karl Aug. Geiger. 1. Tl. (XII, 642 S.) gr. 8^o. n. 5. 40; geb. in Halbfrz. n. 7. 40

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind

Bibliographische Anstalt Adolph Schumann in Leipzig. 5981
Brendel, Geschichte der Musik. Geb. 10 M.

M. G. Bayerle in München. 5982
4 Liebeskarten nach Originalen von Wagner etc.

M. G. Stwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg. 5978
Coester, Leutenantserinnerungen eines alten Kurheffen. 2 M; geb. 3 M.
Finck, Lehrbuch der neuostarmenischen Litteratursprache. 4 M 50 ♂.
— Des Epiphanius von Cypern *Ἐπιφανίου πρωτοκληρωῶν πατριάρχων τε καὶ μητροπολιτῶν*. 2 M 50 ♂.
— Des Nilos Doxapatres *Τάξις τῶν πατριαρχικῶν θρόνων*. 2 M 50 ♂.
Hess, Ueber Stauung und chronische Entzündung in der Leber und den serösen Höhlen. 4 M 50 ♂.
Reusch, Ein Studienaufenthalt in England. Ca. 1 M 20 ♂; geb. ca. 1 M 50 ♂.
Zünd-Burguet, méthode pratique, physiologique et comparée de prononciation française. 2 M 40 ♂.

H. Hartleben's Verlag in Wien. 5982
Der Stein der Weisen. XV. Jahrg. Heft 6.

G. Krebs'sche Buchhandlung (Wilhelm Hausmann) in Wschaffenburg. 5982
St. Antonius-Glöckleins-Kalender 1903. 50 ♂.

Fr. Wilt. Ruhfus in Dortmund. 5983
Wewer, Uebungshefte für die schriftlichen Arbeiten des Gewerbetreibenden. Kleinere Ausgabe.

Stahel'sche Verlags-Anstalt in Würzburg. 5979
Ruckert, Vorbereitungsbuch für die Aufnahmeprüfung in die 1. Klasse des Gymnasiums und der Realschule. 90 ♂.
Bauerreiss, Ferienaufgaben aus der Planimetrie. Kart. 1 M.
Effert, Mathematische Geographie für Gymnasien. Kart. 1 M.

Hugo Steinhilber Verlag in Berlin.

5977

Rube, Wie bewirbt man sich schriftlich um eine Stellung? 1 M.

A. Zwietermeyer in Leipzig.

5983

The Universal Library:
Peter a Parasite. By E. Maria Albanesi.
Brince Charming. By Rita.
The Strange Adventures of John Smith. By Prof. W. H. Hudson.
A Man, a Woman, and a Million. By A. Danziger.
The New Parisians. By W. F. Lonergan.
The Knights of the Cross. By Henry Sienkiewicz.
Loup-Garou. By Eden Phillpotts.
The Heritage. By E. Pugh and Godfrey Burchett.
The Bystander. By J. Ashby Sterry.
The Infatuation of the Countess. By Percy White.
Taken by Assault. By Morley Roberts.
When Knighthood was in Flower. By E. Caskoden.
A Soul on Fire. By Florence Marryat.
New York. By Edgar Fawcett.
Castle and Manor. By St. George Mivart.
The Lost Emeralds of Zarinthia. By Henry Beauchamp.
The Farm in the Hills. By Florence Warden.
The Beautiful Evil. By Alexander Eager.
Rose and Chrysanthemum. By Carlton Dawe.

à
2 M 75 ♂.

Ernst Wasmuth in Berlin.

5980

Schmiedearbeiten aus den besten Werkstätten der Gegenwart. Lfg. 3/4. 16 M.

Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.

5984

Zeitschrift für französischen und englischen Unterricht. 2. Heft.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Letztes Verzeichnis 1902 Nr. 165, S. 5806.)

Johann André in Offenbach a. M.

Aletter, W., Op. 209. Erika. Salon-Mazurka f. Pfte. 1 M 30 ♂.
André, Ludwig, Op. 124. No. 3. Es flog ein klein's Waldvögelein. Altdeutsches Volkslied f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 80 ♂.
Berg, Carl, Op. 19. Zwei Männerchöre. Part. u. St. 8^o. No. 1. Abendstimmung. 1 M 80 ♂. No. 2. Lied eines fahrenden Gesellen. 2 M 50 ♂.
Blasser, Gustav, Op. 105. Idyllen f. Streichquartett (Streichquintett od. Streichorch. m. Harfe ad lib.). Part. 1 M 50 ♂ n. Streichst. 3 M 50 ♂ n. Harfenst. 60 ♂.
Bungard-Wasem, Des Sohnes Heimkehr, f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 M 20 ♂.
Crüger, Hugo, Op. 6. La belle Espagnole. Belero p. Piano. 2 M.
Edel, H., Sehnsucht, f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 M 20 ♂.
Eisenberg, Max, Op. 5. Gavotte f. Vcello m. Pfte. 1 M 30 ♂.
Esslinger, Adam, Op. 8. Syringen-Gavotte f. Pfte. 1 M 50 ♂.
Geissel, Joh., Op. 26. Stimmungsbilder. Vier kleine Stücke in Liedform f. Vcello m. Pfte. 2 M.
Haine, Carl, Op. 78. Ein fein's Lied von einem Landsknecht. Ballade f. Bar. (od. hohen Bass) m. Pfte. 1 M 30 ♂.
Heberlein, Hermann, Op. 30. Des Kindes Traum. Andante f. Pfte. arr. 1 M.
Heydrich, Hermann, Une Légende triste p. V. av. Piano. 1 M 80 ♂.
— Mückentanz. Pièce caractéristique p. V. av. Piano. 1 M 80 ♂.
Hillmann, Carl, Op. 51. Pastorale f. Fl., V. u. Pfte m. Vla, Vcello u. B. ad lib. 2 M 80 ♂.
Hummel, J. E., Op. 401. Drei leichte Klavierstücke zu 4 Hdn. No. 1. Kindlein schlaf. Wiegenliedchen. 1 M 20 ♂. No. 2. Hans u. Gretel. Tonstück in Tanzform. 1 M 30 ♂. No. 3. Soldaten-Kindermarsch. 1 M 30 ♂.
Kühn, Edmund, Op. 20. Das Geheimnis der Glocke. Part. u. St. 8^o. Ausg. f. Männerchor — f. gem. Chor à 2 M 30 ♂.
— Op. 21. Der Frohsinn hoch! Sängermarsch f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 2 M 30 ♂.
— Op. 22. Drei volkstümliche Lieder. Part. u. St. 8^o. No. 1. Der Traum, f. Männerchor. 2 M 30 ♂. No. 2. Ach gar wie bald, f. gem. Chor — f. Männerchor. à 1 M 80 ♂. No. 3. O zaubervolle Jugendzeit, f. gem. Chor 2 M 20 ♂; f. Männerchor 2 M 30 ♂.
Mack, Chr. Fr., Op. 17. Das enge Fensterlein, f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 M 80 ♂.



Johann André in Frankfurt a. M. ferner:

- Mehler, C., Salonstücke f. Pfte. Op. 62. Jugendtraum. Op. 64. Es war zur Maienzeit. à 1 *M*.
 Meyer-Mahlstedt, Ad., Op. 17. Vineta. Quadrille à la cour p. Piano. 1 *M* 20 *♂*.
 Parlow, E., Op. 52. Zwei Klavierstücke. No. 1. Nocturne (Hm.). 1 *M* 20 *♂*. No. 2. Gavotte (Es). 1 *M* 50 *♂*.
 Rohde jun., Ed., Op. 77. Zwei geistliche Gesänge f. 1 St. m. Org. (od. Harm.). No. 1. Vater unser, der du bist im Himmel. No. 2. Verlass' mich nicht! à 1 *M*.
 Unger, R., Op. 15. Herbstlied. Lied im Volkston. Part. u. St. 8^o.-Ausg. f. Männerchor — f. gem. Chor. à 1 *M* 30 *♂*.

Augener & Co. in London.

- Lemare, E. H., Cecilia. A Series of Transcriptions f. Org. No. 16. Strelezki, Menuet à l'Antique. No. 18. Del Valle de Paz, Sketch and Improvisation. No. 19. Borch, G., Chant de la Bergère et Sarabande. à 3 *M*.
 Nölck, Aug., Op. 69. 30 Studies in progressive Order f. Vcello. 2 Books. à 1 *M*.

Chr. Bachmann in Hannover.

- Ritzau, Hermann, Op. 19. Wanderlust. Deutscher Sängermarsch f. Pfte (m. Text). 1 *M* 20 *♂*; f. Orch. 2 *M* 50 *♂*; f. Militärmusik. 2 *M* 50 *♂*.

Bosworth & Co. in Leipzig.

- Aletter, W., Rococo. Morceau gracieux à la Gavotte p. Piano et Vcello. 2 *M*.
 Bandoek, Gr., Russische Scenen. Suite f. Pfte. 2 *M* 50 *♂*.
 Beringer, Oscar, Eine complete Klavierschule. Text deutsch u. engl. 4 *M* n.
 Blätter u. Blüten f. V. m. Pfte. (E. Kross.) No. 77. Stradella, Kirchenarie. No. 79. Bach, E., Frühlingserwachen. No. 80. Burow, Polnisches Lied. à 1 *M*.
 Blumenberg, F., Op. 238. Mai-Concert, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 20 *♂*.
 — Süsse Erinnerung. Albumblatt f. Pfte. 1 *M*.
 Müller, Karl, Op. 6. Vöglein im Fliederbusch. Walzerlied f. 1 St. m. Pfte. 1 *M* 20 *♂*.
 Popp, W., Morceaux célèbres. Transcriptions p. Fl. av. Piano. No. 1—21. à 75 *♂* bis 1 *M* 50 *♂*.
 Salon-Album f. Pfte. Band 2. 3. à 1 *M* 50 *♂*.
 Simon, Ernst, Fröhliche Christnacht. Fantasie f. Pfte u. V. à 1 *M* 80 *♂*.
 Sullivan, A., Mikado-Selection Pfte, Harm. u. 2 V., ad lib.: Vla, Vcello, B., Fl., Cornet à Piston, Clar. u. Schlagzeug. gr. 8^o. 2 *M* n.
 — Mikado-Walzer f. gr. Orch. gr. 8^o. 3 *M* n.
 Wagner, J. F., Mit Sang u. Klang. Potpourri f. gr. Orch. 6 *M* n.
 Zeller, C., Vogelhändler-Potpourri f. Pfte, Harm., 2 V., ad lib.: Vla, Vcello, B., Fl., Cornet à Pistons, Clar. u. Schlagzeug. gr. 8^o. 2 *M* n.

Georg Bratfisch in Frankfurt-Oder.

- Gaide, Paul, Drei Männerchöre. Part. u. St. 8^o. Op. 56. Wann kommt der Vater heim. Op. 60. Bächlein, wohin so schnell? Op. 61. Mein Engel hüte dein. à 1 *M* 20 *♂*.
 Kühnhold, C., Zwei Männerchöre. Part. u. St. 8^o. Op. 59. Der alte Tannenbaum. Op. 68. Eine alte Melodie. à 1 *M* 20 *♂*.

Max Brockhaus in Leipzig.

- Humperdinck, E., Am Rhein, f. Infanteriemusik. 3 *M* n.

Aug. Cranz in Leipzig.

- Bach, J. S., Oeuvres p. Piano. (A. Sturm.) 15 zweistimm. Inventionen. 50 *♂*. 12 kleine Praeludien f. Anfänger. 50 *♂*.
 Newell, J. E., Six Morceaux faciles p. V. av. Piano. 2 *M*.
 Schumann, Rob., Op. 21. Novelletten f. Piano. (J. Dachs.) 1 *M*.

G. Danner in Mühlhausen.

- Bayer, Jean, Original-Vorträge m. Pfte. No. 27. Der Flottenschwärmer. No. 28. Das Leben musikalisch. No. 29. Der Kartenspieler. No. 30. Ringel-Ringel-Reihentanz. à 1 *M* 20 *♂*.
 Böhmer, Bernh., Pusler in Tyrol. Soloscene m. Pfte. 1 *M* 50 *♂*.
 Conradi, A., Beliebte Lieder m. Pfte. No. 1. Welche Blätter. No. 2. Ihm hat ein gold'ner Stern gestrahlt. à 1 *M*.
 Cursch-Bühren, F. Th., Soloscenen m. Pfte. Madame Semmelteig. — Die militärfrome Anna. — Die Zukunfts-Comptoiristin. — Die poetische Köchin. — 's böse Gustchen. à 1 *M* 50 *♂*.
 — Plänkeleien. Komisches Duett m. Pfte. 2 *M* 50 *♂*.
 — Wilder Humor, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M*.
 — Wüstenkönig, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 50 *♂*.
 Feldow-Bechly, H., Op. 40. Friedel! Nante! Rieke! Humorist. Terzett m. Pfte. 2 *M*.
 — Sieben heiratsfähige Töchter. Soloscene m. Pfte. 1 *M* 50 *♂*.

G. Danner in Mühlhausen ferner:

- Fichtelberger, L., Des Königs Grenadiere, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M*.
 Kreymann, Louis, Op. 115. Der dicke Rekrut. Soloscene m. Pfte. 1 *M* 50 *♂*.
 Maass, Leop., Ueberbrettli-Vorträge u. Gesänge m. Pfte. Op. 91. Fritz. 1 *M* 20 *♂* n. Op. 96. Kleine Lämmer. 1 *M* 50 *♂* n. Op. 124. Die Kolporteur. 1 *M* 50 *♂* n. Op. 125. Hofkonzert. 1 *M* n.
 Robert, B., Op. 113. Schlächtermeister Bammelmann. Couplet m. Pfte. 1 *M* 20 *♂*.
 Schmidt, Max, Das kommt von das! od. Petroleum, Tugendbund u. Liebe, f. 2 Pers. m. Pfte. 1 *M* 50 *♂*.
 Thiele, Richard, Bliemchen im Luftballon. Soloscene m. Pfte. 1 *M* 50 *♂*.
 — Die drei Hähne. Ueberbrettlied m. Pfte. 1 *M* 20 *♂* n.
 — Die Herzenknicker od. Zwei verfluchte Kerls! Humorist. Gecken-Duett m. Pfte. 2 *M*.
 — Strafrapport. Militärische Duoscene m. Pfte. 3 *M*.
 — Der verliebte Schreiber. Couplet m. Pfte. 1 *M* 20 *♂*.
 Tourbié, R., Das süsse Thierchen. Ueberbrettlied m. Pfte. 1 *M* n.
 — Der Storch. Ueberbrettlied m. Pfte. 1 *M* n.
 Waldmeister, Otto, Männerchöre. Part. u. St. 8^o. Op. 161. Behüte dich Gott in stiller Nacht, m. T.-Solo. Op. 162. Tyrolers Heimkehr, m. Bar.-Solo u. Quartett. No. 163. Noch einen Krug, schwarzlockige Maid! à 1 *M*.
 Wolff, Wilhelm, Humorist. Gesamtspiele m. Pfte. No. 50. Op. 217. Line, Mine, Pine. No. 51. Op. 271. Der Spuk in der Eiergasse. No. 52. Op. 272. In der Teufelsküche. No. 53. Op. 275. Das Kammerkätzchen. à 3 *M*. No. 54. Op. 291. Der Finsterwalder Sänger Wiederkehr. 4 *M*.
 — Couplets m. Pfte. No. 74. Op. 292. Arthur Piepenstiel. 1 *M* 20 *♂*. No. 76. Gute Ratschläge. 1 *M*.
 — Op. 307. Piepke aus Bernau. Soloscene m. Pfte. 1 *M* 50 *♂*.
 — Op. 315. Reserve hat Ruh! Humorist. Potpourri f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 3 *M*.

Otto Dietrich in Leipzig.

- Balltänze, deutsche. Heft 160. Ausg. f. Orch. 2 *M* 50 *♂* n.; f. Pariser Besetzg. 2 *M* 50 *♂* n.; f. V. m. Pfte. 1 *M* 50 *♂*.

H. vom Ende in Köln a/Rh.

- Zimmermann, Ad., Zwei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. (Abend. Mein Dörfchen.) 1 *M* 50 *♂*.

Edition Europa in Berlin.

- Bánffy-Géza, Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 50. Prinzessin Tausendschön. Polka-Lied. Op. 80. Heimweh. Csardas-Lied. à 20 *♂* n.
 George, Geo, Niagara-Waltz f. Pfte. 20 *♂* n.
 Hillmann, O., Neueste Potpourris f. Pfte. No. 1—6. à 20 *♂* n.
 Hull, Odo, Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 19. Hin zum Rhein. Op. 24. Gott verlässt den Deutschen nicht! à 20 *♂* n.

Gustav Fechner in Berlin.

- Dölb, Wilh., Op. 27. Echo am Waldesrand. Stimmungsbild f. Pfte. 1 *M*.
 Möller, Carl, Op. 33. Wo ist Meyer. Rheinländer f. Pfte. 1 *M* 20 *♂*; f. Pariser Besetzg. 8^o. 1 *M* n.

Ad. Fürstner in Berlin.

- Wagner, Richard, Fantasie Der fliegende Holländer f. Orch. v. R. Fehling. 24stimm. 14 *M* n.; 16stimm. 9 *M* n.

P. Ed. Hoenes in Trier.

- Böck, C., Op. 29. Kinderfreuden, f. 3 Diskant-Z., 1 A.-Z., 1 Streich-Z., Vcello, Gitarre u. Kinderinstrumente. 3 *M* 75 *♂*.
 — Op. 31. Die Kokette. Mazurka f. 3 Diskant-Z., 1 A.-Z., 1 Streich-Z., Vcello, Gitarre u. 2 Mandolinen. 3 *M* 25 *♂*.
 Hoenes, jun., Ed., Op. 25. Neckereien f. Z. 75 *♂*.
 Illich, O., Hoch soll er leben. Marsch f. Z. 50 *♂*.
 Sousa, J. Ph., Cadettenmarsch f. Z. 50 *♂*.

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

- Heuberger, Rich., Op. 14. Es steht eine Lind' im tiefen Thal, f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M* 60 *♂*.

P. Jurgenson in Moskau.

- Arensky, A., Op. 50a. Suite p. gr. Orch. tirée du Ballet „Nuit d'Égypte“. Edition p. Piano. 4 *M* 40 *♂*.
 Kalinnikow, Bas., Ballade f. Frauenchor m. Orch. Orch.-St. 6 *M* 60 *♂* n.
 Koptiaieff, A., Op. 17. Fünf Lieder v. H. Heine f. 1 Singst. m. Pfte, russ. u. deutsch. No. 1—5. à 1 *M*.

C. Kiesler's Musik-Verlag in Leipzig.

Stix, Carl, Op. 160. Fest-Ouvertüre f. Orch. Part. 4 M 50 δ n. St. 6 M n.

Edgar Kramer-Bangert in Kassel.

Othegraven, A. v., Nelken, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.
Pfeiffer, Theodor, Op. 32. Zwei Lieder f. 1 St. m. Pfte. No. 1. Ave Maria. No. 2. Lenzfreude. Ausg. mittel u. tief. à 1 M 20 δ .

G. Kreuschmer in Bunzlau.

Drath, Theodor, Op. 79. Zwei Lieder f. Männerchor. Part. u. St. 8°. No. 1. Hab mich lieb! No. 2. Vom Fels zum Meer. à 1 M 50 δ .

Aloys Maier in Fulda.

Müller, Heinr. Fid., Op. 28. Emanuel. Weihnachts-Festspiel f. Soli, gem. Chor u. Kinderchor (od. f. 2stimm. Frauenchor) m. Pfte (od. Harm.). Klavierauszug. gr. 8°. 3 M *n.

Fritz Mörke in Stettin.

Teike, C., Alte Kameraden. Marsch f. Blechmusik. gr. 8°. 2 M n

Müller'sche Buchhandlung in Rudolstadt.

Choralbuch f. die evangel.-luther. Kirche im Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt. Hrsg. v. Fürstl. Kirchenrat. qu. 4°. 6 M 75 δ *n.; geb. 8 M *n.

P. Neldner in Riga.

Manteuffel, Gustav Freiherr v., Mutter u. Tochter am Spinnrade. Altlivländisches Volkslied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.
Sichmann, E., Valse d'amour f. Cornet (B) m. Pfte. 1 M 50 δ .

A. A. Noske in Middelburg.

Anrooij, P. G. van, Piet Hein. Holländische Rhapsodie f. gr. Orch. St. 15 M n.

Herm. Preiser in Liegnitz.

Rudnick, W., Geistliche gem. Chöre a capella. Part. 8°. Op. 88. Totenfest. (No. 1. Alles Fleisch ist wie Gras. No. 2. Selig sind die Toten.) 60 δ *n. Op. 89. (Advent. Silvester.) 60 δ *n. Op. 90. Ostern. (Gebrochen ist des Todes Macht.) 50 δ *n. Op. 95. (No. 1. Herr, deine Güte. No. 2. Herr, ich habe lieb. No. 3. Gott ist die Liebe.) 80 δ *n. Op. 96. (No. 1. Nach dir, o Herr. No. 2. Siehe, der Hüter Israel. No. 3. Barmherzig u. gnädig. No. 4. Segensspruch.) 1 M *n. Op. 97. Festhymnus. (Jauchzet dem Herrn.) 60 δ *n.

— Geistliche Lieder u. Gesänge f. 1 Singst. m. Org. (Pfte od. Harm.). Op. 91 f. hohe St. (No. 1. Mache mich selig, o Jesu! m. gem. Chorschluss ad lib. No. 2. Passionsgesang, mit dreistimm. Frauenchor.) 1 M 50 δ *n. Op. 92 f. hohe St. (No. 1. Der du von dem Himmel bist. No. 2. Ueber allen Gipfeln ist Ruh.) 80 δ *n. Op. 93. (No. 1. Alles dienet dir zum Heile. No. 2. Gross ist die Not. No. 3. Gottvertrauen.) 1 M 20 δ *n. Op. 94. Psalm 6. 1 M 50 δ *n.
— Op. 102. No. 1. An die Heimat, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 40 δ .

Albert Rathke in Magdeburg.

Tyrol, Louise, Op. 2. Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Goldammer. 80 δ . No. 2. Morgens. 1 M. No. 3. Kinderreim. 1 M.

Adolf Robitschek in Leipzig.

Leicht, Ferd., Op. 240. I u. der Mond, u. Op. 270. Deutschmeister's Heimweh f. Flügelhorn u. Orch. 2 M 50 δ n.
Schild, Th. F., Die Mutterstimme. Lied f. Flügelhorn u. Orch. 2 M n.

Arthur Schlegel in Berlin-Schöneberg.

Dittrich, C., Op. 10. Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Müde. No. 2. Liebeslied. No. 3. Maikäferlied. à 1 M.
Ital, L., Op. 85. Gruss an die freie Kunst. Marsch f. Pfte. 1 M 50 δ ; f. Infanteriemusik. 2 M n.
Scheel, Leo, Op. 18. Sangeslust f. gem. Chor. Part. u. St. No. 1. Im Wald. No. 2. Liebe. No. 3. Der Wald. No. 4. Erste Liebe. No. 5. Sehnen nach der Heimat. No. 6. Herbstlied. à 80 δ .

Arthur P. Schmidt in Leipzig.

Decevé, E. J., Jubilate deo (F) f. gem. Chor m. Org. Part. 8°. 50 δ .
Herrmann, W., Op. 2. Spielmannslied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 20 δ .
Lazarus, Gustav, Op. 70. Das begrabene Lied (The Magic Song) f. gem. Chor m. Soli u. Orch. (od. Pfte). Klavierauszug. gr. 8°. 3 M n.
Seeboeck, W. C. E., Unter the Stars (Nuit d'étoiles). Song with Pfte and V. obl. 3 M.

Ferd. Schmidt in Oldenburg.

Götze, Gust., Op. 14. Lied der Wanderburschen f. Solo od. Chor m. Pfte. 8°. 50 δ .

Max Scholz in Breslau.

Koczy, Joh., Op. 2. Das stille Thal!, f. Männerchor m. B.-Solo. Part. u. St. 8°. 1 M 35 δ n.
Niegel, J., Op. 11. Der Mensch braucht ein Herz, dem er sein's kann vertrau'n! Lied f. B. m. Pfte. 1 M n.
Unger, Bruno, Richtung Gandau! Marsch f. Pfte. 1 M 20 δ ; f. Militärmusik. 8°. 1 M 50 δ n.

H. Schröder in Berlin.

Bachmann, Fr., Eine Käferhochzeit, f. zweistimm. Frauenchor m. Soli Klavierauszug. 3 M n. Chorst. 75 δ . Solost. 75 δ .

L. Schwann in Düsseldorf.

Kielmann, Aug., Op. 2. Sechs Gradualien f. die höchsten Feste des Kirchenjahres f. vereinigte Ober- u. Unterstimmen m. Org. Part. u. St. 2 M 20 δ *n.
Piel, P., Op. 106. Festchor zur Feier des 25jähr. Pontifikats Sr. Heiligkeit Papst Leo XIII. Ausg. f. Männerchor m. Pfte — f. dreistimm. Frauenchor m. Pfte. Part. à 1 M *n.; jede Singst. 8 δ *n. 8°.
Stein, Bruno, Op. 19. Missa sexta f. gem. Chor m. Org. Part. u. St. 8°. 2 M 80 δ *n.

Ignaz Schweitzer in Aachen.

Gesänge, vier, f. vierstimm. Männerchor. (No. 1. Boeckeler, H., Gruss an die grossen Heiligthümer. No. 2. Boeckeler, H., Karls-Hymne. No. 3. Boeckeler, H., Leo-Hymne. No. 4. Nekes, Fr., Die Kirche Christi.) Part. 25 δ *n. 10 Exempl. 1 M 30 δ *n.

J. G. Seeling in Dresden.

Härtel, A., Abendständchen (Ich grüsse dich). Ausg. f. Vcello, od. Vla, od. Waldhorn (Althorn), od. Cornet à Pistons (Tromp.), od. Tenorhorn od. Clar. m. Pfte. à 1 M 50 δ ; f. Cornet à Pistons (Tromp.), od. Tenorhorn u. Clar. m. Streichquartett. à 1 M; f. 2 Clar. m. Streichquartett. 1 M.

Carl Simon in Berlin.

Söchting, Emil, Op. 28. Sonatine (G) f. Vcello m. Pfte. 2 M 50 δ .

Sulze & Galler in Stuttgart.

Wengert, J., Op. 11. Einkehr fahrender Sänger, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 δ .

„Universal-Edition“ A.-G. in Wien.

Beethoven, L. van, Album f. Pfte. (J. P. Gotthard.) Band 3. 1 M 20 δ .
Bériot, Ch. de, Compositions p. V. av. Piano. (A. Rosé.) Op. 15. Air varié (E). 1 M. Op. 79. Air varié (A). 1 M. Op. 99. Concerto No. 8 (D). 1 M 50 δ .
Bruckner, Anton, Symphonien f. Pfte. (A. Stradal.) No. 1. (Cm.) No. 5. (Cm.) à 4 M 50 δ .
Curschmann, Fr., Album f. Sopran. Lieder u. dreistimm. Gesänge m. Pfte. (Ed. Kremser.) 1 M.
Giuliani, M., Op. 1a. Studio per la Chitarra. 2 M 50 δ .
Kreml, Jos., Mandolinenschule. Text deutsch, franz. u. engl. 2 M.
Liszt, Fr., Bilder aus Ungarn, f. Pfte. 3 M.
— Rhapsodies hongroises p. Piano. No. 16. 17. 2 M. No. 18. 19. 3 M.
— — No. 16 p. Piano à 4 Mains. 2 M.
Lortzing, A., Undine. Oper. Klavierauszug. (W. Kienzl.) 4 M.
— Der Wildschütz. Oper. Klavierauszug. (W. Kienzl.) 4 M.
Mendelssohn-Bartholdy, F., Zwei Sonaten f. Vcello u. Pfte. (Op. 45. 58.) (D. Popper.) 1 M.
Schubert, Fr., Album f. 1 tiefe Singst. m. Pfte. Band 1. (A. Rückauf.) 2 M.
Schumann, Rob., Klavier-Kompositionen. (Ed. Schütt.) Op. 5. Impromptus. 1 M 50 δ . Op. 6. Davidsbündler. 1 M. Op. 76. Märsche. 1 M 50 δ . Op. 124. Albumblätter. 1 M.
— Op. 66. Bilder aus Osten, f. Pfte zu 4 Hdn. (Rob. Fuchs.) 1 M.
— Lieder u. Gesänge f. gem. Chor. Part. 3 M n.; desgl. f. Frauenst. 1 M 50 δ n.

Fr. A. Urbánek in Prag.

Brdliková, Jos., Aus dem Landsitz. Klavierstücke. 4 M.
— Miniaturen f. Pfte. 2 M.
Foerster, Jos. B., Lyrische Stücke f. Pfte zu 4 Hdn. 4 M.
— Op. 35. Prinzessin Gänseblume. Suite f. V. m. Pfte. 4 M 50 δ n.
Novák, V., Op. 18. Mariša. Ouv. zu einem mährischen Volksdrama f. Pfte zu 4 Hdn. 5 M.
Picka, Fr., Op. 14d. Duo Responsoria pro Hebdomade Sancta. Part. u. St. 2 M n.
Suk, Jos., Op. 7. Klavierstücke. No. 1. Liebeslied. 1 M 50 δ . No. 2. Idyllen. 1 M.



K. F. Wasonius in Helsingfors.

Järnefelt, A., Lieder f. 1 Singst. m. Pfte, schwed. u. deutsch. Blumen sind am schönsten, wenn erblüht. 1 *M.* Heute früh auf grüner Haide. 1 *M.* 50 *ö.* Der Welle Wiegenlied. 1 *M.* Wiegenlied. 1 *M.*

Otto Wernthal in Berlin.

Berndt, Richard, Ein Weihnachtsmärchen. Fantasie f. Pfte. 1 *M.* 50 *ö.*
 Dessau, Bernh., Op. 3. Vier Fantasiestücke f. Vcello m. Pfte. 2 *M.* 50 *ö.* n.
 — Op. 4. Berceuse f. V. m. Pfte. 1 *M.* 50 *ö.* n.
 — Op. 5. Gavotte u. Mazurka f. V. m. Pfte. 2 *M.* n.
 Friedrich, Ferd., Op. 380. Frühlingsblumen. 6 Fantasien f. Pfte. 1 *M.* 50 *ö.* n.
 Kowal, Rich., Adagio f. V., od. Vcello od. Horn (F) u. Org. (od. Pfte). à 1 *M.* 50 *ö.* n.

Otto Wernthal in Berlin ferner:

Lege, Wilhelm, Album f. Pfte, revid. v. Rich. Tourbié. 1 *M.* 50 *ö.* n.
 Lincke, Paul, Kompositionen f. Pfte. No. 5. Kuschhändchen. No. 6. Schön Aennchen. Gavotte. No. 7. Zuckerschnudchen. à 1 *M.* 20 *ö.*
 Severin, Emil, Kinderfreuden. Zehn leichte Klavierstücke. 1 *M.* 50 *ö.* n.
 Woysch, Felix, Op. 47. Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Abend an der Nordsee, hoch u. tief. à 1 *M.* 50 *ö.* No. 2. Klängen jemals meine Lieder. 1 *M.* 20 *ö.* No. 3. Der Husar. 1 *M.* 20 *ö.*

Em. Wetzler in Prag.

Czibulka, A., Op. 312. Stephanie-Gavotte. Ausg. f. gr. Infanteriemusik. 8°. 4 *M.* n.; f. kl. Infanteriemusik. 8°. 2 *M.* n.; f. Kavalleriemusik. 8°. 2 *M.* n.; f. Artillerie- od. Pionier-Musik. 8°. 2 *M.* n.; f. Jägermusik. 8°. 2 *M.* n.; f. Salonorch. 3 *M.* n.

Nichtamtlicher Teil.

Gutenberg und das Rosenthal'sche Missale speciale.

Antwort

auf die Ausführungen des Herrn G. Hölscher in Nr. 124 u. 153 d. Bl. vom 2. Juni u. 5. Juli 1902.

In Nr. 124 d. Bl. hat Herr Hölscher unter dem Titel: »Ein typographisches Rätsel« einen Teil, und in Nr. 153 unter der Ueberschrift: »Neue Forschungen über die ersten Drucke« einen andern Teil meiner Schrift: »Gutenbergs erste Drucke« besprochen. — Gegen den Schluß seines Referats sagt der Rezensent:

»Die Huppische Veröffentlichung macht denn auch überhaupt nicht den Eindruck einer objektiven, voraussetzungslosen Forschung, sondern der Verfasser hat sich die Aufgabe gestellt, das Rosenthal'sche Missale als das erstgedruckte Buch nachzuweisen, und auf dieses vorweg gesetzte Ziel steuert er unausgesetzt los; was der Erreichung hinderlich ist, wird hinwegzuräumen versucht.« Wie soll ich diesen Ausfall nennen? Vor vier Jahren hatte ich einen bibliographischen Fund besprochen und erklärt, aus typographischen Gründen müßte das betreffende Druckwerk den allerersten Drucken beigezählt werden. Diese Ansicht erhielt in der wissenschaftlichen Welt zum Teil Beifall, zum Teil Widerspruch. Da wurde das Missale abbreviatum aufgefunden, das meine Aufstellungen wesentlich bekräftigte. Ist es nun nicht ganz natürlich, daß ich in einer zweiten Schrift auch dieses Buch besprach, die Zustimmung anzeigte und die erhobenen Widersprüche zu widerlegen suchte? Darf der Rezensent mir deshalb voraussetzungslose, objektive Forschung absprechen? Wie weit glaubt Herr Hölscher, daß man heutzutage in diesem Felde mit einer Behauptung kommen würde, die auf irgend welchem andern, als objektiv-wissenschaftlichem Boden begründet wäre? Und warum verschweigt er in seiner fast zehn Spalten langen Besprechung, daß meine, lediglich auf typographischer Forschung beruhende Aufstellung, was den liturgischen Inhalt jenes Buches betrifft, von ersten Kennern der Liturgie, was die handschriftlichen Eintragungen betrifft, von einem hervorragenden Paläographen, und was den Holzschnitt des Missale abbreviatum betrifft, von mehreren der bekanntesten Kenner frühesten Holzschnitts unterstützt wird? — Urkundlich beweisbare Thatsachen haben wir für den Anfang des Typendruckes überhaupt nicht; die konnte ich also nicht beibringen. Aber meine Ausführungen stehen alle auf den noch erhaltenen Resten jener Frühzeit, und ich habe mir keine Hypothese erlaubt, die nicht ausdrücklich als solche bezeichnet worden wäre. Es ist möglich, daß mir hierbei Menschliches widerfahren ist. Allein, wenn ich das einsehen und also von meinem »vorweg gesetzten Ziele« abgedrängt

werden soll, dann muß man meinen einfachen, wohlbewurzelten Wahrscheinlichkeiten schon etwas Konsistenteres entgegen zu setzen wissen als abgerissene Meinungen und künstlich konstruierte Möglichkeiten. — Der ausdrucksvollste Kopf wird unkenntlich, wenn man das Licht hinter ihn, statt vor ihn setzt. Daß Herr Hölscher unsere Frage von einem derartigen Gesichtspunkte aus betrachte, hatte ich schon bei seiner Besprechung meiner ersten Abhandlung bemerkt und dies in der zweiten, um die es sich jetzt handelt, dargelegt. Als Herr Hölscher nun auch diese zweite Veröffentlichung besprach, da war es ja sehr naheliegend, daß er trotz seines anerkennenswerten Bestrebens, objektiv zu bleiben, doch versuchen würde, seinen alten Standpunkt zu verteidigen, selbst mit Sätzen wie der oben angeführte. Auf alle die kleinen Mißverständnisse, die daraus entstanden sind, kann ich hier nicht eingehen, sondern muß mich für den Leser, den die Sache etwa besonders interessiren sollte, auf das *audiatur et altera pars* berufen; er möge meine Begründungen mit Herrn Hölschers Zweifeln vergleichen und sich selbst ein Urteil bilden. Aber die Quelle der Meinungsverschiedenheiten, nämlich den Standpunkt des Rezensenten, möchte ich hier nochmals untersuchen.

Jenes Rosenthal'sche Missale speciale ist mit der kleinen Psaltertype gedruckt, d. h. mit einer Type, die neben andern Typensorten in dem 1457 von Just-Schöffer vollendeten Psalterium benutzt wurde. Sie erscheint aber im Missale in einer einfacheren Form als hier. Es fehlen ihr gänzlich die sogenannten überhängenden Buchstaben, die jener Psalter und alle andern frühen Drucke haben und die auch jetzt noch und zwar mehr als damals in Gebrauch sind; ferner erscheint darin von dem System der zu engerem Zusammenschlusse dienenden zweiten, spitzköpfigen Formen gewisser Minuskeln, das ebenfalls in andern früheren Druckwerken schon ausgebildet ist, nur für das meistgebrauchte i eine noch unvollkommene zweite Form. Andere Schriftzeichen sind im Missale handschriftlich eingetragen, die im Psalter als Typen erscheinen. Ich hatte nun dargethan, daß diese einfachere Ausbildung der erste Zustand jener Schrift ist, und berechnet, daß dieser spätestens im Sommer 1453 vorgelegen haben müsse, aber auch schon eine Reihe von Jahren vorher entstanden sein könne. Jedenfalls verbürgt diese frühe Zeit die Entstehung der Type durch Gutenberg. — Soweit hat meine Aufstellung keinen Widerspruch erfahren. Allein ich hatte nun den eben nicht fern liegenden Schluß gezogen, jenes Missale sei dann auch von Gutenberg gedruckt worden, und hatte gesagt: da es nur zum kleinern Teile so gut wie dessen Bibel, zum größern aber viel ungeschickter als diese gedruckt sei, auch überall die Spuren tastender Versuche aufweise, so müsse es noch vor der Bibel entstanden sein. Aber Herr Hölscher entrißte sich darüber, daß man ein inhaltlich und äußerlich

so mangelhaft hergestelltes Buch dem Erfinder in die Schuhe schieben wolle. Und da Schöffer, der später den erweiterten Zustand der Type benutzte, aus technischen Gründen nicht als Drucker in Betracht kommen kann, so folgerte Hölcher: diese ursprünglich gutenbergischen Typen seien Eigentum Schöffers geworden, von diesem jedoch wegen ihrer Unvollkommenheit nicht benutzt, sondern an einen Dritten weitergegeben worden, der dann das Missale damit gedruckt hätte. Das ist der Standpunkt, den Hölcher meiner ersten Abhandlung gegenüber eingenommen hat und von dem aus er jetzt die zweite beurteilt. — So einfach wie meine Annahme, daß nämlich das Buch von dem gedruckt sei, der nachweislich seine Typen geschaffen habe, ist die Hölchersche Annahme nicht. Was hat Herr Hölcher nun gegen das Naheliegende und für den großen Unbekannten vorzubringen? Nichts, gar nichts anderes, als daß der liturgische Inhalt des Missale zu mangelhaft sei und der Druck in Bezug auf Technik hinter dem der 42zeiligen Bibel*) zurückstehe. — Was den liturgischen Inhalt anbetrifft, so habe ich darüber kein eigenes Urteil, sondern kann nur bestätigen, daß Kenner, wie Misset und Weale, erklären, er weiche von dem Inhalte aller andern Missalien erheblich ab und sei namentlich überaus unvollständig, so daß Weale die Zusammenstellung desselben seitens eines Laien für gewiß erklären zu können meinte. Misset konstatierte die Zugehörigkeit des Messbuches zur Diözese Konstanz und setzte aus liturgischen Gründen den Druck noch früher, als ich ihn anfänglich gesetzt hatte, nämlich vor das Jahr 1450.

Um so bestimmter kann ich mich über den zweiten Beweggrund Hölchers, den technischen Zweifel aussprechen. In meiner ersten Abhandlung**) hatte ich konstatiert, es seien im Missale speciale der Kanon und gewisse Anfangsseiten gut bis sehr gut, das meiste aber weniger gut, manches unsauber, nachlässig und sogar ganz schlecht gedruckt, das ganze Buch aber mit der Feder nachgebessert worden. Als nun in einem Kloster Kärntens das Missale abbreviatum aufgefunden und mir zur Vergleichung anvertraut wurde, da bemerkte ich, daß in diesem — das, kurz gesagt, einen gleichzeitig gedruckten, aber zum Teil abgeänderten Auszug aus dem Missale speciale darstellt — ganz dieselben Seiten gut gedruckt, die Federkorrekturen aber nur in den ersten zwei Lagen durchgeführt worden seien. Ferner konnte ich nun drei verschiedene Drucker unterscheiden, und zwar um so zweifelloser, als diese nicht nur in der Qualität des Drucks, sondern auch in der Orthographie und im Gebrauche der Interpunktionen charakteristisch von einander abweichen. — Schwenke hat an der zweiundvierzigzeiligen Bibel sechs verschiedene Setzer beschäftigt gefunden, die alle mehr oder weniger gleich gut arbeiteten. Wenn nun diese Bibel das erste gedruckte Buch gewesen sein soll, — woran hatten dann diese Setzer gelernt? — Ferner wissen wir, daß Gutenberg von Just zum Bibeldrucke ein Kapital von nach unserm Gelde etwa 15000 Mark erhielt und dieser sich gleichzeitig zu einer jährlichen Zahlung von fast 5000 Mark verpflichtete. Wir wissen aber auch, welcher ein klug berechnender Geschäftsmann Just gewesen ist. Sollte ein solcher sich zu solchen

Zahlungen bloß auf Gutenbergs Worte und allenfalls kleine Probeblättchen hin haben bewegen lassen? Ist es bei dieser Sachlage aus der Luft gegriffen, wenn ich (S. 63) schrieb: »Ehe an den Druck mächtiger Folianten gegangen werden konnte, mußte der Drucker, und ehe er mächtige Summen vorschob, mußte der Unternehmer sich durch Handgriff und Augenschein überzeugt haben, daß mit der neuen Kunst ein ganzes Buch in vielen Exemplaren auf einmal hergestellt werden konnte. Vor dem Beginn des Bibeldrucks, darüber kann kein Fachmann im Zweifel sein, muß schon wenigstens ein Buch fertig gedruckt vorgelegen haben. Daß dies Buch oder eins dieser Bücher das Missale gewesen sei, davon überzeugt der einzig mögliche, indirekte Beweis, nämlich die technische Prüfung.« Dagegen macht Herr Hölcher nun geltend, das Missale sei zu schlecht, als daß es als Probe der neuen Kunst hätte dienen können: »Eine Probe pflegt meist besser zu sein als die spätere Lieferungsware; daß sie schlechter ist, als man sie anfertigen kann und zu liefern verspricht, dürfte so selten vorkommen, daß wir Gutenberg . . . nicht wohl eine so unkluge und psychologisch so wenig wahrscheinliche Handlung zuschreiben dürfen.« . . . Ob der etwas ins Unsolide spielende Vergleich auf die ersten Ausübungen einer neuen Kunst im allgemeinen paßt, lasse ich dahingestellt sein; auf Gutenberg im besondern paßt er nur dann, wenn man sich diesen als einen »Buchdrucker« im Sinne der Gewerbe-zählung vorstellt. Ich kann mir nicht denken, daß der geniale Kopf einen Band von 380 Seiten, wie das Missale es ist, selbst gesetzt, eingefärbt und abgedruckt habe, halte es im Gegenteil gerade für psychologisch wahrscheinlicher, daß Gutenberg nur den Kanon und die wenigen andern durch Satz und Druck sich auszeichnenden Blätter selbst setzte und druckte, das andere aber seinen Leuten überließ. So erklärt sich der sonst unerklärliche Gegensatz von sehr guter und sehr schlechter Technik im Missale, so erklärt sich die Federnachbesserung des ganzen Buches, und so erklärt es sich, daß die Setzer der Bibel, wie Schwenke schreibt, im großen und ganzen merkwürdig übereinstimmend gearbeitet haben — sie hatten eben vorher schon unter Gutenberg zusammen gearbeitet. Vielleicht ließe sich so auch der merkwürdige liturgische Inhalt des Buches erklären: es mochte dem Erfinder mehr auf eine Gelegenheit zur Bethätigung seiner neuen Erfindung und zur Uebung seiner Leute als auf den Inhalt des Buches ankommen.

Es spricht noch anderes gegen den Standpunkt Hölchers, das ich aber nur kurz andeuten will. Warum hätten Just und Schöffer, wenn sie eine so grobe Schrift überkamen, die sie nicht brauchen konnten, bei ihrem schnell aufblühenden Geschäft und also großen Bedarf an Schriftzeug, diese Schrift nicht lieber einschmelzen, als sich durch deren Verkauf einen Konkurrenten schaffen sollen? Auch habe ich nachgewiesen, daß nicht nur im Missale einige Schriftzeichen vorkommen, die dem Psalter fehlen, sondern daß auch unterm Druck noch Versuche zur Schaffung neuer Formen von Ligaturen gemacht wurden (S. 37). Der Drucker war also der Typen-zeugung kundig oder hatte einen Mann dafür an der Hand. Warum hätte er nun — wenn man schon annehmen will, er habe lieber eine ausrangierte Schrift erworben, statt eine neue zu schneiden — nicht wenigstens das Versus- und das Kreuzzeichen als Typen geschnitten, wie sie ihm im Psalter von 1457 doch vorlagen, als jedesmal deren Raum zu handschriftlichem Eintrage frei zu lassen? Und endlich, wie verträgt es sich mit der späteren Datierung des Druckes, wenn Kenner wie W. V. Schreiber, W. Schmidt u. a. den Holzschnitt des Missale abbreviatum einstimmig auf: um 1450 tagieren? Diese und alle anderen Fragen lösen sich nur dann leicht und ohne Rest, wenn man beim Nahe-

*) In Betreff der Bibel möchte Herr Hölcher einen Widerspruch zwischen meiner ersten und zweiten Abhandlung nachweisen. Mit Unrecht. Ich habe die Angabe der Kölner Chronik, daß 1450 mit dem Drucke einer Bibel begonnen wurde, nie bezweifelt. Daß aber die zwei mächtigen, vortrefflich gedruckten Folianten der zweiundvierzigzeiligen Bibel das erste gedruckte Buch gewesen seien, wie die Chronik ausdrücklich sagt, diese »historische« Nachricht habe ich nie geglaubt, und auch kein Fachmann wird sie glauben können. Ich hatte diesen Passus der Chronik als eine poetische Ausschmückung erklärt, und wenn Hölcher dagegen meint, dergleichen sei von den Chronikschreibern nicht anzunehmen, denn das wären meist trodene, langweilige Gesellen gewesen, so irrt er sehr.

**) Ein Missale speciale, ein Vorläufer des Psalteriums von 1457, München 1898.

liegenden bleibt, d. h. wenn man Gutenberg, wie als Hersteller der Typen, so auch als Drucker des Missale gelten läßt.

Nur nebenbei bemerke ich noch, daß Herr Hölcher den Unterschied zwischen Stempeln und Typen nicht scharf genug faßt, wenn er meint, ich: »lasse Gutenberg von der Benutzung beweglicher Lettern als Stempel zum Druck den Rückschritt zu Druckplatten machen«. Als Gutenberg einmal Lettern in der Hand hielt, konnte von der Verwendung von Zeilenmatrizen durch ihn keine Rede mehr sein.

Schleißheim, am 16. Juli 1902. Otto Hupp.

Bemerkung zu Vorstehendem.

Daß Jemand für seine Ueberzeugung, von deren Richtigkeit er durchdrungen ist, alle möglichen Beweise beizubringen sich bemüht und alle, seiner Ansicht entgegenstehenden Meinungen zu entkräften sucht, erscheint mir so menschlich, daß ich nicht geglaubt habe, durch die Feststellung einer solchen Sachlage im Falle Hupp diesem zu nahe zu treten. Da die betreffende Stelle in meinem Artikel in Nr. 153 d. Bl. Herrn Hupp gleichwohl verlegt hat, so stehe ich nicht an, zu erklären, daß mir nichts ferner lag, als Herrn Hupp eine Kränkung zuzufügen oder ihn gar in seiner Ehrenhaftigkeit herabzusetzen. Ich hätte um so weniger Veranlassung dazu gehabt, als Herr Hupp nach Erscheinen meines ersten Artikels in Nr. 124 d. Bl. sich in der anerkanntesten Weise über dessen Form ausgesprochen hatte.

Herr Hupp glaubt diesen Anlaß zu einer Antikritik benutzen zu sollen. Wenn ich mich auf ihre Beantwortung nicht einlasse, so geschieht es, weil ich der Ueberzeugung bin, daß es zwecklos ist, »Annahmen«, die nicht erweislich sind, immer weiter abzuhegen. Herr Hupp versichert seine »Annahme, daß nämlich das Buch von dem gedruckt sei, der nachweislich seine Typen geschaffen habe«; ich bestreite die Möglichkeit nicht, sondern nur ihre Wahrscheinlichkeit. Für beide Annahmen können Gründe angeführt werden. Wenn mir aber Herr Hupp den Vorwurf macht, ich hätte die liturgischen Beweise, wonach das Missale vor 1450 gedruckt sei, verschwiegen, so muß ich doch darauf hinweisen, daß ich in Nr. 280 dieses Blattes vom 2. Dezember 1899 den klaren Nachweis erbracht habe, daß Misset gar nichts für den Druck des Missale vor 1450 bewiesen hat. Gleichwohl behauptet Herr Hupp auch im Vorstehenden noch, Misset habe »aus liturgischen Gründen den Druck noch früher, als ich ihn anfänglich gesetzt hatte, nämlich vor das Jahr 1450« gesetzt. Diese hartnäckige Behauptung Hupps kann nur als ein Beweis dafür dienen, daß er, um seine Annahme zu stützen, nach allen Beweisen greift, mögen sie auch auf recht schwachen oder, wie in diesem Falle, auf gar keinen Füßen stehen.

Ich verlange keinen unbedingten Glauben für meine Annahme, sondern muß es den Lesern überlassen, aus den beiderseitigen Gründen das ihnen am meisten Einleuchtende zu entnehmen. Auf so überaus schwierigen Gebieten, wie die Typenbestimmung und die Feststellung undatierter Drucke es sind, haben wir schon die sonderbarsten Sachen erlebt. In der eben erschienenen ersten Veröffentlichung der Gutenberg-Gesellschaft sagt Zedler im Vorwort, daß Hupps Untersuchung »zu ganz anderen Resultaten« gelange als die seinige, und weiter heißt es: »Ich scheue mich nicht, offen zu bekennen, daß sich mir bei Wiederaufnahme der gleichen Fragen meine frühere Beweisführung zum Teil als hinfällig erwiesen hat. Die Gutenbergforschung ist eben ein Gebiet, auf dem erst durch die allseitige Erörterung und Abwägung der verschiedenen Möglichkeiten der Wahrheit mühsam näher gerückt werden kann.« In Anbetracht dessen wird man es verstehen, daß ich mich auf den Satz beschränke: vielleicht hat Herr Hupp (dessen Missale-Typenbeweis bisher übrigens kein einziger namhafter Forscher als

solchen anerkannt hat) gleichwohl recht, vielleicht aber auch nicht!

Köln, 19. Juli 1902.

G. Hölcher.

Kleine Mitteilungen.

Abgelehnte Forderungen für Kunst und Wissenschaft. — Die bayerische Kammer der Abgeordneten lehnte bei der Beratung des Kultusetats am 22. d. M. die Mehrforderungen der Regierung für Wissenschaft und Kunstpflege ab.

Astronomische Gesellschaft. — Die Astronomische Gesellschaft, die alle zwei Jahre zu gemeinsamer Arbeit zusammentritt, wird in diesem Jahre in den Tagen vom 4. bis 7. August ihre Sitzungen in Göttingen abhalten.

Festschriften. — Zu dem im Jahre 1908 stattfindenden Jubelfeste des dreihundertfünfzigjährigen Bestehens der thüringischen Landesuniversität Jena will die thüringische historische Kommission eine Geschichte der Universität und ein Urkundenbuch, das die wichtigsten Dokumente zur Verfassung und Geschichte der Universität verzeichnet, herausgeben. Als Verfasser der Geschichte wird Dr. Stephan Stoy, als Verfasser des Urkundenbuchs Dr. E. Devrient genannt.

Deutsches Institut für Altertumswissenschaft in Jerusalem. — In Jerusalem soll ein deutsch-evangelisches Institut für Altertumswissenschaft errichtet werden. Seit Jahren schon trug man sich mit dem Gedanken einer solchen Gründung, die nach Umständen große Bedeutung für biblische Studien und Kenntnis des Orients gewinnen kann. Zum Leiter des Instituts soll Herr Professor D. Dalman-Leipzig in Aussicht genommen sein.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

Allgemeine Bibliographie. Monatliches Verzeichnis der wichtigsten neuen Erscheinungen der deutschen und ausländischen Litteratur. Hrg. v. F. A. Brockhaus in Leipzig. 47. Jahrgang (1902) Nr. 7, Juli. S. 97—112.

Le Bouquilleur. Revue bibliographique mensuelle des livres anciens et modernes. Paris, Librairie Dorbon aîné. 2^e année, No. 13, Juli 1902. 8^o. 72 S. Nr. 3779—4829.

Bulletin Photoglob. Zürich-London, Photoglob Co. (Generalvertreter: Carl Güttich in Leipzig.) VII. Jahrgang Nr. 7. (Juli 1902.) 4^o. S. 49—58.

Genealogie und Heraldik. Allgemeine Genealogie und Heraldik, Familien-Geschichte, Wappenbücher und Wappen, sowohl in einzelnen Blättern, als auch in grösseren Sammlungen, Adelsdiplome, Stammbäume, Urkunden, Leichenreden und sonstige Gelegenheitsschriften, Art officiel, Geburts-, Krönungs-, Hochzeits- und Leichenfeierlichkeiten von Mitgliedern regierender Fürstenhäuser u. s. w. Teil II (Janus v. Eberstedt bis Rom). Katalog XCVI von Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München, 16 Hildegardstrasse. 8^o. S. 98—194. Nr. 1063—2155.

Personalmeldungen.

Gestorben:

am 23. Juli in St. Wolfgang bei Nschl im zweiundachtzigsten Lebensjahre der hervorragende Prager und Wiener Verlagsbuchhändler Herr Friedrich Tempisky.

Friedrich Tempisky war im Jahre 1821 in Prag geboren, wo sein Vater, der in demselben Jahre starb, seit 1810 im Besitz der F. G. Calve'schen Buchhandlung gewesen war. Nach Beendigung seiner wissenschaftlichen und praktischen Ausbildung übernahm er im Jahre 1845 das von der Mutter inzwischen fortgeführte, auch im Verlage zu Bedeutung gelangte Geschäft. Um sich mit größerer Ausschließlichkeit den Verlagsgeschäften widmen zu können, übergab er im Jahre 1855 das Sortiment an Friedrich Bede und wendete nun in planmäßigem Vorgehen seine uneingeschränkte Aufmerksamkeit dem Verlage zu, den er insbesondere durch den Erwerb und die Herausgabe von Schul- und Unterrichtsbüchern in geschickter Weise ausbaute und zu großer Bedeutung erhob. 1889 überließ er das Geschäft seinem Schwiegersohne, Herrn Georg Freitag, und zog sich nach einem arbeits- und erfolgreichen Berufsleben von der thätigen Teilnahme am Geschäft zur verdienten Ruhe zurück. Friedrich Tempisky war viele Jahre hindurch Mitglied der Prager Handels- und Gewerbekammer und gehörte in den sechziger Jahren im Rahmen der deutschen Partei auch dem böhmischen Landtage an. Er war ein allgemein hochgeachteter Mann, einer der glänzendsten Vertreter des österreichischen Verlagsbuchhandels, und sein Name hat innerhalb und außerhalb Oesterreichs in weiten Kreisen des deutschen Buchhandels Anspruch auf ein dauerndes ehrenvolles Andenken.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Kgl. Amtsgericht München I, Abteilung A. für Civilsachen, hat über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers **Hermann Nitz** in München, Pettenkofersstraße 4/0, am 19. Juli 1902, vormittags 10 Uhr 35 Minuten, den Konkurs eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Leo Weil in München, Löwenstraße 6. Offener Arrest erlassen, Anzeigefrist in dieser Richtung und Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis **Samstag, den 9. August 1902** einschließlich bestimmt. Wahltermin zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, Bestellung eines Gläubigerausschusses, dann über die in §§ 132, 134 und 137 der R.-O. bezeichneten Fragen in Verbindung mit dem allgemeinen Prüfungstermin auf: **Montag, den 18. August 1902**, vormittags 9 Uhr, im Zimmer Nr. 52, Justizpalast, Erdgeschoß, bestimmt.

München, den 19. Juli 1902.

F. Gerichtsschreiber
(L. S.) (gez.) **Sittig**, Sekr.-Assistent.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 172. v. 24. VII. 02.)

[*] Zwangsversteigerung.

Mittwoch, den 30. Juli d. J., 11 Uhr vormittags, werde ich hier selbst in meinem Geschäftskontor, Kesselstraße 29 part., das Verlagsrecht des Pacific-Verlages an der Zeitschrift „Die Theater der Welt“ öffentlich meistbietend versteigern.

Berlin, den 24. Juli 1902.

Worm,
Gerichtsvollzieher.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Berlin, den 12. Juli 1902. Ad. Bodenburg. Inhaber der Firma sind Georg Sommerlatte und Hermann Dosten, die das Geschäft nebst Firma von der Vorerbin des bisherigen Alleininhabers erworben haben. Die Gesamtprokura des Sommerlatte und Dosten ist erloschen.

— den 18. Juli 1902. A. Dreßler & Co. Gesellschafter sind Alfred Dreßler und Willy Ringling.

— — A. Klarbaum. Die Gesellschaft ist aufgelöst; die Firma ist erloschen.

— — Raabe & Blothow, Musikalienhandlung. Firmeninhaber ist jetzt der Verlagsbuchhändler Hans Simrod. Der Uebergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe durch Simrod ausgeschlossen.

— — Vogel & Kreienbrink in Südde. Der Sitz ist nach Berlin verlegt. Der Verlagsbuchhändler Max Vogel ist aus der Gesellschaft ausgeschieden, während gleichzeitig Dr. Ferdinand Uhl als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten ist.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.

Breslau, den 7. Juli 1902. Wilh. Jacobsohn & Co. Die Gesellschaft ist aufgelöst; der bisherige Gesellschafter Hugo Jacobsohn führt das Geschäft unter unveränderter Firma fort.

— den 11. Juli 1902. Hugo Winkler, Buchhandlung und Antiquariat, Jnh. Waltherr Kolffs. Dem Johannes Seichter ist Prokura erteilt.

Darmstadt, den 16. Juli 1902. Alexander Koch, Verlagsbuchhandlung. Die Prokura des Max Köstel ist erloschen.

Fürth, Bayern, den 15. Juli 1902. Theodor Blaefing, Universitäts-Buch- und Kunsthandlung S. Mezer & A. Eifflaender, Erlangen. Das Geschäft ging infolge Kaufs auf den Buchhändler Paul Winkler über, der es unter unveränderter Firma fortführt.

— — Julius Schöll. Unter dieser Firma betreibt der Buchhändler Julius Schöll in Fürth eine Buch- und Schreibmaterialienhandlung und eine Buchbinderei.

Hof, den 18. Juli 1902. Friedrich Thelemann. Der Redakteur und Buchhändler Friedrich Thelemann betreibt unter dieser Firma eine Buchhandlung und Buchdruckerei mit Nachrichten-Bureau.

Leipzig, den 15. Juli 1902. J. G. Findel. Erwin Rudolf Findel ist als Gesellschafter aus der Firma ausgeschieden.

— den 17. Juli 1902. Rößberg'sche Hof-Buchhandlung. Frau Amalie Sophie verw. Rößberg, geb. Dirr, und Ludwig Arthur Rößberg sind als Inhaber ausgeschieden, während die Buchhändler Waltherr Carl Jäh und Wilhelm Karl August Julius Schunke Gesellschafter sind, und lautet die Firma künftig Rößberg'sche Buchhandlung Jäh & Schunke.

Ludwigshafen, Rhein, den 16. Juli 1902. Heinrich Zechner's Nachfolger in Speyer. Die Firma ist geändert in Eduard Theile.

Magdeburg, den 16. Juli 1902. Evangelische Buchhandlung Ernst Holtermann. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Ernst Holtermann.

Neuburg, Donau, den 10. Juli 1902. St. Johannes-Buchhandlung und Buchdruckerei Ludwig Stadelmeier in Lauingen. Unter dieser Firma betreibt der Buchhändler Ludwig Stadelmeier eine Buchhandlung und Buchdruckerei.

Saarbrücken, den 17. Juli 1902. Richard M. Schmidt. Inhaber der Firma ist Richard Moriz Schmidt. Geschäftszweig: Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

Schlüchtern, den 14. Juli 1902. Otto Brauns Buch- und Papierhandlung. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Otto Brauns.

— — Otto Biller. Die Firma ist erloschen.

Schweidnitz, den 11. Juli 1902. August Schuch in Domanze. Inhaber ist der Buch- und Papierhändler August Schuch.

Schweinfurt, den 19. Juli 1902. Göbel & Scherer. Die unter dieser Firma in Würzburg bestehende offene Handelsgesellschaft hat eine Zweigniederlassung in Schweinfurt gegründet. Inhaber der Firma sind die Verlagsbuchhändler Andreas Göbel und Franz Scherer, beide

in Würzburg. Gegenstand des Unternehmens ist eine Sortiments- und Verlagsbuchhandlung. Als Geschäftsführer der Zweigniederlassung wurde Otto Schaupp eingetragen.

Stuttgart, den 12. Juli 1902. Julius Maier, Verlagsbuchhandlung. Die Firma ist erloschen.

Wien, den 11. Juli 1902. R. v. Waldheim, Erste Wiener Zeitungsgesellschaft. Die Kollektiv-Prokura des Heinrich Jacobsen und Ludwig Berger ist gelöscht, während dem Josef Fröhlich und Hermann Duda Kollektiv-Prokura erteilt wurde. Jeder Prokurist zeichnet kollektiv mit einem Verwaltungsrate der Ersten Wiener Zeitungsgesellschaft.

— den 15. Juli 1902. B. Kratochwill. Die Firma ist geändert in Bosworth & Co. B. Kratochwill's Nachf. und ist nunmehr Zweigniederlassung der unter der Firma Bosworth & Co. in Leipzig bestehenden Hauptniederlassung. Musikalienhandel, Musikalienleihanstalt und Musikalienantiquariat. Der bisherige Inhaber Karl Kratochwill ist gelöscht. Nunmehriger Alleininhaber ist Arthur Edwin Bosworth, Musikalienhändler in Wien.

Zittau, den 17. Juli 1902. Adolf Zehring. Inhaber der Firma ist der Kaufmann Gustav Adolf Zehring. Geschäftszweig: Musikalien- und Musikinstrumentenhandlung.

Leipzig, den 24. Juli 1902.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndicus.

Auslieferung von Hilmar Bennewig' Verlag betreffend vom Juli 1902 an.

Z Nachdem ich mein Papiergeschäft in der Parkstraße an die Herren Mascher und Kimmritz verkauft habe, sind meine Beziehungen zu diesen Herren durch Rückgabe meiner Verlagsartikel, deren Eigentümer ich geblieben bin, gelöst worden. Diese Verlagsartikel sind volkstümlicher Art und erfreuen sich wegen ihres gereinigten Inhalts der Empfehlungen bezüglich Autoritäten. So wurden z. B. 1000 evangelische Briefe gelegentlich der Vos-von-Rom-Bewegung nach Oesterreich verlangt. Der Himmelsbogen enthält eine vollständige Schöpfungsgeschichte in modernster Auffassung auf ethischer Basis. Ueber das Handbuch des Geschäftsreisenden und H. Gelungens 111 wichtige Erzählungen, die sich beide einer starken Verbreitung erfreuen, bedarf es bloß ebenso des Hinweises als lohnender Lagerartikel, wie über Elstraub, Jugenddichtungen, die in maßgebenden Blättern lobend besprochen worden sind. Sie eignen sich ebensogut zu Festgeschenken, wie die Liederperlen des deutschen Volkes und die Kinder-Kasperletheater, die man hauptsächlich zu Weihnachten nicht am Lager fehlen lassen möge.

Hilmar Bennewig,
Musik- und Schriftenverlag
in Leipzig, Gustav Adolphstraße 57, I, I.

Ich übernahm die Kommission der Firma **Georg Hahn**, Verlag, Berlin-Schöneberg. Leipzig, im Juli 1902. **Otto Weber**.

Verkaufsanträge.

Deutsche Leihbibliothek,
ca. 2200 Bände, gute Autoren enthaltend,
ist für 35 M pro Band zu verkaufen.
Katalog verlange man unter L. 2200.

Neufeld & Henius
in Berlin SW., Grossbeerenstrasse 94.

Vornehme Kunstzeitschrift, im Aufblühen begriffen, ist mit sämtlichen Vorräten, Klischees, Verlagsrechten und Abonnenten für 15 000 M zu verkaufen. Reflektanten beliebigen Anfragen unter 631 an mich zu richten.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Buch- und Kunsthandlung in angenehmer norddeutscher Provinzstadt von über 16 000 Einwohnern ist zu verkaufen. Preis des noch erweiterungsfähigen Geschäftes 16 000 M . Anzahlung 12 000 M . Ang. erb. u. L. N. 1994 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Leihbibliothek,

besteh. a. ca. 5900 dtsh., 495 franz. u. 750 engl. Bänden, Erscheingn. a. d. letzt. 15 Jahren, ist unter sehr günstig. Beding. zu verkaufen.

Angebote unt. 2267 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Katholische Buch- und Kunsthandlung Umstände halber preiswert zu verkaufen. Angebote unter J. C. # 2238 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jugendchriften-Verkauf.

Drei vorzüglich ausgestattete Jugendchriften ersten Ranges sind wegen Aufgabe dieses Verlagszweiges mit allen Rechten zu verkaufen. Anfragen sind unter F. S. 2151 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

Für den Reisevertrieb geeignetes, leicht absatzfähiges Werk ist zum Preise v. 15 000 M zu verkaufen. Angebote finden Erledigung unter 628.

Dresden 14.

Julius Bloem.**Buchhandlung**

in rheinischer Grossstadt, seit 12 Jahren bestehend, wegen Krankheit des Inhabers möglichst bald sehr günstig zu übertragen.

Angebote unter F. N. # 2281 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Sortiment mit Nebenbranchen

in sächsischer Gebirgsstadt, 6400 Einwohner, mit jährlich steigendem Umsatz, zuletzt circa 10 000 M , noch erweiterungsfähig, ist Verhältnisse halber unter ganz günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung 2000 M . Für Anfänger oder auch gewandte Dame gute Existenz. Angebote erbitte unter A. Z. # 2276 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsunternehmen, 8. Jahrg., mit über 4000 M Reingewinn, stetig steigend, ist zum Preise von 22 000 M zu verkaufen. Wenig Betriebskapital erforderlich. Reflektanten erhalten Auskunft unter Z. J. 2189 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Kauf, Pachtung oder Redaktion einer technischen Zeitschr. sucht gewandter u. bekannter Redakteur (Ingenieur Dr. phil.). Angebote befördern unter „Technisches Blatt“ Haasenstein & Vogler A.-G. in Berlin W. 8, Leipzigerstr. 31/32.

Gut eingeführter Verlag, auch einzelne Zeitschrift, mittleren Umfanges, am liebsten fachwissenschaftlicher Richtung, wird von solventem Kollegen zu erwerben gesucht; Beteiligung an größerem Unternehmen nicht ausgeschlossen.

Gef. Anerbietungen unter 1986 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein nachweislich gut eingeführtes und noch ausdehnungsfähiges Sortiment gegen sofortige Barzahlung von 20—25 000 M zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote mit Angabe des Jahresumsatzes, Reingewinn, Spesen, Lagerwert etc. erbeten unter A. B. 2256 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Vermittelungen werden nicht berücksichtigt.

Größere Verlagsbuchhandlung wünscht sich zu vergrößern. Reflektiert wird auf den Ankauf einer in sich geschlossenen, einheitlichen Gruppe wissenschaftlicher oder populärwissenschaftlicher Richtung. Zeitschriften besonders bevorzugt. Auch Belletristik, jedoch nur, wenn vornehmer und gediegener Richtung, nicht ausgeschlossen. Nur Barzahlung und in jeder Höhe. Strengste Diskretion zugesichert. Angebote unter A. B. 1006 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.**Grossobuchhandlung**

als Kommissionär und event. Teilhaber eines neuen humoristischen Blattes gesucht.

Angebote unter „Satyr # 2287“ an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuch.

Der langjährige Buchhalter einer ausgedehnten, über 60 Jahre bestehenden **Sortimentsbuch- u. Kunsthandlung der Rheinprovinz** mit hauptsächlich katholischer Kundschaft sucht zum Ankauf derselben einen **katholischen**, mit dem katholischen Sortiment, juristischen u. anderen Litteraturzweigen vertrauten **Teilhaber** mit gleicher Anzahlung von 20 000 M .

Umsatz in den letzten Jahren üb. 120 000 M .

Angeb. u. R. P. 2279 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Ratgeber beim An- und Verkauf von Sortimentsbuchhandlungen. Preis: 1 M direkt frei bei Voreinsendung.
Comm.-Verlag E. v. Masars in Bremen.

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Z Soeben erschien und wurde pro novitate versandt:

Deutsche Chirurgie

herausgegeben von

E. von Bergmann und P. von Bruns.

Lieferung 52^b 2. Hälfte.

Küster, Prof. Dr. E., Die Chirurgie der Nieren, der Harnleiter und der Nebennieren. II. Hälfte.

Mit 51 Abbildungen im Text und 4 Farbentafeln. Gr. 8^o. M 20.— ord.

Lieferung 52^b kplt.

Küster, Prof. Dr. E., Die Chirurgie der Nieren, der Harnleiter und der Nebennieren.

Mit 114 Abbildungen im Text und 8 Tafeln in Farbendruck. Gr. 8. M 32.— ord.

Psychische Störungen bei Hirntumoren

Klinische und statistische Betrachtungen von Dr. Paul Schuster.

Mit einer Vorrede von Professor Dr. E. Mendel.

Gr. 8^o. Geh. M 10.— ord.

Die chemische und kalorimetrische Zusammensetzung

der

Säuglingsnahrung.

Von Dr. Paul Sommerfeld.

Gr. 8^o. Geh. M 1.20 ord.



S. FISCHER, VERLAG, BERLIN W.

BÜLOWSTRASSE 91.

Ⓩ Soeben erscheinen folgende neue Auflagen:

EMIL STRAUSS: FREUND HEIN

Roman. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—. Zweite Auflage.

Dieses Buch des jungen, der grossen Oeffentlichkeit noch wenig bekannten schwäbischen Dichters hat ein grosses Interesse hervorgerufen. Aus der grossen Anzahl glänzender Besprechungen heben wir folgende hervor:

„Schon durch einige Novellen, welche in ihrem warmen schwäbisch anklingenden, ruhig atmenden Prosastil und in ihrer tragische Empfindung mit seelenvoller Heiterkeit innig verbindenden Handlung einen wahren Dichter ankündigen, ist Emil Strauss aufgefallen. „Freund Hein“ ist die Geschichte eines Knaben, der von treuen Eltern geliebt und gehütet, als gutes Kind aufwächst, voll von jenem edlen Gehorsam, der ebenso sehr aus einem reinen Gemüt des Kindes stammt, als dem reinen Gemüt der Eltern zu verdanken ist. Früh wird in ihm die ererbte Begabung zur Musik lebendig. Bald erfüllt und beherrscht sie den Knaben. Und mit der ganzen Musik einer holden, einfältig natürlichen Sprache wird dieses Durchklingen der Musik durch das Leben eines Kindes dargestellt, mit der Wirkung eines schlichten Liedes von ergreifendem Tonfall. Wir erleben mit das Thun unverdorbenen Kinder, ihre Spiele, Scherze, Thränen, Gedanken und Träume. Und langsam aber unentrinnbar senkt sich das Gewölk des Lebens über diesen Kinderhimmel. Die Schule kommt und macht einen Knaben zum Opfer. Der Begabte, Fleissige, Pflichttreue kann den Anforderungen nicht genügen, denen Schleicher, Betrüger, Heuchler oder Trottel nachkommen, oder durch welche sie sich mit allerlei Listen hindurchzwängen. Und endlich — schon sind alle Altersgenossen ins freie Leben entlassen worden, schon ist die Jugendgespielin mannbar — macht der Jüngling Heinrich, da er zum zweitenmale vor der letzten Klasse in Mathematik durchgefallen, seinem Leben ein Ende, und der so viel zu sagen, zu singen hatte, ein Geschöpf, in dessen Seele der Genuss der Musik ahrnungsvoll seine Flügel hob, ein Bursch, dessen Leben eine Verheissung war, erschiesst sich an einem Frühsommertag, am Ende eines Schuljahrs.“

„Die Wage“, Wien.

„Ein lauterer, echt deutscher Klang geht durch dieses Buch, eine Musik von wunderbarer Feinheit, zu gewaltigen Harmonien anschwellend und im dumpfem Mollaccord ersterbend. Nicht weniger und nicht mehr als ein Menschenschicksal entrollt der Autor vor unsern Augen, die festgebannt auf einem Seelengemälde voll zarter Farben ruhen. Eine innige Klage, ein Mahnungsruf, der verdiente, nicht ungehört zu verhallen, dringt aus dieser einfachen Lebensgeschichte eines jungen Mannes, der sein Leben von sich wirft, weil es zu rein war, um sich der harten und skrupellos praktischen Welt anzupassen. Strauss, der schon ein so gutes Buch, wie den „Engelwirt“ schreiben konnte, ist mit dieser Lebensgeschichte in den Kreis der hoffnungsvollsten Prosadichter gerückt. Sein jüngstes Werk ist ein wertvolles Dokument in der Erziehungsfrage, ein Anathema für Alle, die an der reinen Natur tasten zu müssen glauben.“

„Hamburger Fremdenblatt.“

Ferner erscheint:

ELLEN KEY: DAS JAHRHUNDERT DES KINDES

Studien. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—. Zweite Auflage. (3.—4. Tausend.)

Die erste starke Auflage des neuen Essaybandes der in Deutschland schon berühmten Schwedin ist in wenigen Wochen verkauft worden. Das Buch hat beim Publikum wie bei der Kritik eine gleich glänzende Aufnahme gefunden. Nachstehend einige Besprechungen:

„Dieses Buch, in seiner stillen, eindringlichen und liebevollen Art, ist ein Ereignis, ein Dokument, über das man nicht wird hinweggehen können. Man wird im Verlaufe dieses begonnenen Jahrhunderts immer wieder auf dieses Buch zurückkommen, man wird es zitieren und widerlegen, sich darauf stützen und sich dagegen wehren, aber man wird auf alle Fälle damit rechnen müssen. Dieses Buch wird Bücher hervorrufen; denn es ist so geschrieben, dass man es nach allen Seiten ausbauen und fortsetzen kann. Ja, ich glaube sogar nicht zuviel zu sagen, wenn ich behaupte, dass es Menschen hervorrufen wird, die danach leben werden; denn es ist von lauter Wirklichkeiten erfüllt, und Wirklichkeiten — mögen sie auch überraschend sein — drängen immer danach, gelebt zu werden.“

„Bremer Tageblatt.“

„Ellen Key giebt in diesem Buch vom Kinde eine solche Fülle von Anregungen und Ideen, dass in einer Besprechung nur Weniges von dem Wertvollen erwähnt werden kann. Es ist ein Buch, das man lesen, in das man sich hineinleben muss mit Hilfe eigener Erfahrung und Empfindung, eigenen Temperaments und eigener Liebe zum Kinde. Diese Liebe zum Kinde ist auch das Schönste an dem Buche selbst, diese tiefe Ehrfurcht der geistig hochstehenden Frau vor dem Eigenleben der kleinen Geschöpfe, vor dem neuen Quell des Lebens, der sich ihr da offenbart. „Gebt ihnen das Recht, ihr volles persönliches Kinderleben vor einem Vater und einer Mutter zu leben, die selbst ein volles persönliches Leben leben.“ In dieser Forderung liegt der Inhalt, die Summe des Buches. Ellen Key ist die Jugend heilig, und heilig soll den Eltern die junge Generation sein von dem Menschenkeime an bis zum erwachsenen jungen Menschen, den sie ins Leben hinausschicken.“

„Nationalzeitung“, Berlin.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung, 33 1/3% bar und 9/8 Exemplare, auf beiliegendem Verlangzetteln auch gemischt. Infolge der grossen Nachfrage können wir bedingungsweise nur in beschränkter Anzahl und nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern.

Neuaufnahmen von K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

No. 22.

Sonnabend, den 26. Juli 1902.

Verleger	Werke	Einband	Lohn.		Bar
			M ⚡	M ⚡	
Tauchnitz, L.	Tauchnitz-Edition. Collect. of British and American Authors. (7 Bde. M 6.65, 100 Bde. M 90.—) à Bd. — Alle Bände liefere ich jetzt auch broschiert zum Verlegerpreise. —	Br	1 60	1 05	
Warneck, B.	Aus Höhen und Tiefen. Ein Jahrbuch VI	OL	4 —	2 80	
Kanter & M., B.	Becker, F. A., Die moderne Schrift Gr. Fol. Serie II	OM	20 —	13 50	
Bachem, K.	Bendel, J., Der Schönschreibunterricht	O	2 —	1 50	
Heinsius Nf., L.	Breusing, A., Nautische Tabellen, v. Schilling	HF	9 —	6 85	
Vandenh. & R., G.	Carlyle, Th., Sozialpolitische Schriften, deutsch von Pfannkuche u. Hensel. 3 Bde. Zusammen Einzel: Bd. I. II. III. Einst u. Jetzt	OL	12 40	9 30	
Voss, H.	Dennstedt, M., Die Feuergefahr im Hause (7 Ex. M 10.50)	OL	4 80	3 60	
Deuticke, W.	Donath, Ed., Ueber Zug u. Kontrolle der Dampfkessel- Feuerungen	OL	7 80	5 85	
Br. Cassirer, B.	Dostojewsky, F. M., Der Gatte	L	4 80	3 60	
do.	— Der Idiot	L	3 —	2 10	
Schumann, L.	Eitner, M., Sturm u. Stille	L	7 —	4 75	
Urban & Schw., W.	Encyclopädie der mikroskop. Technik und Färbelehre. Hrsg. v. Ehrlich, Krause, Mosse, Rosin u. Weigert. (3 Abt. à 10.—) ca.	OL	3 —	1 80	
Wolfum & Co., W.	Fiedler, L., Das Detail in d. mod. Architektur. Fol. II. Berliner Bauten	HF	33 —	24 75	
Huberti, L.	Franke, W. Ch., Das Recht d. Kaufmanns (7 Ex. M 11.10)	OM	60 —	40 —	
D. Verl.-Anst., St.	Greinz, R., Von Innsbruck nach Kufstein. ill. 4 ^o	OL	2 75	1 85	
Duncker & H., L.	Grunzel, I., Ueber Kartelle	OL	10 —	6 —	
C. Heymann, B.	Hoffmann, F., Der Geschäftsbetrieb der Versteigerer	L	7 80	5 85	
Grote, B.	Holst, A., Sternschnuppen. Gedichte	OL	3 —	2 25	
Spielmeyer, B.	Huber, A., Das Holzwerk im modernen Wohn- und Geschäftshaus. 30 Lichtdrucktafeln. Fol.	OL	2 50	1 85	
Seemann Nf., L.	Janitschek, M., Aus Aphrodites Garten. 2 Bde. I. Maiblumen	OM	30 —	21 —	
Reissner, Dr.	Kahlenberg, H. v., Gesellschaftstypen	OL	3 50	2 40	
Seemann & Co., L.	Kossmann, B., Entwurfsskizzen. Fol.	OL	1 80	1 30	
Schafst. & Co., K.	Langbein, P., M. Luther im evangel. Haus. 4 ^o	i. M.	12 —	8 40	
Runge, Gr.-L.	Langer, A., Erinnerungen aus dem Leben eines Dorf- schullehrers	OLG	13 —	7 80	
Oehmigke, L.	Leutemann u. Schmidt, Charakterbilder aus der Tier- welt. 36 farb. Tafeln auf Pappe. Querfol. Mit Text v. H. Wagner. Serie I/III à	OL	4 —	2 75	
Schultze, Dr.	Maar, A., Rezeptaschenbuch für Geflügelzüchter	O Ct	7 —	5 20	
C. Heymann, B.	Meyerhoff, G., Corpus jur. civilis f. d. D. Reich. III. 2. Freiwillige Gerichtsbarkeit	OL	1 20	80	
V. d. Grün. Bl., L.	Müller, Johs., Blätter z. Pflege persönl. Lebens. I. Bd.	OL	10 —	6 70	
Grote, B.	Paquet, A., Lieder u. Gesänge	OLG	5 —	3 60	
Bachem, K.	Rheinau, Cl., Ernste Stunden für junge Mädchen	OL	2 50	1 85	
Mähler, St.	Rommelsbacher, Ad., Malerskizzen f. Dekorations-Maler etc. 4 ^o . Serie I	OLG	4 —	2 80	
A. V. f. d. Litt., B.	Rumpelt, A., Sizilien u. die Sizilianer	i. U.	4 —	2 80	
Götschen, L.	Sammlung Götschen. 12 ^o à 149. Musikal. Formenlehre. (Kompositionslehre) v. Stephan I. 151. Schmarotzer u. Schmarotzertum i. d. Tierwelt, v. Hartung. 152. Eisenhüttenkunde, von A. Kraus. I. 154. Gletscherkunde, von F. Machaček. 155. Das Fernsprechwesen, von L. Rellstab.	OL	6 50	4 75	
Bergmann, W.	Schmid, J., Repetit. d. inn. Medizin in Tabellenform.	OL	— 80	— 55	
Urban & Schw., W.	Schneidemühl, G., Die animalischen Nahrungsmittel	OL	2 50	1 90	
S. Fischer, B.	Strauss, E., Freund Hein	HF	27 70	20 80	
G. Wigand, L.	Szczepanski, P. v., Sie emanzipiert sich	OL	5 —	3 50	
Tauchnitz, L.	Tauchnitz-Edition: Twain, M., A double-barrelled detec- tive story	OL	3 —	2 10	
Hirzel, L.	Tobler, Ad., Vermischte Beiträge zur franz. Grammatik I. II. III.	L	2 20	1 50	
Rosberg, L.	Türcke u. Niedenführ, Das Bürgerl. Recht. Bd. IV.	L	8 80	6 60	
Kielmann, St.	Urquhart, J., Die neuen Entdeckung. u. d. Bibel. Bd. III.	L	6 40	4 80	
Springer, B.	Wächter, M., Die Kleinbahnen in Preussen	L	5 80	4 35	
Polytechn. Bh., B.	Wegweiser a. d. grossen sibirischen Eisenbahn	HF	12 —	9 —	
Auer, D.	Zimmerer, E. L., Kräutersegen, ill.	L	5 —	3 50	
		OL	15 75	11 85	
		OL	8 —	5 30	

Lohnendes

Sommergeschäft!

Um jedem Sortimentier des Rhein-
landes und der angrenzenden Gebiete
Gelegenheit zu geben, sich für unser
vortreffliches Verlagswerkchen:

„Wo logiere ich?“

Heft I „Rheinprovinz“

Preis 50 ⚡ ord.

vorteilhaft zu verwenden, liefern wir,
wenn bis 10. August bestellt,

von 10 Explrn. an à 25 ⚡ bar,
also

mit 50%!

Porto tragen wir zur Hälfte!

Wir bitten direkt zu verlangen.

Metz, den 25. Juli 1902.

Verlag des „Hotel-Verkehr“.

Soeben erschienen:

Die Unterschiede zwischen alter und
neuer Rechtschreibung. Zusammen-
gestellt von Fr. Henrich, Präparanden-
lehrer.

— 20 ⚡ ord., 15 ⚡ netto. —

Weßlar, Juli 1902.

Schnecker'sche Buchhandlung.

Odenwald!

Z In meinem Verlage erschien:

Paasches

Wander- u. Touristenkarte
vom Odenwald.

Blatt I: Darmstadt. Blatt II: Heidelberg.

Massstab 1:100,000.

Brosch. 1 M 30 ⚡, auf Leinwand 1 M 80 ⚡.
Mit Stäbchen zum Aufhängen 3 M ord.
pro Blatt, 25% und 33¹/₃% u. 7/6!

Eine neue topographische Spezial- und
Wegmarkierungskarte mit Routenverzeichnis
und Entfernungsangaben.

Sechsfarbiger Druck, vorzügliche Aus-
führung, reicher Inhalt. Erste und einzige
nach der neuesten amtlichen Landesvermessung
bearbeitete Odenwaldkarte.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart. August Brettinger.

In unserem Verlage ist erschienen:

Deutsche Prosa.

Ein Lesebuch
für katholische Lehrerseminare,
herausgegeben von

Dr. Peter Prinz,
Königl. Seminardirektor.

Theil I. **Unterkursus.**

Preis brosch. 4 M., geb. 4 M. 60 S.

Dr. Prinz, der auf dem Lesebuch-Gebiete bereits einen Namen hat, bearbeitete das Seminar-Lesebuch auf Grund der neuen Lehrpläne (v. 1./7. 1901), die die bisher gebräuchlichen Lesebücher unbrauchbar machten.

Wir ersuchen, das Buch à cond. zu verlangen und allen Anstaltsleitern und Deutschlehrern zur Ansicht vorzulegen.

Habelschwerdt.

Frankes Buchhandlung,
J. Wolf.

Zu den bevorstehenden

Wagner-Festspielen zu Bayreuth

sollte kein Sortiment am Lager fehlen lassen:

Führer durch Bayreuth mit besonderer Berücksichtigung der Wagnerfestspiele. 50 S. ord., 25 S. no. u. 7/6.

Fünf Wagner-Karten von Hans Thomaskok-Bayreuth. 40 S. ord., 25 S. netto bar.

Wohl, Rich., Richard Wagner's Bedeutung für die nationale Kunst. Gefrönte Preisschrift. Früher 1 M. 30 S. jetzt 30 S. ord. mit 20% Rabatt.

Wir bitten zu verlangen.

Wiesbaden, Juli 1902.

Rud. Westold & Co.

J. Wilde, Verlag in Leipzig.

Soeben erschien:

Das Schiffunglück bei Blankenese am 22. Juli 1902 mit Gratisbeigabe: Der Untergang des Lloydampfers „Elbe“, von Dr. Nywords. Mit zahlreichen Abbildungen. Preis 1 M.

Ferner erscheint eine Ausgabe zu 30 S. ohne obige Gratisbeigabe.

Von jedem verkauften Exemplar wird die Hälfte, also 50 S. resp. 15 S., der Einfachheit halber von den Herren Buchhändlern direkt an das in der Broschüre angegebene Hilfskomitee für die Hinterbliebenen abgeliefert.

Bitte im Interesse der Hinterbliebenen um thätige Verwendung.

Vorjensblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang

F. Volckmar, Barsortiment, Leipzig u. Berlin.

No. 45.

Neuaufnahmen.

26. Juli 1902.

Verleger	Berlin	Werke	Einband	Unpr. M. S.	Bar M. S.
B in Rubrik Berlin bedeutet auf Berliner Lager vorrätig.					
† = Neu aufgenommen. * = Neuigkeiten 1902.					
M. Ruhl, L.	B	†Armee, Die Französische	Br	2 50	1 75
E. Ulmer, St.		†Barth, M., Die Kellerbehandlung d. Traubenweine.	O	2 50	1 80
J. P. Bachem, K.		†Beck, K. A., Handbuch zur Erklärung der bibl. Geschichte. Bd. I	OHf	5 —	3 90
W. Engelmann.		*Beck v. Mannagetta, Hilfsbuch für Pflanzensammler	OK	1 20	— 90
J. P. Bachem, K.		*Bendel, J., Der Schönschreibeunterricht	O	2 —	1 50
Br. Cassirer, B.		†Dostojewski, F., Der Gatte	L	3 —	2 10
Buchh. Auer, D.		†Emmerig, A., Unserer Jugend erste Naturfreuden.	O	2 50	1 88
Urban & Schw.		*Encyklopädie d. mikroskop. Technik. Abt. I	Br	10 —	7 50
D. V.-A., St.	B	*Greinz, R., Von Innsbruck nach Kufstein	O	10 —	6 —
G. Fischer, J.		*Handbuch d. Anatomie d. Menschen. Hrg. von K. v. Bardeleben. Lfrg. 8.	Br	6 —	4 50
Schafstein&Co.K.		*Hardt, E., Bunt ist das Leben. Novellen	O	4 —	2 60
A. Francke, B.		†Hegg, E., Stereokopenbilder für Schielende	OK	3 —	2 25
B. Hessling, B.		*Hoffmann, L., Neubauten Berlins. Bd. I	OM	36 —	25 20
Rippel, H.		†Keller, S., Am Lebensstrom	O	3 —	2 10
		— Mosaikbilder	OG	3 30	2 50
		— — — — —	O	1 60	1 10
		— — — — —	OG	1 80	1 25
E. Runge, B.		†Langer, A., Erinnerungen a. d. Leben eines Dorfschullehrers	O	4 —	2 75
Cotta Nf., St.	B	*Lenau, N., Gedichte. Miniatur-Ausgabe	O	3 —	2 —
V. d. Grünen Bl.		*Lhotzky, H., Der Weg zum Vater. (11 Ex. M. 44.90)	O	6 50	4 40
Pharus-V., B.	B	*Pharus-Bücher und -Pläne.			
		Pharus-Buch Berlin	OK	— 30	— 20
		— — — — — mit Plan	OK	— 50	— 33
	B	Pharus-Plan Berlin. Grosse Ausgabe. (7 Expl. M. 5.40)	OK	1 50	— 90
	B	— — — — — Kleine Ausgabe. (11 Expl. M. 2.—)	OK	— 30	— 20
		Pharus-Plan Dresden . . . (7 Expl. M. 4.—)	OK	1 —	— 67
		— Düsseldorf . . . (7 Expl. M. 4.—)	OK	1 —	— 67
		— Köln (7 Expl. M. 4.—)	OK	1 —	— 67
Jaeger'sche Verlagsbuchh., L.		†Pröpper, L. v., Spezialkochbücher. Jeder Band. (7 Expl. M. 3.60)	OK	1 —	— 60
		1. Kartoffelküche.			
		2. Fischküche.			
		3. Wildküche.			
		4. Mehlspeisen.			
		5. Salatküche.			
		6. Einmachen und Konservieren von Obst und Gemüse.			
		7. Alte Hof- und Klosterküche.			
		8. Schlachtküche.			
H. Costenoble, B.	B	*Reisner, V. v., Slavonische Dorfgeschichten	O	4 —	2 60
Bachem, K.	B	*Rheinau, Kl., Ernste Stunde f. junge Mädchen	OG	4 —	2 80
R. Bong, B.	B	*Rose, F., Provinzmädel. 2 Kerlchens Lern- und Wanderjahre. (11 Expl. M. 6.50)	Br	1 —	— 65
		— — — — — (11 Ex. M. 10.35)	O	1 50	1 —
Rippel, H.		†Schrill, E., Mein Fremdenbuch	OKG	1 50	1 05
Deichert Nf.		*Seeberg, R., Die Grundwahrheiten d. christl. Religion	O	3 80	2 85
A. Langen, M.	B	*Simplicissimus-Kalender. (21—50 Expl. à —.58, 51—100 à —.55)	Br	1 —	— 60
Stahel'sche V.-A.		†Stahel's Gemeinnütziger Schreibkalender. (13 Expl. M. 10.56)	OK	1 25	— 88
		— Taschen-Notizkalender. (13 Ex. M. 8.04)	O	1 —	— 67
S. Fischer, B.		†Strauss, E., Menschenwege. Erzählungen	O	4 —	2 85
B. Tauchnitz		*Tauchnitz-Edition. (Von 7 Bdn. an à M. 1.35)			
	B	Milne, J., The epistles of Atkins	L	2 20	1 50
		Twain, M., A Detective Story	L	2 20	1 50
Veit & Co.		*Tropfke, J., Geschichte d. Elementar-Mathematik. Bd. I	O	9 —	6 75
G. Winkelmann	B	*Wienecke, E., Ebene Geometrie	Sch	1 40	1 05
Grote, B.		†Wildenbruch, E. v., Christoph Marlow	OG	3 —	2 25
Schwetschke u. S.		*Witz-Oberlin, C. A., Jesus Christus nach dem Evangelium Johannis	L	4 50	3 35
P. Mähler, St.	B	*Wohlrath, Th., Hilfsbuch für das Frauen- und Mädchenturnen	O	2 —	1 40
Seitz & Sch., M.	B	*Wohlthätigkeits-Kalender 1903. (11 Ex. M. 3.50)	Br	— 50	— 35
P. Waetzel, Fr.	B	†Zähringer, V., Kochbuch (12 Expl. M. 19.80)	O	3 —	2 10
Jacobi & Z.	B	*Zuschlag, H., Der versetzte Griechisch-Schüler. (7 Expl. M. 3.60)	Br.	1 —	— 60



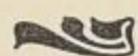
Z

A. Hartleben's Verlag.**Neueste populär-wissenschaftliche Erscheinungen:**

In den letzten Monaten gelangten zur Ausgabe:

Die modernen Sprechmaschinen(Phonograph, Graphophon und Grammophon)
deren Behandlung und Anwendung.Praktische Ratschläge für Interessenten
von **Alfred Parzer-Mühlbacher.**
Mit 105 Abbildungen. — 9 Bogen Oktav. Geb. 3 *fl.*Die
elektrischen Einrichtungen  
   **der Eisenbahnen.**Eine Anleitung
zum Selbststudium der Telegraphen-, Telephon-
und elektrischen Signaleinrichtungenvon
R. BAUER. A. PRASCH. O. WEHR.Mit 318 Abbildungen.
Zweite, vollständig umgearbeitete Auflage.
29 Bogen. Oktav. Geb. 6 *fl.***Der Stein der Weisen.**Unterhaltung und Belehrung auf allen Gebieten des Wissens
für Haus und Familie.Redigirt von **A. v. Schweiger-Lerchenfeld.**
28. Band. Mit 359 Abbildungen. 60 Bogen Lexikon-Oktav.
In Original-Einband 8 *fl.* 50 *sch.***Astronomisches Lexikon.**Auf Grundlage der neuesten Forschungen
besonders der Ergebnisse der Spectralanalyse und der Himmels-
photographiebearbeitet von **August Krisch.**
Mit 327 Abbildungen.
41 Bog. Lex.-Oktav. Geh. 10 *fl.* In Halbfranzbd. geb. 12 *fl.* 50 *sch.***Der moderne Amateur-Photograph.**Anleitung zur Erlangung geschmackvoller Photos mit den
modernsten Hilfsmitteln.Von **Alfred Parzer-Mühlbacher.**
Mit 8 Tafeln und 48 Abbildungen. 9 Bogen. Oktav.
Geb. 2 *fl.***Praktische Ratschläge für Automobilisten.**Sammlung von nützlichen Kenntnissen, Verhaltensmassregeln
und Auskunftsmitteln bei Betriebsstörungen, für Fahrer
von Benzin-Motorwagen.Mit 78 Abbildungen und 15 Vignetten.
Von **L. Baudry de Saunier.**
Autorisirte Uebersetzung von Hermann A. Hofmann.
20 Bogen. Oktav. Geb. 8 *fl.*

Wollen Sie diese gediegenen und reich ausgestatteten populär-wissenschaftlichen Werke gütig auf Lager halten.

A. Hartleben's Verlag in Wien.Die
Telegraphie ohne Draht.Von
Ingenieur **Adolf Prasch.**
Mit 202 Abbildungen.
18 Bogen. Oktav. Gebunden 5 *fl.***Grundbegriffe**
   **des Automobilismus.**   Kurz zusammengefasste Darstellung
der Functionen der Motor-Wagen, ihrer Nützlichkeit
und ihres Einflusses auf die Sitten, die Geschäfte,
den Verkehr und das öffentliche Leben.**Dampf-Wagen. — Elektrische Wagen. — Benzin-Wagen.**
— Mit 30 Abbildungen. —Von **L. Baudry de Saunier.**
Autorisirte Uebersetzung von Hermann A. Hofmann.
10 Bogen Oktav. In Farbendruck-Umschlag kart. 3 *fl.***Das Gas**
und seine moderne Anwendung.
(Intensivbeleuchtung — Gasheizung — Gasersparnis u. s. w.)Von **Paul Frenzel.**
Mit 179 Abbildungen in 218 Figuren.
17 Bogen Oktav. Geh. 4 *fl.***Die moderne Landwirtschaft.**Eine Schilderung
der Bodenproduction u. der landwirthschaftlichen Gewerbe
Von **Dr. Wilhelm Bersch.**Mit 650 Abbildungen.
In 3 Abtheilungen geh. zus. 60 Bogen. Gr.-Oktav.
15 *fl.***Das neue Buch von der Weltpost.**Geschichte, Organisation und Technik des Postwesens
von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart.Von **A. v. Schweiger-Lerchenfeld.**
Mit 662 Abbildungen und 4 Karten.
60 Bogen. Gr.-Oktav. In Originalband 17 *fl.* 50 *sch.* **Mars.** 

Eine Welt im Kampfe um das Dasein.

Eine gemeinverständliche Studie
für Freunde der Himmelskunde.Von **Otto Dross.**
Mit 3 Karten und 3 Abbildungen.
12 Bogen. Oktav. In Farbendruck-Umschlag geh. 3 *fl.*

Verlag von Reuther & Reichard in Berlin W. 9.

Z In unserem Verlag sind erschienen:

Paullen, Dr. Friedrich, o. Professor der Philosophie an der Universität Berlin. **Philosophia militans. Gegen Klerikalismus und Naturalismus.** Fünf Abhandlungen. Zweite durchgesehene Auflage. Gr. 8°. — Preis Mk. 2.—; gebunden Mk. 3.—.

1. Das jüngste Rebergergericht über die moderne Philosophie. — 2. Kant, der Philosoph des Protestantismus. — 3. Katholizismus und Wissenschaft. — 4. Fichte im Kampf um die Freiheit des Denkens. — 5. Ernst Haedel als Philosoph.

Eucken, Dr. Rudolf, Geh. Hofrath, Professor an der Universität Jena. **Thomas von Aquino und Kant. Ein Kampf zweier Welten.** 8°. Mk. 0.60.

Durch die augenblicklich im Vordergrund stehenden geistigen Kämpfe gewinnen die vorstehenden Schriften besondere Aktualität; sie suchen den jetzt die Geister mächtig bewegenden Kampf auf die letzten Prinzipien zurückzuführen und damit zur Aufklärung zu wirken.

Wir bitten die verehrl. Sortimentsfirmen — namentlich auch die in Bayern — diese beiden Schriften ständig auf Lager zu halten bzw. im Schaufenster auszustellen, wir liefern jetzt wieder unbeschränkt in Kommission und bitten gef. zu verlangen.

Berlin, 20. Juli 1902.

Reuther & Reichard.

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Offizielles Adreßbuch
des
Deutschen Buchhandels
und der
verwandten Geschäftszweige.
(Begründet von D. A. Schulz.)

Vierundsechzigster Jahrgang 1902.
Im Auftrage des Vorstandes bearbeitet
von der
Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Mit dem Bildnisse von **Wilhelm Herz.**

Große Ausgabe: Gebunden in 1 Band.
Für Mitglieder 10 M.;
für Nichtmitglieder 12 M.

Große Ausgabe: Gebunden in 2 Bände.
Für Mitglieder 11 M. 50 S.;
für Nichtmitglieder 13 M. 50 S.

Kleine (Personal-) Ausgabe. Die
erste Abteilung (Firmen-Verzeichnis)
besonders:

Gebunden. Für Mitglieder und für
Nichtmitglieder 3 M.

Leipzig.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndicus.

Gebauer-Schwetschke
Druckerei u. Verlag m. b. H., Halle a/S.

Z Soeben erscheint aus der Sammlung

Angewandte Geographie

Hefte zur Verbreitung geographischer Kenntnisse in ihrer
Beziehung zum Kultur- und Wirtschaftsleben.

Herausgegeben von **Professor Dr. Karl Dove, Jena.**

I. Serie. 2. Heft. *)

Die wirtschaftliche Bedeutung Westasiens von Dr. Paul Rohrbach.

Lex.-8°. 6 Bogen mit einer Karte und künstlerischer Umschlagzeichng. M. 1.50.

Wo noch nicht geschehen, bitten wir Kontinuationsliste anzulegen. Die
zahlreichen Bestellungen sind vorgemerkt.

Wir bitten, reichlich in Kommission zu verlangen und an Lehrer,
Studierende, Kaufleute, ganz besonders Handelshochschüler zu versenden.

Prospekte (auch mit Firmenaufdruck) stehen zur Verfügung.

Der wirkungsvolle Umschlag macht das Heft zur Auslage vorzüglich geeignet.
Für diesen Zweck liefern wir auf Wunsch Umschläge gratis.

Bedingungen: In Rechnung mit 25%, bar mit 30% und 7/6.

(Das 12. Heft einer Serie erhalten die Abonnenten gratis.)

Haben Sie die Güte, sich für dieses Unternehmen der „Angewandten Geo-
graphie“ **lebhaft zu interessieren.** Das **Absatzgebiet ist ein weites!**
Speziell das vorliegende Heft ist ganz besonders zur Propaganda geeignet, denn
der Verfasser ist durch seine früheren Schriften als Forscher Westasiens bekannt,
dazu ist seine Schreibweise äußerst anregend.

Ganz besonders wertvoll werden die Ausführungen, weil hier zum ersten
Male die bedeutenden Berechnungsfehler älterer Autoren, denen sich Verfasser
bisher selbst angeschlossen hatte, in Bezug auf das wirtschaftlich so überaus
wichtige Gebiet des Sawad richtiggestellt werden.

Nachdem die vielumstrittene Bagdadbahn als gesichert betrachtet werden
darf, hat Westasien in seiner wirtschaftlichen Bedeutung für uns mächtig an
Interesse gewonnen.

*) Das 1. Heft folgt binnen kurzem.

Z

Soeben ist nach den vorgelegenen
Bestellungen verendet worden:

Illustriert. Jahrbuch der Weltreisen

I. Jahrg. 1902. Von Wilh. Berdrow.
Ein starker Lexikon-Oktavband, schön
ausgestattet und reich illustriert, Preis
nur 1 Mark ordinär.

Bezugs-Bedingungen: Bis zu 10 Exemplaren
à 75 Pfg. netto, von 10 Exemplaren ab fest
und bar à 70 Pfg. netto, von 20 Exemplaren
ab fest und bar à 67 Pfg. netto, von 100 Exem-
plaren ab fest und bar à 60 Pf. netto. — Elegant
gebund. Exemplare 2 M. ord., 1 M. 50 netto,
1 M. 33 bar. Fest und bar 11/10 Exemplare.

Direkte Sendungen mit 1/2 Porto,
12 brosch. oder 7 gebundene Exem-
plare gehen auf ein Fünfkilo-Paket.

Das „Illustrierte Jahrbuch der Weltreisen“ ist ein Volks-
buch im wahren und besten Sinne des Wortes: interessant,
zeitgemäß, vorzüglich geschrieben, schön ausgestattet, reich illu-
striert und sehr billig. — Erd- und völkerkundliche Forschungs-
Ergebnisse der neuesten Zeit bilden den Inhalt des „Illustrierten
Jahrbuches der Weltreisen“. — Das „Illustrierte Jahrbuch der
Weltreisen“ wird bei nur einiger Verwendung überall, wo
Deutsch gelesen wird, leicht in größerer Anzahl abzusetzen sein.
Das „Illustrierte Jahrbuch der Weltreisen“ hat als Publikum
die ganze, große Gemeinde aller Lesefreunde.

Karl Prochaska, Verlags-Konto in Teschen.

Ⓩ Soeben gelangte zur Ausgabe:

C. Prühäusser

Wege- u. Routenkarte des Bayerischen und Böhmerwaldes

1:200.000

2 Blätter in mehrfarbigem Druck, gefalzt in Leinentasche

2 M ord., 1 M 50 s fest, 1 M 40 s bar.

Der kleinen Auflage wegen können wir dieses Jahr nur fest ausliefern. Die
Karte ist der 11. Auflage von Mayenberg, bayerischer Wald, beigegeben.
Bestellzettel liegt bei.

Hochachtungsvoll

Passau, Ende Juli 1902.

W. Waldbauersche Buchhandlung.

Verlag von
August Hirschwald in Berlin.

Ⓩ Soeben erschien:

Lehrbuch

der speziellen

Pathologie und Therapie

für Thierärzte.

Nach klinischen Erfahrungen
bearbeitet von Prof. W. Dieckerhoff.

= II. Band. 3. Lieferung. =

1902. Gr. 8°. 6 M ord.

Diese Fortsetzung wird vom tierärztlichen
Publikum dringend erwartet, und bitten wir,
den festen Bedarf gef. umgehend verlangen
zu wollen.

Berlin, Ende Juli 1902.

Ⓩ Alle Buchhandlungen in Badeorten
sollten nicht versäumen, die so aktuelle
Broschüre:

Schmerzlose Operation

von

Dr. P. Hadenbruch

8°. 106 Seiten mit 4 Figuren
und 6 Autotypien im Texte.

M 1.80 ord., M 1.35 no., M 1.20 bar
und 11/10,

während der Saison reihenweise im Schau-
fenster auszustellen, der Erfolg wird nicht
ausbleiben.

Exemplare stehen in jeder Anzahl à cond.
zu Diensten.

Wiesbaden, Juli 1902.

Rud. Westold & Co.

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Buchhändler - Bildnisse.

I. Lithographien.

Jedes Blatt in 8°. 60 s.

II. Stahlstiche, Photogravuren u.

Jedes Blatt in 8°. 75 s.

" " " Folio 1 M.

25 Stahlstiche u. in Folio können auch
in einer Kaliko-Mappe mit Titel und
Inhaltsverzeichnis für 18 M oder in
einem Karton-Umschlag mit Titel und
Inhaltsverzeichnis für 15 M bezogen
werden.

— Verzeichnisse bitten wir zu verlangen. —
Leipzig

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndicus.

Williams & Norgate, London and Oxford.
(7 Thalstrasse, Leipzig).

Am 1. Oktober wird bei uns erscheinen:

The Hibbert Journal.

A quarterly Review of Religion, Theology, and Philosophy.

Editor: L. P. Jacks, M. A.; Sub-Editor: G. Dawes Hicks, M. A., Ph. D.

Unterstützt von den Deans of Ely and of Durham, Proff. Drs. Cheyne, Watson, Drummond, Percy Gardner, Sir Lodge, Moffatt, Muirhead, Sir Russell, Dr. Black, C. G. Montefiore.

Die Herausgeber rechnen auf die Mitarbeit bedeutender und erfahrener Gelehrter und tüchtiger Laien der ganzen Welt, ohne Rücksicht auf kirchliche oder politische Stellung, dogmatische Differenzen und Ansichten.

Jede Nummer soll ca. 184 Seiten in gr.-8^o umfassen. Jährlicher Subskriptionspreis netto Mk. 10.50; für den Buchhandel netto Mk. 8.55.

Ferner wird am 1. November erscheinen:

The Cambridge Modern History.

Planned by the late Prof. Dr. Lord Acton, edited by Dr. A. W. Ward, Dr. G. W. Prothero, St. Seathes, M. A.

Volume I: The Renaissance.

Vollständig in 12 Bänden von je ca. 750 pp. Einzelpreis netto Mk. 16.50; Subskriptionspreis netto Mk. 12.75 pro Band, Halbfranz mit Goldschnitt. Der Subskriptionspreis wird mit Erscheinen des Werkes aufgehoben werden. Dem Buchhandel 15% Rabatt.

Das Werk ist einzig in seiner Art und von grösster Bedeutung, aufgebaut nach dem in vielen Jahren geprüften Plane des soeben verstorbenen grossen Historikers. Jede Periode wird von der bedeutendsten Autorität auf dem betreffenden Gebiete bearbeitet.

Vollständige Prospekte von beiden Werken stehen auf Verlangen in jeder Anzahl zur Verfügung.

Williams & Norgate, London and Oxford (7 Thalstrasse, Leipzig).

Soeben ist in 7. Auflage erschienen:

Das

Deutsche Banquier-Buch.

Deutsche Banken und Banquiers,

nach den

Orten des Domicils der Firmen alphabetisch geordnet, nebst Angabe des Jahres der Gründung, des Inhabers, der Procuristen, der rechtsverbindlichen Zeichnung etc., ferner enthaltend ein genaues Verzeichniss der Rechtsanwälte und Notare, die Einwohnerzahl sämtlicher Städte nach genauer Angabe u. s. w.

ca. 94 Bogen 4^o.

in Umschlag broschiert	brutto M. 12,—, netto M. 9,—
gebunden	„ „ 13,50, „ „ 10,—
durchschossen mit weissem Papier „ „	16,—, „ „ 12,—
Einbanddecke	à „ 1,—.

Zu beziehen durch die

Expedition der „Berliner Börsen-Zeitung“,
Berlin W., Kronenstrasse 37.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Wie bewirbt man sich
schriftlich
um eine Stellung?

Briefsteller und Ratgeber
für

Stellensuchende

mit besonderer Berücksichtigung der den
Frauen offenen Stellen.

Von

Dr. Heinrich Kube.

1 A ord.

Vorausbestellbar mit 50% und 7/6.
Berlin SW.

Hugo Steinitz Verlag.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg.

Ⓩ

P. P.

In unserem Verlage erscheinen in Kürze folgende **Neuigkeiten**, für die wir uns Ihre rege Verwendung erbitten:

Coeffer, B. S., geb. von Bischoffshausen, Leutnantserinnerungen eines alten Kurhessen. Halbvergeffene Geschichten aus den dreißiger und vierziger Jahren des 19. Jahrhunderts. 8°. 22 Bogen. N^o 2.—
Gebunden in Originaleinband N^o 3.—

Diese Erzählungen haben bei ihrer ersten Veröffentlichung derartigen Anklang gefunden, daß wir uns zu einer Buchausgabe entschlossen haben. Seine Hoheit der Landgraf Alexis von Hessen-Philippsthal-Barchfeld, der einzige noch lebende hessische Prinz aus jener Zeit, hat die Widmung des Buches bereitwilligst angenommen.

Besonders die hessischen Firmen bitten wir um rege Verwendung für dieses Buch. Wir verfehlen ferner nicht, die Leihbibliotheken auf dasselbe aufmerksam zu machen.

Finck, Franz Nikolaus, Lehrbuch der neuostarmenischen Litteratursprache. Unter Mitwirkung von Stephan Kanajanz. Gr. 8°. 141 S. N^o 4.50

— **Des Epiphanius von Cypern „Ἐκθέσις πρωτοκλήσιων πατριαρχῶν τε καὶ μητροπολιτῶν** armenisch und griechisch herausgegeben von F. N. Finck. 8°. Ca. 5 Bogen. N^o 2.50

— **Des Nilos Doxapatres Τόξις τῶν πατριαρχικῶν θρόνων** armenisch und griechisch herausgegeben von F. N. Finck. Gr. 4°. 46 S. (In Kommission.) N^o 2.50.

Der Herausgeber unserer im vorigen Jahre gegründeten Zeitschrift für armenische Philologie, der eben jetzt von einem zweijährigen Studienaufenthalt in Armenien selbst zurückkehrt, legt in dem Lehrbuch der neuostarmenischen Litteratursprache wieder ein Zeugnis ab von der erstaunlichen Sprachenkenntnis und Sprachbeherrschung, die ihn befähigen, auf den verschiedenartigsten Gebieten der Sprachforschung tätig zu sein.

Die Hauptinteressenten für die beiden Textausgaben des Epiphanius von Cypern und des Nilos Doxapatres sind Byzantinisten und im besonderen Kirchengeographen. Letzteres können wir aber, da das Buch in Tiflis erschienen ist, und wir nur wenige Exemplare zum Vertrieb erhalten haben, ausnahmslos nur fest liefern.

Hess, Otto, Dr. med., Oberarzt der Medizinischen Klinik zu Marburg, Über Stauung und chronische Entzündung in der Leber und den serösen Höhlen. Eine klinisch-experimentelle Studie. Habilitationsschrift. Mit zwei Tafeln Gr. 8°. 167 S. N^o 4.50

Von diesem Buche können wir nur da Exemplare in Kommission liefern, wo wirklich Aussicht auf Absatz vorhanden ist. Wir werden also nur die Firmen mit vorwiegend medizinischer Kundschaft bedenken können.

Der Verfasser hat sich durch sein im vorigen Jahre bei uns in zweiter Auflage erschienenenes Werk über den „Formaldehyd“ bereits einen Namen gemacht.

Reusch, A., Prof. an dem Realgymnasium i. d. E. und der Realschule zu Lübeck, Ein Studienaufenthalt in England. Ein Führer für Studierende, Lehrer und Lehrerinnen. 8°. Ca. 6 Bogen. Ca. N^o 1.20
Gebunden ca. N^o 1.50

Dieser neue Führer ist für alle diejenigen, die Studien halber nach England gehen, unentbehrlich. Wir bitten, denselben allen Neuphilologen vorzulegen.

Vom Verfasser wurde uns der Alleinvertrieb mit Ausnahme von Frankreich übertragen von:

Zünd-Burguet, Adolphe, Directeur du Gymnase de la Voix, Ex-attaché au Laboratoire de Phonétique expérimentale, Collège de France, Méthode pratique, physiologique et comparée de Prononciation française. 8°. XIV, 76 pages et un livret, contenant 18 planches. N^o 2.40

Die französischen Firmen wollen sich mit dem Verfasser (Paris, 48 Rue de Rome) in Verbindung setzen.

Die Leser der „Neueren Sprachen“ sind in erster Linie Interessenten für dieses Buch, das infolge ausgedehnter Verwendung der Photographie ein vollständiges Novum auf dem Gebiete der Phonetik darstellt.

Ihren gefälligen Bestellungen auf beiliegenden Verlangzetteln gern entgegengehend, zeichnen wir
hochachtungsvoll

Marburg, den 20. Juli 1902.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung.

Hiermit erlaube ich mir, auf folgende sehr gangbare Werke aufmerksam zu machen, die ich in den vorhandenen Beständen aus der Konkursmasse der Trautwein'schen Buchhandlung miterwarb.

Auf dem Rade Eindrücke und Erfahrungen auf Wanderfahrten durch den
von **S. Placzek** * Schwarzwald * Oberbayern * Schweiz * Tirol * Oberitalien
2 N^o ord., 1 N^o 40 S no., 1 N^o bar u. 7/6.

A cond. nur in Höhe der gleichzeitigen Barbestellung.

Bei Abnahme größerer Posten besondere Vergünstigungen.

Berlin, C. 19, Kurstraße 37,
W. 62, Kurfürstenstraße 70.

Cruth, Hefe im Schaum, Berliner Roman 4 N^o ord., 2 N^o no., 1 N^o 20 S bar u. 7/6.
Romane Princessin Fee, Wiener Roman
mit 70% 3 N^o ord., 1 N^o 50 S no., 90 S bar u. 7/6.

F. E. Lederer (Franz Seeliger).

(Z) Soeben erscheint:

**Aerztliche Berufspflicht
* * und Humanität
im Conflict mit dem Strafgesetz.**

Zwei richterliche Fehlsprüche.
Darg. von einem prakt. Arzt.
1 M 20 ₤, no. 90 ₤.

Die Angelegenheit hat in ärztlichen und juristischen Kreisen das grösste Aufsehen erregt. Besonders badische Handlungen haben sicheren Absatz.

Über Arbeitssanatorien

von Dir. Dr. Eschle in Sinsheim.
1 M 20 ₤ ord., 90 ₤ no., 80 ₤ bar.

Die Erkältung

Historisch-kritische Studie
von Dir. Dr. Eschle in Sinsheim.
40 ₤ ord., 30 no.,

Verlag der Aerztlichen Rundschau
Otto Gmelin in München.

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

**Der interne
und der internationale Schutz
des Urheberrechts**

in den verschiedenen Ländern
mit besonderer Berücksichtigung der

**Schutzfristen,
Bedingungen und Förmlichkeiten**

überfichtlich dargestellt von
Prof. Ernst Röthlisberger, Bern.
Gr. 4^o.

48 Seiten. 3 M ord., 2 M 25 ₤ no. bar.
Lieferung erfolgt nur gegen bar.
Leipzig.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndicus.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.



Stahel'sche Verlags-Anstalt in Würzburg
Königl. Hof- und Universitäts-Verlag.

Zur Versendung liegt bereit:

**Vorbereitungsbuch für die Aufnahme-Prüfung
in die 1. Klasse des Gymnasiums und der Realschule.**

Wiederholungen und Ergänzungen aus der deutschen Sprach- und Rechtschreiblehre und dem Rechnen. Nach den neuen Vorschriften und der neuesten Orthographie von 1902 auf Grundlage von Aufgaben bei der Aufnahmeprüfung bayrischer Gymnasien und Realschulen für die Hand des Lehrers und der Schüler eingerichtet von

Alois Josef Ruckert,
Lehrer in Würzburg.

Preis steif brosch. 90 ₤ ord., 68 ₤ netto, 63 ₤ bar. Partie 13/12.

Ein von einem bewährten, in Schulkreisen längst bekannten Fachmann geschaffenes Buch, das sich in der Auswahl des Stoffes nur auf das wirklich Notwendige beschränkt und die Vorbereitung auf die Prüfung ohne grossen Kraft- und Zeitaufwand ermöglicht.

**Stahel'sche Sammlung von Prüfungsaufgaben No. 12
Ferienaufgaben aus der Planimetrie.**

Zur Nachhülfe und als Uebungstoff gegeben
nebst Anleitung zur Lösung

von

Heinrich Bauerreiss.

Preis kartoniert 1 M ord., 75 ₤ netto, 67 ₤ bar. Partie 13/12.

Ein schätzbares Uebungsmaterial, das dadurch an Wert gewinnt, dass den Aufgaben eine Anleitung zur Lösung angefügt ist.

Lehrer an den Mittelschulen und Privatlehranstalten, auch Studenten, die Privatunterricht erteilen, wollen Sie auf diese Sammlung aufmerksam machen.

**Mathematische Geographie
für Gymnasien.**

Von **G. Effert**, k. Gymnasialprofessor in München.

Mit 17 Figuren. Preis kartoniert 1 M ord., 75 ₤ netto u. bar. Partie 13/12.

Nach den neuen Verordnungen bearbeitet, die für den Unterricht in den Oberklassen der bayerischen Gymnasien massgebend sind. Wir bitten um Vorlage an Direktoren und Mathematik-Professoren auch ausserbayerischer Anstalten, an denen das Buch ebenfalls benutzt werden kann.

Von demselben Verfasser erschien vor kurzem:

**Grundriss der mathematischen und physikalischen Geographie
für Mittelschulen, sowie zum Selbstunterricht.**

Mit 14 Figuren. 5. Auflage. 1902.

Durch Ministerial-Entschiessung in das Verzeichnis der gebilligten Lehrmittel aufgenommen.

Preis kartoniert 1 M 25 ₤ ord., 95 ₤ netto u. bar, Partie 13/12.

In und ausserhalb Bayerns an zahlreichen Anstalten eingeführt; wo Interesse vorhanden geben wir gern einige Exemplare in Kommission ab zur Vorlage an die Mathematiklehrer.

Wir bitten zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Würzburg, im Juli 1902.

Stahel'sche Verlags-Anstalt.

• • • • • Ernst Wasmuth, Architektur-Buchhandlung • • • • •
 Berlin W. 8, Markgrafenstrasse 35

In ca. 4 Wochen erscheint als Fortsetzung Lfg. 3/4 des III. Bandes von:

Schmiedearbeiten

aus den besten Werkstätten der Gegenwart.

Ausgeführte Vorbilder **für die Praxis** in Zeichnungen und photographischen Aufnahmen.

20 Tafeln 32×48 cm Lichtdruck nach Originalaufnahme.

Preis 16 Mk. ord., 12 Mk. no., 11 Mk. 20 Pf. bar.

Zur thätigen Verwendung empfehle ich den V. Jahrgang der

Berliner Architekturwelt

Zeitschrift für Baukunst, Malerei, Plastik und Kunstgewerbe.

Preis pro Jahrgang (12 Hefte) 20 Mk. ord., 14 Mk. bar. **Frei-Exemplare:** 11/10, 22/20 u. s. f.

Gerade jetzt nach Beendigung der Remissions-Arbeiten lässt sich mit dieser Zeitschrift ganz vorzüglich agitieren und liefere ich zu diesem Zweck gern **Probe-Nummern** und Plakate.
 Bitte zu verlangen.

Berlin, 26. Juli 1902.

Ernst Wasmuth.

☐ Mit Bezug auf meine Anzeige in Nr. 159 d. Bl. teile ich heute ergebenst mit, dass die 2. Auflage der „Festschrift der Stadt Ilmenau“ unter folgendem Titel erscheinen wird:

Goethe und Ilmenau.

Mit einer Beigabe:
 Goethe und Corona Schröter.

Festgabe der Stadt Ilmenau zur 17. Jahresversammlung der Goethe-Gesellschaft.

2. durchweg ergänzte Auflage. Von Paul Pasig.

1 M ord.

Die „Henne“ in Ilmenau schreibt hierüber unterm 23. VII.:
 Die „Festgabe der Stadt Ilmenau“ zur 17. Jahresversammlung der Goethe-Gesellschaft (24. bis 25. Mai a. c.) hat einen so reissenden Absatz gefunden, dass Hunderte von Nachbestellungen nicht berücksichtigt werden konnten. Der Verfasser, Herr Real-
 schullehrer Paul Pasig, hier, hat sich daher entschlossen, eine zweite, durchweg ergänzte und vermehrte Auflage zu veranstalten, die dem-
 nächst im Verlage der Huschke'schen Hofbuchhandlung in Weimar erscheint. Die wertvolle Schrift, die, wie der Vorstand der Goethe-
 Gesellschaft s. Z. dem Verfasser schrieb, „aus den Quellen das Verhältnis Goethes und Corona Schröters zu Ilmenau nunmehr endgiltig
 feststellt“, zerfällt behanntlich in zwei Teile: „Goethe und Ilmenau“ und: „Goethe und Corona Schröter“. Im ersten Teile ist zum ersten
 Male Goethes wiederholter Aufenthalt in unserer Bergstadt, frei von allen in Reisehandbüchern, Führern u. s. w. sich forterbenden
 Fehlern und Irrtümern, unter Benutzung aller Quellen und von einwandfreien Beobachtungen zuverlässig dargestellt. Der
 bevorstehende 100jährige Todestag aber der hochgefeierten Künstlerin und Freundin Goethes Corona Schröter (23. August 1802 in Ilmenau
 gestorben und hier begraben) macht den zweiten Teil der Schrift hochaktuell, denn er ist die einzige Gedenkschrift, die aus diesem
 wichtigen Anlasse erschienen ist. Das Format der 2. Auflage ist handlicher, das Papier (Bütten) das gleiche geblieben und der
 Preis äusserst niedrig (1 M) bemessen. Wir möchten daher vor allem auch die zahlreichen Fremden, die s. Z. hier weilten, und denen
 namentlich an einer wirklich authentischen und zuverlässigen Auskunft über des Dichterstürsten hiesigen Aufenthalt gelegen ist, darauf auf-
 merksam machen, sich durch rechtzeitige Vorbestellung den Besitz der wertvollen Schrift zu sichern, die eine notwendige Ergänzung zu jedem
 Führer und Reisehandbuch bildet.

Gleichzeitig bringe in Erinnerung:

Willkommengruss der Gemeinde Gabelbach,

anlässlich der 17. Jahresversammlung der Goethe-Gesellschaft.
 2. vermehrte Auflage.
 35 ♂ ord.

Fünf Volkslieder von Corona Schröter nebst einem Anhang:

Das Grabmal der Corona Schröter
 von H. Burkhardt, Geh. Hofrath, Weimar.
 1 M 50 ♂ ord.

Victor von Scheffel's Gabelbachlied (Facsimile-Druck)

Mit 2 Illustrationen von Anton von Werner. 60 ♂ ord.

Alle 4 Artikel werden in Kürze in ca. 500 Zeitungen und Zeitschriften besprochen, die Ausgabe erfolgt in ca. 2—3 Wochen.
 Ich kann nur bar liefern.

Alexander Huschke Nachf. (R. Buchmann), Hofbuchhandlung in Weimar.

Bibliographische Anstalt Adolph Schumann

■■■■■■■■ Nur hier angezeigt! ■■■■■■■■

Ⓜ

Ende August erscheint in meinem Verlage

Geschichte der Musik

in

Italien, Deutschland und Frankreich.

Von den

ersten christlichen Zeiten bis auf die Gegenwart.

Fünfundzwanzig Vorlesungen

von

franz Brendel.

Bis auf die letzte Zeit durchgesehen und ergänzt von Robert Hövker.



Dieses bekannte Werk ist Anfang dieses Jahres frei geworden, ich habe es von einem berühmten Fachmann durchsehen und bis auf die letzte Zeit ergänzen lassen.

Ladenpreis Mk. 10.— in feinem Halbfranzband

Netto Mk. 5.— und 11/10 Exempl.

Ich liefere nur bar mit Remissionsrecht innerhalb 6 Monaten.

Ich bitte zu verlangen.

**Bibliographische Anstalt
Adolph Schumann.**

Leipzig, den 25. Juli 1902.

Soeben erschien in meinem Verlage ein neues Werk von dem durch seine geistlichen Festspiele Weihn.-Orat., die hl. Drei Könige, Weihn.-Feier, die hl. Elisabeth, Passion und Auferstehung, Helland) rühmlichst bekannten hochw. Herrn **Domcapitular Heinrich Fidells Müller**

Emanuel

Neues **Weihnachts-Festspiel** für Soli und gemischten Chor mit Clavier- oder Orchesterbegleitung
(zur Aufführung mit lebenden Bildern)

— op. 28 —

Clavier-Auszug mit Text Mk. 3.—, Textbuch 20 Pf. 4 Singstimmen à 50 Pf. = 2 Mk., Orchester-Stimmen Mk. 12.—
à cond. 25% gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ % und Frei-Exemplare 7/6.

Ein Probe-Exemplar des Clavier-Auszuges liefere ich, wenn auf dem Zettel der No. 167 verlangt, zu 1 Mark 50 Pf. gegen bar.

Fulda, Juli 1902.

Alois Maier, Verlag für Kirchenmusik.

Berichtigung der Anzeige in No. 167. Red.

Ⓩ Hierdurch teilen wir mit, daß wir vom heutigen Tage an den Kommissionsverlag des

St. Antonius-Glöcklein-Kalender

übernommen haben.

Ausgabe für 1903 liegt zum Versand bereit und bitten wir um gef. Verwendung. Wir liefern bereitwilligst in Kommission unter der Bedingung, daß Remittenden bis 15. Januar 1903 wieder in unseren Händen sind.

Preis: 50 Ⓢ ord., à cond. 40 Ⓢ netto;
bar: einzelne Exemplare 38 Ⓢ, 12 Expre.
4 M 32 Ⓢ, 50 Expre. 17 M.

Ferner übernehmen wir vom 1. Oktober 1902 an die Expedition der Zeitschrift:

St. Antonius-Glöcklein,

was wir hiermit zur Voranzeige bringen.

Ujshaffenburg.

E. Krebs'sche Buchhandlung
(Wilhelm Hausmann)

Demnächst erscheinen:

4 Liebeskarten

nach den Originalen von Erdmann Wagner, dem beliebten Illustrator der Fliegenden Blätter.

In sorgfältigst ausgeführtem Handpressen-Kupferdruck (Gravüre).

No. 803. Süsse Last.

No. 804. Sei wieder gut!

No. 805. Jägerglück.

No. 806. Ich schnitt es gern in alle Rinden ein.

Diese vornehm wirkenden

kleinen Kunstblätter

werden auf Wunsch auch ohne Adressen-Aufdruck, zur Verwendung als feine Tischkarten, geliefert.

1 Musterserie 60 Ⓢ bar. 50 Stück gem.

5 M 50 Ⓢ bar. 100 Stück 10 M bar.

Nichtpassendes tausche ich innerhalb 8 Tagen um.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

München, den 24. Juli 1902.

Augustenstr. 39.

M. H. Bayerle, Kunstverlag.

H. Hartlebens Verlag.

Ⓩ Demnächst erscheint:

XV. Jahrgang

1902—1903

Heft 6

XV. Jahrgang

1902—1903

Der Stein der Weisen.

2 2 2 Unterhaltung und Belehrung 2 2 2
aus allen Gebieten des Wissens

Illustrierte Halbmonatschrift für Haus und Familie.

Redigiert von **H. v. Schweiger-Lerchenfeld.**

Wir gewähren Ihnen für den XV. Jahrgang „Der Stein der Weisen“:

Heft 1 beliebig à cond. oder gratis bei 7/6 Kont.;

ll + + Heft 1 schon bei 7/6 fortsetzung gratis. + + ll
+ + + Kontinuationen 50%, 7/6 bar. + + + ll
ll Ab 20 Exemplare fortsetzung 40% bar ohne frei-Exemplare. ll

Ab 50 Exemplare 50% bar und unbeschränktes Sammelmateriale.

Wollen Sie gütigst verlangen.

H. Hartlebens Verlag in Wien.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Josef Doubler in Wien II:

In vollkommen tadelfreien, neuen Exemplaren:

Das Deutsche Kunstgewerbe von Prof. Leop. Gmelin. Mit 70 Text-Illustr. und 56 Kunsttafeln in Licht- u. Farbendruck. Imp.-4^o. In eleganter Mappe München o. J. Statt 20 M ord. für nur 5 M 25 Ⓢ.

Seltener Gelegenheitskauf.

Emil Süssermann in Anklam:

Chronik, Allgemeine kirchl., von Matthes-Schulze. 1865—67, 69—71.

Humboldt, Kosmos. 3 Bde. Kart. 1845.

Vossische Zeitung 1888, 89. Kart.

Balthasar, Jus ecclesiasticum pastorale. (Deutsch.) 1760. Geb.

Biblia (Churfürstenbibel). 1686. Geb. mit Schliessen.

Zeitschrift f. evangel. Religionsunterricht, v. Fauth-Köster. Jg. 1-12. Kplt. in Lfgn.

Das humanist. Gymnasium 1891-95, 97-99.

Petermanns Mitteilungen. Bd. 28. 30-34 geb. Bd. 35—40 in Heften.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

(Z) In Kürze erscheint und debitiere ich für Deutschland und Oesterreich:

The Universal Library

auf die ich alle Handlungen mit Kunden für

Tauchnitz-Bände

aufmerksam mache.

= Preis der Bände: Geb. 2 M 75 ⚡ ord., 1 M 80 ⚡ no. und 13/12. =

In den nächsten Tagen liegen fertig vor:

Peter a Parasite.	By E. Maria Albanesi.
Prince Charming.	" "Rita".
The Strange Adventures of John Smith.	" Prof. W. H. Hudson.
A Man, A Woman, and A Million.	" A. Danziger.
The New Parisians.	" W. F. Lonergan.
The Knights of the Cross.	" Henry Sienkiewicz
Loup-Garou.	" Eden Phillpotts.
The Heritage.	" E. Pugh and Godfrey Burchett.
The Bystander.	" J. Ashby Sterry.
The Infatuation of the Countess.	" Percy White
Taken by Assault.	" Morley Roberts.
When Knighthood was in Flower.	" E. Caskoden.
A Soul on Fire.	" Florence Marryat
New York.	" Edgar Fawcett.
Castle and Manor.	" St. George Mivart.
The Lost Emeralds of Zarinthia.	" Henry Beauchamp.
The Farm in the Hills.	" Florence Warden.
The Beautiful Evil.	" Alexander Eager.
Rose and Chrysanthemum.	" Carlton Dawe.

Leipzig.

A. Twietmeyer.



Nur einmal und nur hier angezeigt!

(Z) Von den

Übungsheften für die schriftlichen Arbeiten des Gewerbetreibenden

VON

Rektor J. Sewer,

Leiter der kaufmännischen Fortbildungsschulen in Wiesbaden,
erscheint demnächst eine

Kleinere Ausgabe in zwei Teilen

(Brauner Umschlag)

zum Gebrauch in Volksschulen. Die Brauchbarkeit dieser neuen Ausgabe wird nichts zu wünschen lassen, dafür bürgt der Name des Verfassers des weit verbreiteten „Geschäftsmanns“. In Schulkreisen sieht man daher dem Erscheinen mit Interesse entgegen, und es bedarf nur einer Mitteilung an die Inspektoren, Direktoren und Hauptlehrer Ihrer Kundschaft, um sich einen regelmäßig wiederkehrenden größeren Umsatz zu schaffen. Für diese Mitteilung stelle ich eine Anzahl von Doppelposten kostenlos zur Verfügung, und ich erbitte mich, bei Einfindung der Originalbestellungen jede erforderliche Anzahl von Probeheften ebenfalls unberechnet an den Buchhandel zu liefern oder in Kommission bezogene gutzuschreiben. Alle etwa später direkt an mich gelangenden Bestellungen überweise ich den Herren Sortimentern zur Erledigung.

Unverlangt versende ich nichts. Um rege Benutzung des anliegenden weißen Bestellzettels bittet die Verlagsbuchhandlung

Dortmund, Ende Juli 1902.

Fr. Wilh. Hufnagel.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Beachtenswertes Angebot!

Um zu räumen, biete ich an:

Mannfeld,

Aus Alt-Breslau und Schlesien.

14 Radirungen in gr. Fol.

In Mappe (die Mappe ist etwas ramponiert, innen aber wohlerhalten)

statt 15 M für = 3 M no. =

Da Vorrat nur noch gering, bitte bald zu verlangen.

Breslau, Juli 1902.

Wilhelm Koebner.

Angebote von Silesiaca stets erwünscht.

Carl Obst (H. Walther) in Goldberg i/Schl.:

1 Megg. humor. Blätter 31.-34. Bd.
2 Bde. geb.

2 — do. 35.—38. Bd. In je 1 Bd. geb.

2 — do. 39.—42. Bd. In je 1 Bd. geb.

2 — do. 43.—46. Bd. In je 2 Bde. geb.

5 Flieg. Blätter. 112. 113. Bd. In je

1 Bd. geb.

4 — do. 114. 115. Bd. In je 1 Bd. geb.

1 Woche 1899. 1.—3. Bd. geb.

2 do. 1900. 1.—4. Bd. geb.

2 do. 1901. 1.—4. Bd. geb.

1 Müller, Pilgerstab d. kathol. Christen.
Orig.-Lwd. Geb.

1 Kraemer, d. 19. Jahrh. 4 Bde. Or.-Einbd.
(Sehr gut erhalten.)

1 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 17 Bde.
Geb. Wie neu.

Gebote möglichst direkt erbeten.

C. Krebs'sche Buchh. in Aschaffenburg:

1 Wörterbuch d. Volkswirtschaft, hrsg.
v. Elster. 2 Bde. Geb. Tadellos, wie neu.

1 Rang- u. Quartierliste d. kgl. preuss. Armee.
Orig.-Lwdbd. Jahrg. 1886—1900.

Hermann Krumm in Remscheid:

Westermanns Monatshefte. Heft 232-34.
271. 278/79. 283-85. 290. 412-14.

439-43. 445/46. 460/61. (Billig.)

H. Welter in Paris:

Grimms Wörterbuch. Bd. I-III, IV, Abt. 1.
Teil 1 u. 2, T. 3, Lfg. 1 u. 2. Bd. IV,

Abt. 2. V—IX. X, Lfg. 1—3. Bd. XI,

Lfg. 1—3. XII, Lfg. 1—6. 9 Bde.

Hfz. (1 H.-Juchten), Rest br. 1854-1900.

Wohlerhalt. Expl.

Gebote erbitet.

A. Herzer in Würzburg:

8 Kürschners China. Geb. Neu.

6 Velhagens Volks- u. Familienatl. Neu.

Eugen Stoll in Freiburg i/B.:

Illustr. Zeitung (Leipzig, Weber) 1856—

1901. Jeder Jahrg. in 2 Bde. geb.

Sehr schönes Privatexemplar.

J. Heyn in Klagenfurt:

1 Eulenburg, Ostasien.

1 Fatterer, durch Asien. Bd. 1. Geb.

1 Henne a. R., Kult.-Gesch. d. j. Zeit.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG.

Z

Anfang August erscheint das **zweite Heft** der

Zeitschrift

für

französischen und englischen Unterricht.

Herausgegeben von

Dr. **Max Kaluza**, Dr. **Eduard Koschwitz**, Dr. **Gustav Thurau**,
 a. o. Professor o. Professor Privatdocent
 an der Universität Königsberg.

Jährlich 4 Hefte im Geamtumfange von ca. 24 Bogen gr. 8^o.Preis für den Jahrgang: 8 *M* ord., 6 *M* netto.Wir bitten um umgehende Angabe Ihres Bedarfs zur Fortsetzung, bereits auf-
gegebene Bestellungen aber nicht zu wiederholen, da dieselben vorgemerkt sind.

Berlin S.W. 12, 24. Juli 1902.

Weidmannsche Buchhandlung.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Br. Richter in Breslau:

*Zeitschr. d. Kunstgew.-V. München 1885,
Heft 7. 8.

*Polyt. Centralbl. 59. Jg. Heft 3. 5. 6.

*Prakt. Masch.-Constr. 1895. H. 13. 29.
1897. H. 39. 1900. H. 32.

Angebote direkt.

Friedrich Beck in Wien:

Galen, Philipp, d. Tochter d. Diplomaten.
— der Löwe von Luzern.

A. Twietmeyer in Leipzig:

Wolff, C. F., Generation. 1764.

Hasse, Kants Aeusserungen. 1804.

Fischer, K., Entstehg. des Faust. Stuttg.

Karpeles, Lit.-Geschichte. 2. Aufl. Bd. 1.

Böhne, Lieder d. Deutschen d. 18. Jahrh.

Jastrow, Untersuchungen. Berlin 1886.

Poble od. Zäunemann, Willröder Majorat.

A. W. Zickfeldt in Osterwieck/H.:

*1 Horn, Spinnstube. Aeltere u. neuere Jgge.

Albert Falkenroth in Bonn:

Martensen, Dogmatik.

Kurtz, Lehrbuch d. Kirchengeschichte.

Hauck, Kirchengeschichte. Bd. II.

Lipsius, Dogmatik.

M. Spürgatis in Leipzig:

Dieterici, Hdwörterb. z. Koran. 1894.

Schu, Bibl. Lesungen i. d. Officium de
tempore. 1861.Transactions of Institute of Naval Architects.
Vollständige Reihe.Mabinogion ed. and transl. by Lady Guest.
Part 4—7.

Regesta Pontif. Roman. ed. Jaffé.

Dissertationen üb. d. Ajas d. Sophocles
v. Hamacher (1853), Hennigs (1862),
Kraunhals (1850).

Faber, Digest of doctrines of Confucius.

Speyer & Peters in Berlin N.W. 7:

*Deutsche Chirurgie. 13. 16. 24a. 38. 53.

*Schelling, Philosophie d. Religion.

*Tiedemann, Geist d. speculat. Philosophie.

*Windelband, Gesch. d. neueren Philos.

*Schematismus f. d. k. k. österr. Heer u.
Kriegsmarine f. 1901 u. 1902.

Wildermanns Jahrb. d. Naturwiss. Jg. 11.

*Groschuff, Eichhorn, Delius, preuss. Straf-
gesetze.*Stenglein u. Kleinfeller, strafrechtliche
Nebengesetze. (2.)*Muspratt, encyclop. Hdb. d. techn. Chemie.
(3. od. 4. A.)

*Wochenschrift, Jurist. Jg. 1900. 1901.

*Virchow, Sectionstechnik. (4.)

*Heilfron, deutsche u. röm. Rechtsgesch.

Israel, pathol. Histologie. (1. A. billig.)

Stöhr, Histologie.

*Engelmann, bürgerl. Recht. (2.)

*Avenarius, Kritik d. reinen Erfahrung.

*Boehlingk, indische Sprüche. (2.)

*Woltmann u. Woermann, Gesch. d. Malerei.

*Wetzell, Civilprocess. (3.)

*Binding, Normen.

*Kraus, Roma sotterranea.

*Migula, System d. Bakterien. Auch II ap.

*Lucian, übers. v. Wieland.

*Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 55, H. 4.

Bd. 56—58. 64—67.

*Archives ital. de biologie. Bd. 16. 27—35.

*Bruns' Beiträge. Bd. 32—34.

*Centralblatt f. Chirurgie. Jg. 1—7. 22. 27.

*Centralblatt f. d. medicin. Wissenschaft
1896, 1900, 01.

*Deutsche Chirurgie. Kplt.

*Zeitschr. f. Chirurgie. Bd. 59, H. 5/6. 60—64.

*— f. Geburtshilfe. Bd. 38.

*Heilfron, bürgerl. Recht. I—IV.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:

*1 Hegel, sämtl. Werke.

*1 Zeller, Philosophie d. Griechen.

Otto Harrassowitz in Leipzig:

Reuss, E. Fürstin, Friederike Gräfin v. Reden.

Böhmer, Fontes rerum germ. 4 vol.

E. T. A. Hoffmanns gesammelte Schriften.

Tott, Mémoires sur les Turcs. 1785.

DuMont, Cérémonial diplomat. 1739.

Haeckel, Hist. de la création naturelle.

Potthast, Bibliotheca hist. med. aevi. 2. A.

Kukula, Bibliogr. Jahrb. d. dt. Hochschulen.

Chevalier, Répert. des sources hist. du
moyen-âge.

Epist. Pauli codex graec., ed. Matthaei. 1818.

Evangel. codex Sangallens., ed. Rettig. 1836.

Monumenta sacra inedita, ed. Tischendorf.

Philo Jud., ed. Cohn et Wendland.

Servius, Comment. in Vergil., ed. Thilo
et Hagen.

Sabatier, Descript. des monnaies byzant. 1862.

Martin, Études s. le Timée de Platon.

Berichte üb. d. Verh. d. Berliner Akad. 1846.

Heynrick v. Veldeken, S. Servatius-Leg.,
uitg. d. Bormans.

Praetorius, amhar. Sprache.

Cassel, Mischle-Sindbad. 1888.

Neues dtsch. Mus., v. Boie, 1789—91.

Haken, Ferd. v. Schill. 1824.

Arndt, Geist d. Zeit. Tl. 2—4.

Biot, Mémoire sur le système monétaire d.
Chinois.Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. rev. Jub.-
Ausgabe. 17 Bde. 1898.Abhandlungen d. Götting. Gesellschaft d.
Wissenschaften. Bd. 1—13. 1843—68.

Vonbun, Sagen Vorarlbergs. 2. Aufl. 1889.

Lewy, semit. Fremdwörter im Griech. 1895.

Denkschriften d. Wiener Akademie. Phil.-
hist. Klasse. Bd. 1—46. 1850—1902.

Götting. Zeitgn. v. gelehrt. Sachen 1739-52.

Götting. Anz. v. gelehrt. Sachen 1753-1833.

Göttinger Anzeigen 1833—1901.

Recueil des travaux chimiques des Pays-
Bas. Kplt.Zeitschrift f. math. u. naturwissensch.
Unterricht 1870—98.

Roman du Renart, par Méon. 4 vols. 1826.

Schack, Gesch. d. dram. Lit. in Spanien. 2. A.
Gesta Romanorum, ed. Oesterley. 1872.A. Scheurlen's Buchhdlg., Th. Cramer, in
Heilbronn a. N.:

*1 Keller, Leute von Seldwyla. Geb.

Fred. Muller & Co. in Amsterdam:

Friederici, Bibliotheca orientalis. I. Teil.

Carl Blazek in Frankfurt a. M., Goethestr. 34:

*Geheimnisse v. London. Roman. 4 Bde. 1844.

*D. gute Kamerad 1887, 88. Orig.-Einbd.

*Mühlbach, Kaiser Ferdinand I. u. s. Zeit.

Hermann Mayer in Stuttgart:

*Busch-Album.

*Zipperlen, Haustierarzt.

*Stratz, Rassenschönheit d. Weibes.

Richard Schön in Cöpenick:

Illustrationen zu Bulwer, d. letzten Tage
von Pompeji.

Benno Goeritz in Braunschweig:

1 Formulae magistrales Berolinenses. 1901.

Johs. Fassbender in Elberfeld:

*Hackländer, ausgew. Werke.

Misch & Thron in Brüssel:
Geschichte d. europ. Staaten.
(Folgende Bände womöglich broch.):
Riezler, Baiern.
Bachmann, Böhmen. I.
Schäfer, Dänemark. Bd. 4.
Dahn-Dove, Deutschland. I u. VI.
Pauli-Brosch, England. V—X u. Reg.
Schybergson, Finnland.
Hillebrand, Frankreich. 2 Bde. u. Reg.
Hertzberg, Griechenland. 4 Bde. u. Reg.
Leo, Italien. 5 Bde.
Brosch, Kirchenstaat. 2 Bde. u. Reg.
Wenzelburger, Niederlande. 2 Bde.
van Kampen, Niederlande. Bd. 3.
Zinkeisen, Osmanisches Reich. Bd. 2-7.
Huber, Oesterreich. 5 Bde.
Caro, Polen. Bd. 2—5.
Schäfer, Portugal. Bd. 5.
Reimann, Preussen. 2 Bde.
Herrmann, Russland. Bd. 5—7.
Brückner, Russland. Bd. 1.
Flathe, Sachsen. Bd. 3.
Carlson, Schweden. Bd. 4—6.
Dierauer, Schweiz. 2 Bde.
Schäfer-Schirmacher, Spanien. Bd. 3—6.
v. Reumont, Toscana. 2 Bde.
Kleinschmidt, Westfalen.
Stälin, Württemberg. Bd. 1.

Brunner, deutsche Rechtsgeschichte.
De Clercq en Schmelz, West- en Noord-
kust van Nederl. Nieuw-Guinea.
Dünkelberg, landwirtsch. Betriebslehre.
Encyclopedie van Nederlandsche Indie.
Goetz, Verkehrsw. i. Dienste d. Welthandels.
Hassert, Deutschlands Kolonien.
Kerners Briefwechsel mit s. Freunden.
Knies, das Geld.
Kremer, Kulturgeschichte d. Orients.
Lappenberg, Hamburg. Rechtsaltertümer.
Leitzmann, Wegweiser z. Münzkunde.
Lilienfeld, Gedanken üb. d. Sozialwiss. Kplt.
Lübke, Geschichte d. Architektur.
Lüder, Gesch. d. holländ. Handels.
Maciejowski, Slavische Rechtsgeschichte.
Marquardt u. Mommsen, röm. Altertümer.
Martin, Reisen in den Molukken.
Mayer, deutsche u. franz. Verfassungsgesch.
Meinsma, Geschiednis van de nederlandsche
Oost-indische Bezittingen.
Meyer, Altertümer a. d. ostind. Archipel.
Middendorf, Peru. Kplt.
Mommsen u. Bl., Maximaltarif d. Diocletian.
Monographien z. Kulturgeschichte: Arzt
— Gelehrte — Kinderleben — Richter
— Soldat.
Mucke, Urgeschichte des Ackerbaus.
Nachod, Beziehgn. d. niederl. Compagnie.
Nansen, auf Schneeschuhen durch Grönland.
Ohrwald, Aufstand des Mahdi.
Ploss, das Kind.
Potthast, Bibliotheca hist. med. aevi. 2. Aufl.
Radde, Reisen im Süden v. Ostsibirien.
Ratzel, Anthropogeographie. (Bd. 1. 2. Aufl.)
Richtofen, Untersuchgn. üb. fries. Rechts-
geschichte. Kplt.
Ritters geogr.-stat. Lexikon. 8. Aufl.

Misch & Thron in Brüssel ferner:
Schomburgk, Reisen in Brit.-Guiana.
Schroeder, Gesch. d. ehelichen Güterrechts.
Schweinfurth, im Herzen von Afrika.
Siegel, Gesch. d. dt. Gerichtsverfahrens.
Stein, Akten z. Verwaltung Kölns.
Steinthal, Gesch. d. Sprachwissensch. b. d.
Griechen. 2. A.
Stobbe, Handb. d. dt. Privatrechts. 3. A.
v. Thünen, d. isolierte Staat. 3. Aufl.
Urkundenbuch, Bremer.
—, Dortmunder.
Vogel, vom indischen Ocean.
Wagner, Hellas; — Rom.
Wangemann, Berl. Mission im Basutoland.
Wasserschleben, Slg. dt. Rechtsquellen. I.
Zimmermann, europ. Kolonien. 1. 3. 4. Bd.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
*Archiv f. Eisenbahnwesen. Kplt.
*Centralblatt, Chemisches, 1885—1901.
*Chemiker-Zeitung 1877—98.
*Repertorium, Chem.-technisches. Kplt.
*Berichte d. dt. chem. Ges. 1868—74.
*Färber-Zeitung 1865—78, 1889—1901.
*Fortschritte d. Elektrotechnik. Bd. 1-13.
*Jahrbuch der Chemie. Kplt.
*— der Electrochemie. Kplt.
*— Technisch-chemisches. Kplt.
*— d. Erfindgn. u. Fortschr. 1865 u. ff.
*Jahresbericht d. reinen Chemie. Kplt.
*— üb. d. Fortschr. d. Agriculturchemie
1883 u. folg.
*— d. chemischen Technologie 1881 u. ff.
*— etc. d. Gährungsorganismen.
*— etc. d. Nahrungs- u. Genussmittel.
*— d. Zuckerfabrikation, v. Stammer.
*Mittheilgn. a. d. Praxis d. Dampfkessel-
betriebes.
*Monatshefte für Chemie.
*Zeitschr. d. österr. Ingenieur- u. Archi-
tektenvereins. Jahrg. 1—13.
*Organ d. Vereins dt. Masch.-Ingenieure.
*Recueil des travaux chimiques d. Pays-Bas.
*Stahl u. Eisen. Kplt.
*Thonindustrie-Zeitung. Kplt.
*Zeitschrift d. Ver. dt. Ingenieure. Kplt.
*— d. Ver. f. Rübenzucker-Industrie. Kplt.
*— f. analyt. Chemie. Bd. 24 u. folg.
*— f. angewandte Chemie. Kplt.
*— f. anorg. Chemie. Kplt.
*— f. chemische Industrie. Kplt.
*— f. physikal. Chemie. Kplt.
*Vierteljahrsschrift etc. der Chemie der
Nahrungs- u. Genussmittel. Kplt.

Süddeutsches Antiquariat in München:
Goedeke, Gesch. d. dt. Dichtg. Kplt. u. e.
Heuser, Regist. zu Savigny, System d.
röm. Rechts.
Tieck, Schriften. Bd. 1—16.
Köstler, Hdb. z. Geb.-u. Ortskde. v. Bayern.
Schuchardt, Goethes Kunstsammlungen.
Rohde, Psyche. 1. Aufl.
Leopardi, deutsch v. Heyse.
Brentano, Briefe. Kplt. u. Bd. 1.
Arnim, Werke. Kplt. u. einz.

Bruno Hessling in Berlin S.W. 46:
1 Prisse d'Avennes, Décorat. arabe, 120 №.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Seidemann, Reformationszeit in Sachs. 1846.
Kähler, historischer Jesus.
Steinschneider, Catalogus libr. hebraeor. in
Bibl. Bodleiana curatorum.
Achelis, prakt. Theologie. 2 Bde. 1891.
Kurtz, Kirchengeschichte. 2 Bde.
Zöckler, Handbuch d. theol. Wissensch.
Bd. 1—3 u. Reg. 1885.
Aristoteles, Metaphysik, v. Ueberweg. 2 Bde.
Fries, Gesch. d. Philosophie. 2 Bde. 1837.
Apelt, Gesch. d. Epochen d. Menschheit. 1851.
Rothert, Karten u. Skizzen. 5 Bde. 1896-97.
Caro, Gesch. Polens. Bd. 4. 5.
Wagner, Götterdämmerung u. Rheingold.
Klavier-Ausg., erleichterte Fassg.
Goethes Werke. Vollst. Ausg. in Oktav-
form. 30 Bde. 1850—51.
Simrock, Heldenbuch. Bd. 3. (D. kl. H.-B.)
Bd. 4—6. (Das Amelungenlied.)
Bechstein, Märchenbuch. 1853. (1. illustr. A.)
Deutsche Volkslieder aus Kärnten, von
Pogatschnigg u. Herrmann. Bd. 1. 2.
1869—70.
Der Türmer. Jg. III i. 2 Orghfzbdn. 1900/01.
Neuer Theater-Almanach. 12. Jahrg. 1901
oder 13. Jahrg. 1902.
Schwanebergers Markenalbum. Nachtr.
1891—95.
Wächter, Erörterg. a. d. röm., dtchn. u.
Württ. Privatr. 3 Hfte. in 1 Bd. 1845-46.
Neumann, d. progress. Einkommensteuer.
1874.
Warburg, Lehrb. d. Exp.-Physik. 1899.
Reiche, Anlage u. Betr. d. Dampfkessel.
2 Bde. 1886/87.
Grashof, theoret. Maschinenlehre. I—III.
1875—90.
Academy architecture and architectural
review 1889—91, 93, 94—1901.
Landolt, das opt. Drehungsvermögen org.
Substanzen. 1898.
Annalen f. Physik u. Chemie, hrsg. von
Drude. IV. Folge. 1—6. 1900/1.
Neumayr, Erdgesch. Bd. 1. Nur 1. Aufl.
Mojsisoviés von Mojsvár, Leitf. b. zoolog.-
zootom. Präparirübgn. 1885.
Schultze, Pathol. u. Therapie d. Lage-
verändergn. d. Gebärmutter. 1881.
Ploss, d. Weib. 2 Bde. 1899.
His, Atlas menschl. Embryonen. 3 Bde.
Text u. 1 Bd. Atlas.

Theodor Schuberth in Blasewitz:
*1 Genast, Tageb. e. alten Schauspielers.
1 Marco Polos Reisen im 13. Jahrh.
(Deutsch v. A. Bürck.)
*1 Entsch. d. kgl. preuss. Oberverwaltgs.-
Gerichts. Bd. 1 u. folg. Geb.

G. Siwinna in Kattowitz:
Geinitz, Fleck u. Hartig, d. Steinkohlen
Deutschlands. 1865.

F. Opitz Nachf. in Herzberg a/E.:
Altes Testament, übers. v. Kautzsch.
Büchmann, geflügelte Worte.
Baedeker, Spanien. (Letzte Aufl.)

Herm. J. Meidinger in Berlin:
*1 Medicinal-Kalender 1902, Tl. II.

W. Junk in Berlin N.W. 5:
 Nova Acta Leop. Carol. Academiae. Halle
 Bd. 1—19 u. 73.
 Nova Acta Societatis scientiarum. Upsal.
 Serie I u. II, vol. 1 u. 6.
 Alpina — Neue Alpina 1806—27.
 Annalen d. Museums d. Naturg. Paris
 1803—4.
 Archiv f. Naturwiss. Königsb. 1811—12.
 — f. Freunde d. Naturgesch. Mecklen-
 burg 1892.
 Bericht d. Vereins f. Naturkde. in Cassel.
 Bd. 1 u. Folge.
 Bonplandia. Bd. 8.
 Bruxelles. Mémoires de l'Académie. Ser. IV.
 Vol. 1. 3—5. (1772—95) u. Vol. 1—36.
 (1820—67.)
 Fabricius, Rerum Misnicarum libri. 1569.
 Földtani Közlöny. (Ungar. geolog. Journal.)
 Band 6—10.
 Funck, kryptogam. Gewächse d. Fichtel-
 gebirges.
 Ganglbauer, Bestimmungstabellen der
 Cerambyces.
 Gélis-Didot, Maisons et hôtels à Paris.
 Hahn, wanzent. Insekten. 10 Bde.
 Physiograph. Sällskapet's Handlingar. Stock-
 holm 1776.
 Hoffmann, Icones analyt. fungorum.
 Neues Jahrb. f. Mineralogie u. Geologie.
 Alles vor 1845 u. 50—66, 70.
 Jameson, Synopsis plantarum aequator.
 Neues Journal f. Oekonomie, Naturgesch.
 u. Chemie. Marb. 1794.
 Kielmann, Jägertruppe.
 Link, Annalen d. Naturgesch. 1791.
 — Beitr. z. Naturgesch. 1794—1801.
 Linnaea. 1—10. 22. 23.
 Allgem. Magazin d. Natur, Kunst und
 Wissenschaft. Leipzig 1753—67.
 Gothaisches Magazin d. Kunst u. Wissen-
 schaft 1777—80.
 Magazin f. Natur- u. Thiergesch., v. Müller.
 Göttingen 1790—96.
 — f. d. Naturgesch. d. Menschen. Zittau
 1788—91.
 Götting. Magazin d. Wissensch. u. Litter.
 1780—85.
 Hamburg. Magazin, v. Steineck, 1787.
 Hanauisches Magazin 1779—85.
 Holländ. Mag. d. Naturk., v. Schmidt, 1823.
 Leipziger Magazin z. Naturkde., Mathem.
 u. Oekonomie 1781—88.
 Mihalkoviés, Entwicklungsgesch. d. Hirns
 u. Geschlechtsapparats d. Amnioten.
 Möhring, Geslachten d. Vogelen. 1758.
 Museum d. Naturgesch. Helvetiens, von
 Meissner, 1807—20.
 Nachrichten v. d. österr. Naturforschern
 in Brasilien. I. II.
 Pfeil, Forstgeschichte Preussens.
 Philippson, Landwirthsch. d. Talmud.
 Ruellius, Veterinariae libri. 1537.
 Schimper, Pflanzengeographie. 1898.
 — epiphyt. Vegetation Amerikas.
 Schkuhr, bot. Handbuch.
 Schleiden, Grundzüge d. wiss. Botanik.

W. Junk in Berlin N.W. 5 ferner:
 Skuse, Diptera of Australia.
 Staude, Schwämme Mitteldeutschlands.
 Sterbeck, Theatrum fungorum. 1712.
 Strasburger, bot. Praktikum. 3. Aufl.
 Swartz, Flora Indiae occidentalis.
 — Icones plantarum.
 — Dispositio muscorum.
 — Nova genera et species. 1788.
 Verhandlungen d. zoolog.-bot. Gesellschaft
 1881, 88, 99 u. f.
 Zeitschrift f. wissenschaftl. Zoologie. Bd. II,
 Nr. 2. 3. VI, 1. IX, 1. 2. X, 1. XI, 1.
 Botanische Zeitung. 10. 16—19. 21.

Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Monatsschrift f. Unfallheilkde. Jg. I.
 (A) Wochenschrift, Prager med., 1897.
 (A) Archiv f. Hygiene. Bd. 14.
 (A) Liebig's Annalen. Bd. 311—322.
 (A) Zeitschr. f. Chirurgie. Bd. 56. 57. 58.
 (A) — f. analyt. Chemie. Bd. 38. 39.
 (A) — f. Psychiatrie. Bd. 39. 49.
 (A) Dernburg, Pandekten. 3. A.
 (A) Ebeling, Lexicon Homericum.
 (A) Tein, das Maingebiet.
 (A) Fabrus, Rationalia in primam et sec.
 partem pandectarum. 1619.
 (A) Pistorius, die Staatsgerichtshöfe.
 (A) Zeitschrift f. d. ges. Staatsw. 1900.
 (A) Schriften d. Vereins f. Socialpolitik.
 Heft 62—71.
 (A) Hackländer, ausgew. Werke.
 (A) Monatsschrift für Ohrenheilkunde.
 Bd. 24 u. 29.
 (A) Weinhold, alemann. Grammatik.
 (A) Christ, griech. Litteratur-Geschichte.
 (A) Hauck, Kirchengesch. I. II. IV 1.
 (L) Cruveilhier, Anat. patholog. du corps
 humain.
 (L) Hutterus redivivus. 12. A.
 (L) Zeitschr. f. ägypt. Sprache. Bd. 1-10.
 (L) Schlosser, Gesch. d. 18. u. 19. Jahrb.
 (C) Arch. f. Gynaekologie. Bd. 43.

Karl W. Hirseman in Leipzig:
 Alberti, darst. Geometrie.
 Gut, Wandtafeln z. Projectionslehre.
 Boecklin, Auswahl. Vier Serien.
 Fortuny, Oeuvres choisies.
 Fourcaud, Bastien Lepage.
 Tacitus, v. Ritter. 1864—68.
 Elberg, Memoiren von Skobelev.

Paul Neff Sortiment in Stuttgart:
 Muspratt, Chemie.
 Roscoe-Schorlemmer, ausf. Lehrb. d. Chemie.
 Stammer, Lehrbuch d. Zuckerfabrikation.
 Stohmann, Handbuch do.
 Beilstein, Hdb. d. org. Chemie. Mit Erg.-Bd.
 Richter, Lex. d. Kohlenstoffverb. M. Erg.-Bd.
 Thausing, Malzbereitg. u. Bierfabrikat.
 Kpltte. Jahrgge. v. Chem. Zeitschriften.
 Handwörterb. d. Chemie, v. Ladenburg.

Ch. Garms'sche Bh. (D. Koch) in Dortmund:
 *Gervinus, Shakespeare. Commentaries
 by Bunnett. 2 vols. (Engelmann.)

J. P. Mischel (C. J. Kreuder) in Düsseldorf:
 *Shakespeares Werke, hrsg. von Ulrici.
 (Shakesp.-Gesellschaft.)

F. Bartels Nachf. in Braunschweig:
 Treadwell, qualitative Analyse.
 Weisflog, Phantasiestücke u. Historien.
 Leipzig 1839.

G. A. v. Halem in Bremen:
 Dantze, Geschichte der freien Stadt Bremen.
 (Auch einzelne Bände.)

H. O. Sperling in Stuttgart:
 1 Kries, Sammlung physik. Aufgaben.
 1 Hoffmanns Raupenwerk.

R. Trenkel in Berlin NW. 6:
 *Gervinus, Gesch. d. dtchn. Dichtg. 5. Aufl.

Emil Weise's Buchh. in Dresden:
 Dahlberg, J., Phantasien a. d. Reich d. Töne.
 — Blick in die Musik der Geister.
 Oehlschlaeger, Margarethe.
 Schitt, Mann u. Frau.

Herold & Wahlstab in Lüneburg:
 Möwes, Geschichte.

R. Friedländer & Sohn in Berlin:
 Jahresberichte f. neuere dtche. Litt.-Gesch.
 Forster, Georg, Reise um die Welt 1772-75.
 3 Bde. Leipzig 1784.
 — kleine Schriften. 6 Bde. Leipzig 1789-97.
 — Ansichten vom Nieder-Rhein. 2 Bde.
 Leipzig 1868.
 — Briefwechsel u. Nachrichten von s.
 Leben. 2 Bde. Leipzig 1829.
 — sämtliche Schriften. 9 Bde. Lpzg. 1843.
 — Briefwechsel m. Soemmering, v. Hettner.
 Braunschweig 1877.

Forsters Leben in Haus u. Welt. 2. Aufl.
 2 Teile. Leipzig 1858.

Forster, G., Lichtstrahlen aus s. Briefen.
 Leipzig 1856.

G. Forster in Mainz. Gotha 1863.

Jahresbericht f. Agriculturchemie f. 1899.

Jacques Rosenthal in München, Karlstr. 10:

*Henischius, Gg., Enchiridion medicinae.
 *— dtche. Sprach u. Weisheit. 1616. Fol.

*— Computus ecclesiast.

*— krit. Historie der dtchn. Sprache.
 Sowie alle anderen Werke u. Schriften
 (auch Kalender) H.'s.

*Breviario Grimani, Facsimil. des Miniatures.

*Fragmente früh. Drucke. (Donata, Ablass-
 briefe, Kalender, Spielkarten u. s. w. u. s. w.)

Julius Linck in Karlsruhe:

*1 Herkner, obereisässische Baumwoll-
 industrie u. ihre Arbeiter. 1887.
 Angebote erbitte direkt.

A. Dressel's akadem. Buchh. in Dresden:
 Ungewitter, goth. Konstruktionen. 1. od. 2. A.

Wagner'sche Buchh. in Lemgo:

Schlechtendal-Hallier, Flora v. Deutschland.
 Thomé, Flora von Deutschland.

Hager, pharmac. Praxis. 2 Bde.

Biechele, Anleitg. z. Erkennung etc. d.
 Arzneimittel.

Peczely, Entdeckungen a. d. Gebiete d.
 Natur- u. Heilkunde.

A. Helmich's Buchh. in Bielefeld:

Reuters Werke. V.-A. 7 Bde. Lfg. 1.
 39. 40. 41. 43. 44. 45. 50.

Lucas Gräfe in Hamburg:

1 Lesaint, Traité des verbes. Hamburg
 1862.

Rudolf Heger in Wien:
 Dannemann, Gesch. d. Naturwissensch.
 Grisar, Geschichte Roms.
 Hellwald, Kaiser Max.
 Homer, Ilias u. Odyssee, dtsh. in Prosa.
 Jerusalem, Einleitg. in d. Philosophie.
 Lanfrey, Gesch. Napoleons I. 7 Bde.
 Lange, Materialismus.
 Neumayer, Stämme d. Thierreichs.
 Ratzburg, Waldverderber.
 Reisch u. Kreibitz, Bilanz u. Steuer.
 Sacken, aus d. Studentenzeit.
 Scheben, kathol. Dogmatik. I.
 Vilmorin, Blumenzucht. Neuere Aufl.

Jul. Herz in Wien I., Rothenthurmstr.:
 *Byr, österr. Garnisonen.
 *Mommsen, römisches Strafgesetz.
 *Le Blanc, Lehrb. d. Elektrochemie.
 *Am Hofe des Papstes Cesare Borgia.
 (Schilderung d. sittl. Lebens in Rom z.
 Zeit d. Papstes Alexander VI.)
 *Antiqu.-Kataloge stets direkt erbeten.

R. Schaeffer in Forst i/L.:
 Weber, Kirchenrecht Sachsens. 1829.
 Kretschmar, Kirchstuhrecht. (Lübb. 1809.)

Lang & Rasch in Colmar i/Elz.:
 *1 Entscheidgn. des Reichsger. in Civils.
 Bd. 1—14. 35—50. Origbd.

Ernst Wasmuth in Berlin W. 8:
 *Raguenet, Matériaux. No. 11. 22. 96. 295.
 *Ungewitter, gothische Konstruktionen.
 *Palliser History of Lace.
 *Nagler, Künstler-Lexikon.
 *Hittorf, Restitution du temple d'Empédocle.
 *Viollet-le-Duc, Dict. de l'architecture.
 *— Dict. du mobilier.
 *Graef, Neubauten in Nordamerika.
 *Roger-Miles. Vol. II.
 *Revoil, Architecture romane.
 *Müller-Breslau, Bogenbrücken.
 *Handbuch d. Architektur. IV, 6. II.
 *Schmitz, d. Dom zu Köln.
 *Piranesi, Opere. 29 Bde. Orig.-Ausg.
 *Maertens, Denkmalkarte des Abendlandes.
 *Merian, Alles.
 *Muther, Gesch. d. Malerei. Bd. 3.
 *Rathhaus z. Prachatitz in Böhmen. Alt. Stich.
 *Mothes, illustr. Baulexikon.
 *Ortwein, deutsche Renaissance.
 *Dahlmann, kleine Schriften u. Reden.
 *Grimm, Jacob, kleine Schriften.
 *Haym, Reden u. Redner d. I. pr. Landtages.
 *Treitschke, deutsche Geschichte.
 *Redtenbacher, Beitr. z. Kenntn. d. Arch. d.
 Mittelalters.
 *Sybel, Begründung d. dtshn. Reiches.
 *Ranke, deutsche Geschichte.

Herm. Grosse in Weimar:
 *Nagler, G., neues allg. Künstler-Lexikon.
 22 Bde. 1835—48. Gut erhalten.
 Auch einzelne Bde.
 *Springer, Anna Amalia.

A. Hartleben in Wien:
 *Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 9. 10.
 11. 12. 13. Halbfrz. geb.

K. u. k. Hofbuchh. **Wilhelm Frick** in Wien:
 1 Gothaischer Hofkalender für 1784.

L. Staackmann in Leipzig:
 1 Commemorazione della riforma melo-
 drammatica. (Jahrb. d. Akad. v. Florenz
 1895.)
 1 Holland, Histoire de l'opéra en Europe
 avant Sully et Karnacky. 1895.
 1 Nusthres et Thoinau, Les origines de
 l'opéra français. 1886.

L. Hornickel in Nordhausen:
 *Zacharias, Max, Waldecks Leben.
 Angebote nur direkt!

Friedrich Meyer's Buchh. in Leipzig:
 *Wackenroder, Herzens-Ergiessungen.
 *Fontes rer. austr. Kplt. u. einz.
 *Seunus, Obolen.

Fr. Weidemann's Bh. in Hannover:
 Zeuner, Wanken d. Lokomotiven.
 *Hdb. d. Ing.-Wiss. III. (Wasserb.) 1, II.
 Heinzerling, eiserne Brücken. 6 Hefte.
 Häsel, Brückenbau. Lfg. 3 u. 4.
 Teichmüller, electr. Leitungen.
 Holz, Schule d. Electrotechn. Bd. 1 u. 2.
 Ziemssen, vergang. Tage; — d. Spiel
 zu Bahn.
 Simplicissimus. Jg. II, No. 40—52.

Heinr. Aug. Herz in Limburg (Lahn):
 *1 Hinschius, Kirchenrecht. 6 Bde.
 *1 Bertram, nassauisches Familienrecht.
 *1 — do. Privatrecht.
 *1 Eschstruth, Entscheidgn. d. kgl. Ober-
 landesger. zu Frankfurt a/M. u. d.
 Reichsger. in nassauischen Rechtss.

H. W. Schmidt in Halle:
 Siegert, Gesch. d. bayer. Volksstammes. 1854.
 Sinsel, Ortsverzeichnis Ob.-Baiern. 1863.
 Hölscher, französ. Ortsnamen.
 Zeitschr. f. vergl. Sprachforsch. 1867.
 Roscher, Lexicon d. Mythologie. 2. Bd.
 Archiv f. neue Sprachen, v. Herrig. 46. Bd.
 Zeitschr. f. deutsche Kultur. 1857, März.
 Geschichtsblätter f. Magdeburg. 16. Jg.
 Sprachwart. Deutsche Zeitschrift. 1869.
 Reinsberg-Düringsfeld, Benennung v. Mo-
 naten etc. bei Romanen. 1863.
 Jahrbücher f. Philologie u. Päd. 96. Bd.
 Delitzsch, assyrische Studien. 1. H. 1874.
 Regenhofer, Namen der Alpenpflanzen.
 Nathusius, d. Blumenwelt. 2. Aufl. 1869.
 Schkuhr, botan. Handb. 2. Aufl. 1808.
 Kerner, österreichische Pflanzennamen.
 Walpert, Pflanzennamen. 1852.

Williams & Norgate, 14, Henrietta Street,
 Covent Garden in London W.C.:
 Aschbach, Gesch. König Sigismunds. 1839.
 Berger, Joh. Hus u. König Sigismund. 1871.
 Rosmini, Vita di Guarino veronese. 1806.
 Harms, Gesch. d. Logik.
 Freytag, die Ahnen. Geb.
 Klaczko, Jules II.
 Biblioth. arab.-hispana. Madrid et Zarag.
 1883—95.
 Oessler, Tintoretto.
 Meyer, Gesch. d. Altertums. Bd. I, II,
 od. vollständig.

Louis Mosche in Meissen:
 *1 Toussaint-Langensch., Unterrichtsbriefe.
 Englisch u. Französisch.
 Angebote gef. direkt.

Carl Stracke, Buchh. in Hagen i. W.:
 *2 Jahrgge., resp. Bde. Flieg. Blätter.
 (Gut erh.) Jg. ca. 1880—90.
 *1 Werners Romane. (Keil.) 10 Bde. Geb.
 *1 Sitte, Städtebau. (Wien 1889.)
 *1 Matzat, Methodik d. geogr. Unterr.
 *6 Brösike, d. menschl. Körper. 2. Aufl.
 Angebote gef. direkt!

Bangel & Schmitt in Heidelberg:
 *Büchner, Concordanz.
 *Henle, Handb. d. syst. Anat. Bd. 1.
 *Niemann, Geheimnis d. Mumie.
 *Lossen, Grundr. d. Frakturen u. Luxat.
 *Wagner, Rich., ges. Schr. Gr. 8°. Bd. 10.

Stiller in Rostock:
 Volkmann, Lehrb. d. Psychol. 4. Aufl.

C. Krebs'sche Buchh., Wilhelm Hausmann
 in Aschaffenburg:
 Rein, encyklopäd. Handb. d. Pädagogik.
 Ziegler, Geschichte d. Pädagogik.
 Alles in Wort u. Bild über d. Schlacht
 bei Dettingen.
 Regener, Grundz. e. allg. Methodik d. Unterr.
 Andree, Hand-Atlas. Neueste A. Geb.
 Bossuet, Trauerreden.
 Buchinger, Echter v. Mespelbrunn.
 Alles über Echter v. Mespelbrunn.
 Wisner, Lexikon f. Prediger.
 Lacordaire, Kanzelvorträge.
 Dahl, Geschichte v. Aschaffenburg.
 Alles über Aschaffenburg.

Luzac & Co. in London, W.C.:
 *Yen Yuan, Classical and Tonic dialect in
 Chinese. 10 Bde.
 *Cantors allgem. Mannigfaltigkeitslehre.
 Leipzig 1883.
 *Meyer (Franz), z. Lehre v. Unendlichen.
 Tübingen 1889.
 *Lady Montagu, Lettres de. (Franz. od. engl.)
 *Les Rois de France, p. Phillipoteaux.
 Paris 1855.
 *Hauffs Märchen für Söhne u. Töchter.
 Stuttgart 1875.
 *— Lichtenstein. 1868.
 *Stolz, Vorlesgn. üb. allg. Arithmetik. Bd. 1.
 *Wilcken, Naturgesch. d. Haustiere. 1880.
 *Frasicatorius, Syphilis.
 *Harris' Hegel. Chicago 1890.

Hans Gnad in Würzburg:
 Lindau, aus der Hauptstadt.
 Dahn, Werke, auch einzeln.
 Freytag, d. Ahnen.
 Aretino, Pietro, Figurae veneris.
 *Brösike, Anatomie.
 *Rindfleisch, Elem. d. Pathologie.
 *Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 55 u. f.
 Register zu Bd. 1—10.
 Stratz, Rassenschönheit d. Weibes.

J. Ullrich (E. Zwirner) in Stuttgart:
 *Baedeker, Schweiz. 27. od. 28. Aufl.
 *Eckstein, E., Prusias. Geb.
 *Alles über Canar. Inseln.
 Nur direkte Angebote.

Friedr. Nagel in Stettin:
 *Vogler, Kulturtechnik. 2. Aufl.
 Angebote direkt.

Louis Türk's Buchh. in Posen:
 *Montaigne, Schriften. Kplt. od. einzeln.

Polytechn. Buchh. R. Schulze in Mittweida:
Haeder, Dampfmaschinen. Neueste Aufl.
Matthiessen, Kommentar z. Sammlung v.
Beispielen.

Marlitt, Goldelse. Gutes Exemplar.
Zimmermann, Weltall. (Erdball. I). N. A.

Bial, Freund & Co. in Breslau:
Strauss, d. alte u. d. neue Glaube.
— Briefe, von Zeller.

Julius Mändl in Komotau:
*Cranz, Komp. d. theoret. Ballistik. 1896.
Angebote direkt.

Albert Rathke in Magdeburg:
Der Irre von Marienberg. Textbuch. Früh.
Verlag von Ed. May, Hannover.

B. Seligsberg in Bayreuth:
Porges, Bemerkungen zu d. Bühnenprobe
des Nibelungenrings.
Vinzenz v. Paul, Leben.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
*Virchows Archiv. Bd. 135—154.
Jahresbericht d. Anatomie u. Physiologie,
von Hoffmann u. Schwalbe. Kplt.
Wiener Klinik 1898, Heft 11. 1895,
Heft 11—12.

Jahresbericht üb. Hygiene. Kplt.
Baumgartens Arbeiten a. d. path.-anat. Institut.
Bluntschli, Völkerrecht.

Luzac & Co. in London W.C.:
*Sachau, Reise in Mesopotamien.
*Spiegels Avesta. Bd. II.
*Surrea Siddhanta. Text u. Uebers. Calcutta.
*Delitzsch, Prolegomena z. e. hebr. Wrtrb.

Prokisch's Buchh. in Mährisch-Ostau:
Antiquarisch, gut erhalten.
Die österr.-ungar. Monarchie in Wort u.
Bild und zwar:

Bd. II. Uebersichtsbd. I. Abth.
Bd. III. Uebersichtsbd. II. Abth.
Bd. VII. Steiermark.

Bd. VIII. Krain und Kärnten.
Ungarn. Bd. II. Lfg. 1—20.
Küstenland u. Dalmatien. Lfg. 1, 2, 4,
10, 13—22, 24 bis Schluss.

Ungarn. Bd. III. Lfg. 5—8, 15—18.
Tirol u. Vorarlberg. Lfg. 8—17.

Böhmen. I. u. II. Abth. Lfg. 2, 3, 4,
12, 13, 16—29, 38 bis Schluss.

Ungarn. IV. Bd. Lfg. 1, 2, 6-13, 17.
Mähren u. Schlesien. Lfg. 1-5, 7, 9-11.

Ungarn. V. Bd. 1. u. 2. Abth. Lfg. 1-2,
4—10, 11 bis Schluss.

Galizien. Lfg. 1-3, 5-11, 14, 16 b. Schl.
Bd. XX. Bukowina.

Bosnien u. Hercegovina. Lfg. 1—6,
8 bis Schluss.

Ungarn. VI. Bd. Lfg. 1-10, 16 b. Schl.
Croatien u. Slavonien. Lfg. 1-9, 15 b. Schl.
Schlossers Weltgeschichte in 17 Bdn.

Hermann Behrendt in Bonn:
*Baedeker, Schweiz.

*Roscher, Lexicon d. Mythologie.

*Nachrichten d. Reichsversicherungsamts
1900. Beilageheft apart.

*Entscheidgn. in Civil- u. Strafsachen.
*Kraut, deutsches Privatrecht. 1886.

*Platen, Naturheilkunde. Suppl. apart.
*Chem. Centralblatt 1902, I. Bd. Nr. 1 ap.

Jacques Rosenthal, Karl-Str. 10 in München:
*Wieland, Thomas A., Zeichnungen f. an-
gehende Goldarbeiter. 1762.

*Gauhe, Adelslexikon.
*Bucelinus, Germania topo-chrono-stem-
matographica.

*Münster, Kosmographie. Nur deutsche
Ausgabe. Kplt.

Eduard Höllrigl in Salzburg:
*1 Epplein von Gaislingen.

Joseph Jolowicz in Posen:
*Brück, pharisäische Volkssitten.

*Gredt, Sagenschatz d. Luxemb. Landes.
*Lafontaine, Sitten u. Brauch aus Luxem-
burg. 1882.

*Mionnet, Médailles antiques. Suppl. Kplt.
u. einzelne Bde.

*Mikocki, Münzkatalog. Wien 1850.
*Hamm-Babo, Weinbuch. N. A.

*Kraus, Encycl. d. christl. Altertümer. 1886.
Braun'sche Hofbh. (G. Pilmeyer), Karlsruhe:
Badische Rechtspraxis 1899, 1900, 1901.
Auch einz. Nrn.

Hermann Grosse in Weimar:
*Springer, Anna Amalia.

*Romanzeitung. Jahrg. 1875.

Akadem. Buchh. Fr. Jansa in Leipzig-R.:
*Erman, ägypt. Grammatik.

J. & W. Boisserée in Köln:
*1 Retcliffe, Sir John, Nena Sahib.

*1 — Sebastopol.
*1 — Villafranca.

Gut erhalten u. wenn möglich geb.
Breslauer & Meyer in Berlin W.:

*Pan. Kplt., sowie einz. Hefte u. Jhrge.
*Der Herold 1870—91.

Umgehende Angebote direkt erbeten.
H. Uppenborn in Clausthal:

*Elster, Glück auf. (Roman).

R. Schmitz in Lennep:
Montanus, d. Helden d. Republik u. d.
Bürger u. Bauern d. Niederrheins.

Sachs-V., franz. Wörterbuch. Gr. Ausg.
All-Deutschld. (F. Lenz & Co.) Vollst. Jgge.

Ziegelroth, A-B-C für junge Frauen.

Wilh. Meck's Bh. Inh.: Carl Gess, Konstanz:
1 Gotthelf, Jerem., gesammelte Schriften.
24 Bde. Ausg. letzter Hand. Berlin
1856—58, J. Springer. 46 M.

1 Die Heymonskinder. Nördlingen 1840,
C. H. Beck.

Heinrich J. Naumann in Leipzig:
Scriber (Theol.). Mein Abnehmer sammelt
alles von diesem Autor.

Die vier Evangelien v. Pank, Dryander,
Frommel u. Kögel. Auch einzeln.

Seeberg, Lehrb. d. Dogmengeschichte.
Ztschr. f. luth. Theol. u. Kirche. XII. XXXIV.

Löhe, Evang.- u. Epistelpredigten.
Layritz, Kern d. dtchn. Kirchengesangs.

Floegel, Gesch. d. komischen Litteratur.

Ed. Anton in Halle a/S.:
Meyers Handlexikon. Geb.

Vereinsbh. Ihloff & Co. in Neumünster:
1 Jung-Stillings sämtl. Werke.

1 Realencyklop. f. prot. Theologie, von
Herzog u. Piitt. Kplt.

Julius Bohne's Buchh. in Berlin:
Sybel, Begründung des deutschen Reiches.
Treitschke, deutsche Geschichte.
Mommsen, römische Geschichte.
1 Geologie.

Aug. Grohmann in Aussig:
Kopp, Geschichte d. Chemie. 4 Bde.
— Beiträge zur Geschichte der Chemie.

Georg Szelinski in Wien I., Stefansplatz 6:
*Bachmann, mikroskop. Dauer-Präparate.

*Scheffers, Anwendg. d. Diff.- u. Integr.-
Rechnung. I. II.

Josef Šafář in Wien VIII/1:
Ploss, das Weib.

Zeitschrift f. klin. Medizin. V.
Schaedler, Technologie d. Fette u. Oele. II.

Birch-Hirschfeld, path. Anatomie. I. 5. A.
II. 4. A.

Kirchner, Krankheiten der Kulturpflanzen.
Cranz, Gesundbrunnen d. österr. Monarchie.

Trommer, Bonitierung d. Bodens. 1853.

Schuster & Bufleb in Berlin W. 56:
The Studio. Sommer-Nr. 1900. (Water
colour drawings.)

Boyveau & Chevillet, 22, Rue de la Banque
in Paris:

Etymologisches Wörterb. d. slav. Sprachen,
v. Franz Miklosich.

H. Bahr's Buchh. in Berlin W. 8:
Annuaire de l'Inst. de droit internat.

Entsch. in Staatssteuersachen. VII u. f.
Esmein, Études s. l. contrats.

Preuss, Gemeinde, Staat, Reich.
Schlegel, Schlüssel d. Ewe-Sprache.

Preuss. Verwaltungsblatt. Jg. I u. folg.
Braungart, der Hopfen. 1901.

Arthur Krause in Allenstein:
Kapp, Gesch. d. Sklaverei in Nordamerika.

Rachilde, Monsieur Venus. Paris 1889.

M. Lengfeld's Buchh. in Köln:
Angebote direkt.

*1 Krebs, Antibarbarus d. lat. Sprache.
6. Aufl.

*1 Bärsch, Eiflia illustr. II. Bd. 1. Abt.

Conrad Lerch in Schweidnitz:
*1 Buch f. Alle 1881, 86.

*1 — 1890, 91.
*10 — 1901.

*6 Illustr. Welt 1899, 1900, 01.
*6 Für alle Welt 1899, 1901.

*6 Chronik d. Zeit 1898, 99, 1900, 01.
*1 — 1881, 82, 84.

*1 Bibl. d. Unterhaltg. 1880—95.
*1 Amusement instructif. Versch. Bde.

*1 Dincklage, Wie wir unser eisern Kreuz
erwarben. Geb.
Angebote baldigst direkt erbeten.

E. Mänhardt in Ischl:
*1 Lavater, Physiognomie. Kplt. m. Atlas.
Angebote direkt!

J. Max & Comp. in Breslau:
Bouillier, Dictionnaire du Cartésianisme.

A. Schmittner in Fürth i/B.:
*Illustr. Kriegschronik 1870. (Weber.)

*Baedeker, Grossbritannien.

Stehn's Buchh. in Cannstatt:
Billroth, Krankenpflege.
Unterr.-Buch f. Laz.-Gehilfen.

Wiener Volksbh. Ignaz Brand in Wien VI:
 *Alles über Japan.
 *Alles über Aethiopien.
 *Handwörterbuch d. Staatswissenschaften.
 Neueste Aufl.

Jos. A. Kienreich in Graz:
 Allers-Krämer, uns. Bismarck. Gedächtn.-A.

Kataloge.

5 Antiqu.-Kataloge über alle Wissenschaften erbittet
 Dessau. Ernst Vollmar.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend dringend zurück:

Sämtl. remissionsberechtigten Explr. von
 Kalender d. Dtschn. u. Oesterr. Alpenvereins XV. für 1902. 1 N 10 J no.

Nach drei Monaten müssten wir laut § 33 d. Verk.-O. die Rücknahme verweigern.
 München, 23. Juli 1902.

J. Lindauersche Buchh. (Schöpping)
 Verlags-Abteilung.

Wilhelm Heinse, sämtliche Werke.
 4. Band: Ardinghella. Brosch.,

alle entbehrlichen, remissionsberechtigten Exemplare.

Für Erfüllung unserer Bitte sind wir Ihnen zu Dank verpflichtet.

Hochachtungsvoll

Leipzig. Insel-Verlag.

Ueber Leipzig zurück erbeten:

Alle remissionsberechtigten Exemplare von
 Peregrina, Feiertage. Geb.
 Schnabel, der Morgengottesdienst in der
 Charwoche. Broschiert u. gebunden.

Nach dem 1. Oktober 1902 nehmen wir keine Exemplare zurück.

Witzburg, 24. Juli 1902.

Göbel & Scherer's Verlag.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Baumann, Im dunkelsten Amerika.
 2 N 50 J ord.

Nach dem 1. November d. J. bedauern wir keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können; wir werden uns event. auf diese dreimalige Aufforderung berufen.

Ernst Ventelspacher & Co. in Dresden.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Tüchtiger Sortimentler mit Praxis im modernen Antiquariat von einer Wiener Buchhandlung und Antiquariat gesucht. Kenntnis österr., möglichst Wiener Verhältnisse notwendig. Anfangsgehalt 200 Kr. Betreffender könnte nach einiger Zeit als Teilhaber eintreten; Vermögen nicht unbedingt nötig. Ausführliche Angebote nebst Photographie unter „Tüchtig“ befördern aus Gefälligkeit die Herren

Spielhagen & Schurich
 in Wien I., Kumpfgasse.

Für den 15. August wird ein tüchtiger, gut empfohlener Sortimentsgehilfe gesucht, der befähigt ist, den Prinzipal zu vertreten. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen unter R. Nr. 307 durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Grosse, in Deutschland und Oesterreich bestens eingeführte

Reisebuchhandlung

sucht einen gewandten Herrn, der befähigt ist, Reisende selbständig zu engagieren und den Verkehr mit diesen zu pflegen. Angebote unter Angabe der bisherigen Thätigkeit, sowie der Gehaltsansprüche erbeten unter # 2257 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin! In grösserem Berliner Sortiment wird für sofort ein gewissenhafter und intelligenter, jüngerer Gehilfe gesucht, der mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut und im Besitze guter Sprachkenntnisse sein muss. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Einsendung einer Photographie an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten unter # 2260.

Zum Antritt am 1. September, oder spätestens 1. Oktober d. J. suche ich einen nicht zu jungen Gehilfen, der als Verkäufer mit dem Buch- und Papierhandel gut vertraut und gewandt im Verkehr mit dem Publikum sein muß. Erfahrung im Zeitungs- und Drudereiwesen erwünscht, doch nicht Bedingung. Direkte Angebote mit Gehaltsansprüchen bald erbeten.

Ramitsch. H. F. Frank,
 Buchhandlung u. Papierwarenfabrik.

Für lebhaftes Sortiment wird ein jüngerer Gehilfe gesucht. Selbstständiges Arbeiten Bedingung. Antritt zum 1. September erwünscht. Gef. Anerbieten mit Gehaltsforderung und Bild durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 2270.

Militärfreier Sortimentler, der bereits in der Papier- und Schweißwarenbranche thätig war, für Buchführung, Korrespondenz, Expedition und Verkauf in eine Buch-, Kunst- und Papierhandlung Thüringens, verbunden mit Reisebuchhandlung, zum baldigen Antritt gesucht. Derselbe muss befähigt sein, den Chef zu vertreten, event. im Reisegeschäft auszuhelfen. Für die niederen Kontorarbeiten und den Kleinverkauf sind zwei junge Mädchen da. Gelegenheit zur Erlernung der Maschinenschrift. Kenntnis des Reiseabzahlungsgeschäfts erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Gehaltsanspr., Bericht über bisherige Thätigkeit, Photographie erbeten. Angebote unter L. N. # 2277 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

I. Gehilfe.

Suche zum 1. September, resp. zum 1. Oktober einen im Verkehr mit dem Publikum gewandten, mit reichen Literaturkenntnissen versehenen, tüchtigen I. Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten an Landshut i. Bayern. F. P. Attenkofer.

Zum sofortigen Eintritt ein junger Gehilfe, in der Schreibwarenbranche nicht unerfahren, gesucht. Bewerber beschreiben, Zeugnisabschriften nebst Photographie und Gehaltsansprüchen umgehend erbeten.
 Sonneberg i. Thür.

Emil Dehrlein,
 vorm.: Carl Albrecht'sche Buchhandlung.

Zum 1. Oktober,

event. sofort, suche ich für eine mittlere Stadt der Nieder-Lausitz einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der event. die Lehre soben verlassen haben kann. Stellung angenehm und dauernd.

Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften u. L. A. 2275 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen, der einige Kenntnisse des Kunst- und Musikalienhandels besitzt. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen an Cottbus.

P. Utteck,
 i. Fa. S. Carlson's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung,

Junger, ordnungsliebender Mann aus tüchtiger Schule mit guter Handschrift zum 1. oder 15. September gesucht.

Binz a/D., Juli 1902. Gu. Haslinger.

Gesucht zum 1. Oktober, ev. früher, für ein mittleres Sortiment einer angenehmen Stadt Mitteldeutschlands ein junger Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen. Angebote mit Bild unter No. 2293 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren, evangelischen Gehilfen, der schnell und sicher arbeitet, sowie gewandt im Verkehr mit einem feinen Publikum ist.

Gehaltsansprüche bei freier Station, sowie Zeugnisse und Photographie erbitte direkt.

D. Friemann, Buchhandlung in Aurich.

Jüngerer, strebsamer Verlagsgehilfe von angesehener Verlagsfirma für Auslieferung, Journal-Expedition u. Strazzenführung zum 1. Oktober gesucht. Angebote mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 2286.

Leipziger Verlag sucht für sofort oder spätestens 1. September in dauernde Stellung einen tüchtigen Gehilfen.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter B. L. 2283 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Für eine hochangesehene Buchhandlung mit deutscher Kundschaft in einer Hauptstadt Russlands suche ich einen tüchtigen Sortimentsgehilfen. Gehalt den Leistungen entsprechend. Angebote unter L. H. 319 erbeten.

Leipzig. F. Volckmar.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 J pro Zeile.

Tüchtiger Gehilfe, 23 Jahre alt, gegenwärtig seiner Militärpflicht genügend, in bekanntem Leipziger Hause gelernt und in Dresdener Geschäft thätig gewesen, mit besten Zeugnissen, sucht zum 1. Oktober d. J. Stelle in möglichst Leipziger Verlags-, Kommissions- oder Sortimentgeschäft.

Gef. Angebote unter J. F. 60, 1. Infanterie-Brigade Nr. 45, Dresden-N. 15.

Für einen mir persönl. bekannten kathol. Gehilfen, der über e. höheren Bildungsgrad verfügt, 7 J. im Sort. mit Erfolg thätig gewesen ist, u. seit Jahresfrist den Auslieferungsposten in einem l. Leipziger Komm.-Gesch. bekleidet, suche ich dauernde und mögl. selbständ. Stellung im Sortiment oder Verlag. Ich bin in der angenehmen Lage, betreffenden Herrn wärmstens empfehlen zu können.

Gef. Angebote unter „Tüchtig“ # 2278 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen meiner Gehilfen, der bereits 8 Jahre im Buchhandel thätig ist, suche ich zum 1. Oktober Stellung in einem lebhaften Sortiment, wo demselben Gelegenheit geboten wird, sich für seine spätere Selbstständigkeit weiter auszubilden. Zu jeder Auskunft bin ich gern bereit.

Stade. Fr. Schaumburg.

Dauernde Stellung (durch event. Beteiligung mit kleinem Kapital) sucht ein im Sortiment und Verlag bewandter jüngerer Buchhändler, der auf seinem letzten Posten (Sortiment) durch selbständige Geschäftsführung den Chef vertrat. Süd- oder Mittelddeutschland bevorzugt. Prima-Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung. Gef. Angebote unter S. U. # 2290 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober oder später sucht ein tüchtiger Gehilfe, 23 Jahre alt, militärfrei, mit allen Verlagsarbeiten durchaus vertraut, einen dauernden Posten in einem katholischen Verlagshause Oesterreichs, Süds- oder Westdeutschlands. Suchender bekleidet seinen gegenwärtigen Posten in einer bayerischen Verlagshandlung nebst Buchdruckerei seit über drei Jahren.

Gef. Anfragen unter Nr. 2291 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche für einen jüngeren, mir als tüchtig und fleissig bekannten Herrn (Gymnas.-Abit.), dem beste Empfehlungen z. Seite stehen, Stellung als Gehilfe im Antiquariat.

Derselbe beendet im September seine Militärzeit, und könnte Eintritt spätestens 1. Oktober erfolgen. Gef. Anerbieten unter „Antiquar“ direkt am mich erbeten.

Jena. H. Haerdle,
Buchh. u. Antiquariat.

Gewandter Buchhändler

wünscht anderweitiges Engagement. Derselbe ist 6 Jahre im Sortiment thätig, in allen Arbeiten des Geschäfts, wie im Verkehr mit dem Publikum erfahren, arbeitsfreudig und solid und befindet sich in ungekündigter Stellung in seinem Geschäft. Suchender ist mit den deutschen und österreichischen Verhältnissen vertraut.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 2280 erbeten.

Gehilfe, 25 Jahre alt, z. Zt. in ungekündigter Stellung in grossem Verlage, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, zum 1. Oktober Posten in lebhaftem Sortiment oder Verlag Deutschlands oder der Schweiz. Firmen in französischer Gegend nicht ausgeschlossen. Werte Anträge übernimmt aus Gefälligkeit Herr Franz Hovorka, Buchhändler in Prag, Korngasse.

Erbitte f. sof. od. 1. Okt. e. bescheid. Stellung des jüngst. Gehilfen. Nur gute Zeugn. üb. Betragen u. Fleiß, auch Referenzen liegen vor. Gef. Angebote u. # J. postl. Schwedt a/D.

Jüngerer Gehilfe, der im Verlag gelernt hat und ein Jahr im Sortiment als Gehilfe thätig war, sucht zum 1. oder 15. August, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung im Sortiment.

Gef. Angebote unter E. P. # 2292 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei mir am 1. April d. J. beendet hat und seit dieser Zeit als Gehilfe in meinem Hause arbeitet, suche ich zum 1. Oktober Stelle in lebhaftem Sortiment einer grösseren Stadt Deutschlands, in dem ihm Gelegenheit zur Erweiterung seiner Kenntnisse geboten wird.

Gef. Angebote erbitte mir unter # 694 und bin zu weiterer Auskunft gern bereit. Leipzig, Juli 1902. R. F. Koehler.

Sortimenter mit Gymnasialbildung und besten Empfehlungen sucht zum 1. Oktober Stellung. Suchender ist 24 Jahre alt, militärfrei, evang. Konfession und besitzt neben guten Litteraturkenntnissen Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum. Angebote bahnpostlagernd Düsseldorf unter L. Sch. 24 erbeten.

Verlagsgehilfe,

Ende der Zwanziger, sucht z. Oktober oder später dauernde Stellung, in der er seine in Herstellung u. Vertrieb, Illustrationswesen und Ausstattung, sowie der französ. und engl. Sprache erworbenen Kenntnisse verwerten kann. Suchender war bisher in bedeutenden Firmen Deutschlands Englands und Frankreichs thätig und besitzt ein gewandtes, sicheres Auftreten, das ihn für eine selbständige, verantwortliche Stellung, event. auch für einen Reiseposten befähigt.

Anfragen befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter M. R. # 2262. Süddeutscher Verlag bevorzugt.

Für einen mir seit langem bekannten, tüchtigen Buchhändler von vertrauenswürdigem Charakter, mit bester Fach- und höherer, allgemeiner Bildung, guten Sprachkenntnissen und besten Umgangsformen, militärfrei, zur Zeit bei mir noch thätig, suche Stellung im Verlag oder Sortiment, womöglich Berlin, ev. auch Ausland. Antritt sofort oder später. Ich kann betreffenden Herrn in jeder Beziehung bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Berlin W.
Amelang'sche Sort.-Buchhandlung
(H. Benede).

Volontärposten sucht junger Sortimenter mit 3jähr. Lehr- u. halbjähr. Gehilfenpraxis in einem mittleren Sortimente Deutschlands zu allseitiger Ausbildung. Angebote unter R. P. O. durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig erbeten.

J. Buchhändler, der am 1. Okt. d. J. seine Militärzeit beendet, sucht Stellung als Gehilfe, event. als Volontär. Angeb. erbitte postlagernd unter H. M. 78 Perleberg.

Ausland.

E. i. Sort. u. Verlag ausgebild., jünger. Gehilfe sucht z. weit. Ausbildg. u. z. Vervollständ. s. Sprachkenntn. z. 1. Okt. Stelle i. e. Verl. d. Ausl. (d. Schweiz, Frankr. od. Engl. bevorzugt.) Gef. Ang. u. H. W. # 2178 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Gewandter, militärfreier Gehilfe, mit allen Sortiment- und Verlagsarbeiten vertraut, in ungekündigter Stellung, sucht zum 1. Oktober d. J. dauernde Stellung in größerem Sortiment; Ausland bevorzugt. Er besitzt neben guten englischen und französischen Sprachkenntnissen auch Kenntnisse der doppelten Buchführung, und stehen ihm die besten Zeugnisse und Referenzen nur erster Handlungen zur Seite.

Gef. Angebote werden unter # 691 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Berlin. — Gehilfe, Gymn.-Primaner, evang., 31 J., im Sort. u. Verlag erfahren, sucht, im Besitze guter, meist in ersten Firmen erworben. Zeugn. u. Empfehlgn., sofort, event. 1. August, dauernde Stellung. Werte Angeb. erbeten unter K. J. 21, Berlin, Postamt 9.

Jünger, strebsamer Gehilfe, im Besitze des Einjährig-Freiwilligen-Rechtes, z. Zt. thätig in grösserer Buchhandlung einer Universitätsstadt der Schweiz, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Oktober Stellung. Süddeutschland oder Schweiz bevorzugt.

Gef. Angebote unter O. S. 2282 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen älteren Kollegen, der in der evangelischen Litteratur sich gute Kenntnisse erworben hat, wird zum 1. Oktober, event. sogleich, eine Stellung im Verlage oder Sortiment gesucht. Ansprüche bescheiden. Angebote unter A. B. 2200 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Befetzte Stellen.

Wir danken hierdurch den Herren Bewerbern um den Posten in unserem Hause. Derselbe ist besetzt.

London. Williams & Morgate.

Vermischte Anzeigen.

Verpackt bei d. O.-M.-R. 1902:

1 Lingen, In den Ardennen. Geb.
1 Ommen, Freundschaft. Geb.

Alphonsus-Buchhandlung in Münster.

Ich bitte Empfänger höfl. um direkte Rücksendung. Porto vergüte ich.

Coblenz. F. Hölcher.

Reise- und Kolportagefirmen,

die sich für unser äußerst absatzfähiges Andachtsbuch:

Spurgeon, Leuchte und Licht

kompl. gebunden 10 M
oder 24 Lieferungen à 40 S ord.

verwenden wollen, das wir zu sehr günstigen Bedingungen liefern, belieben sich mit uns gef. direkt in Verbindung zu setzen.

Christliches Verlagshaus in Stuttgart.

ADRESSEN VON BIBLIOTHEKEN.

I. Serie (2600 Adressen auf Streifen) 30 *M* bar franko.
 II. Serie (4363 Adressen auf Streifen) 50 *M* bar franko.

In 10-14 Tagen werden fertig gedruckt und nur direkt in Fünfkilopaketten versandt: 4363 Adressen von Bibliotheken, Archiven, Universitäten, Seminarien, Laboratorien etc. auf Streifen lt. dem Cirkular beigegefügttem Muster. Grösse circa 16x30 cm. (II. Serie; die I., vordem erschienene Serie umfasst circa 2600 Adressen, deren Preis 30 *M* netto franko beträgt.)

Diese Streifen können von den Herren Verlegern beliebig verwandt werden, nämlich: entweder, indem sie dieselben beschneiden lassen, um nach alphabetischer oder systematischer Klassifikation geordnet, als Zettel-Alphabet zu dienen, oder zum Umkleben von Katalogen, Prospekten u. dergl.

Der Preis ist 43 *M* 60 *S* netto, d. h. 10 *M* pro 1000, ein Preis, der kaum die Papierkosten und Schreibgebühren darstellt, ganz abgesehen von der Schwierigkeit, ein so grosses Adressenmaterial überhaupt zu erlangen.

Dieses Angebot mache ich nur einer kleinen Anzahl befreundeter Firmen, da ich nur 50 Exemplare dieser Streifen herstellen liess, von denen ich 25 zur Versendung meiner eigenen Kataloge verwenden will.

Die Streifen gelangen ab Druckerei (Tours) zur Versendung, und nur so, also nicht über Leipzig. Der Kaufpreis: 43 *M* 60 *S* plus 6 *M* 40 *S* für Porto, ist im voraus und direkt an mich nach Paris einzuzahlen, worauf die Expedition der Streifen franko innerhalb der deutschen, österreichisch-ungarischen und schweizerischen Postdistrikte erfolgt. Nach anderen Ländern ist das entsprechende Mehrporto gleich mit zu entrichten.

Von der ersten Serie (circa 2600 Adressen) ist auch noch ein Exemplar für 30 *M* bar franko zur Verfügung.

Paris, Rue Bernard-Palissy, 4.

H. Welter.

ADRESSES DE BIBLIOTHÈQUES ADRESSES OF LIBRARIES

Série I: 2600 Adresses sur bandes 37 fr. 50 c.
 — II: 4363 — — 62 fr. 50 c.

❖ ❖ Export ❖ ❖

Verlagswerke aus den Gebieten der
Handelspolitik
Volkswirtschaft
Technik etc.

finden durch sachkundige Referenten Besprechung in der

Deutschen Export-Revue

mit der Beilage „Der Welthandel“, die den Büchern durch ihre grosse Verbreitung die Bekanntmachung in der ganzen Welt sichert.

Stuttgart. Deutsche Verlags-Anstalt
 Abt. Deutsche Export-Revue.

Verlags-Druckarbeiten, als Werke, Zeitschriften, Stereotypdruck, liefert sauber und zuverlässig die **Danner'sche Buchdruckerei** in Mühlhausen i. Thür.

Dreifarben- und Autotypiedruck

— | liefern in anerkannt bester Ausführung | —

Förster & Borries, Zwickau Sa.

Prämiert: Chicago 1893, Dresden 1896 (Staatsmedaille), Leipzig 1897 (Gold. Med.), Paris 1900 (Gold Med.).

Ständige Ausstellung im Buchgewerbehaus in Leipzig.

Inserate für das Septemberheft

der Deutschen Rundschau,

welches Ende August zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. August. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro 1/4 Seite 25 *M*,
 1/2 Seite 34 *M*, 1/2 Seite 50 *M*, 3/4 Seite
 70 *M*, 1 Seite 80 *M*, 2 Seiten 120 *M*,
 4 Seiten 150 *M*, 8 Seiten 250 *M*,
 16 Seiten 400 *M* netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 *S* pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 *S* pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Lützowstrasse 7.
 Gebrüder Paetel.

Geschäftsbücher-Fabrik Jul. Bagel, Mülheim-Ruhr

liefert

Geschäftsbücher aller Art
 in billiger und bester Qualität,
 Kopierbücher, Notes, Formulare u. s. w.

gut und preiswürdig

und unterhält großes Lager.

Welche humor. Zeitschriften-Verleger des In- und Auslandes tauschen, leihen und verkaufen Klischees und Beiträge?

Angebote unter „Amusant“ # 2289 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Coloriranstalt
 Julius Eule, Leipzig-Reudnitz.

Max John, Adressen-Verlag

Berlin W. 35,

Lützowstrasse 6.

Individuelle Adressen jeder Branche u. jedes Berufszweiges. In- u. ausländische Adressen. Ueberseeische Adressen.

Erste Referenzen aus Buchhändlerkreisen. Kataloge gratis u. franko bitte direkt zu verlangen.

WERKDRUCK

liefern schnell und billig

RAMM & SEEMANN, LEIPZIG

Zirkulare, wirkungsvoll gesetzt, wozu Manuskript am Montag eingeht, kommen Mittwoch zur Bestellanstalt.

Wissenschaftliche Werke, Zeitschriften etc.

übernimmt

zu schneller und sorgfältiger Ausführung bei mäßigen Preisen die

M. DuMont-Schauberg'sche Buchdruckerei (Straßburger Post)

in Straßburg i. Elz.

Reichhaltiges Schriftenmaterial.

Kostenvorschläge und Vorlagen werden jederzeit gern geliefert.

ADRESSEN

aller Branchen und Länder liefert unter Garantie
C. Herm. Serbe
 Internationale Adressen-Verlagsanstalt
 Gegr. 1864. LEIPZIG.

Französisches Sortiment und Antiquaria

liefere schnell und billig

Jules Peelman,

2 rue Antoine Dubois, Paris.

Reisebuchhandlungen gesucht, die einige sehr gangbare, konkurrenzlose technische Werke energisch vertreiben. Ang. unter D. L. E. 2285 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Gratisversand von Musterexemplaren!

Eilt!

Eilt!

Massenartikel

für

Reise-, Kolportagefirmen und Buchhandlungen
mit Schülerkundschaft.

In jeder Stadt ist der ges. gesch. Artikel zu Tausenden unterzubringen, in Schulen, Kontors, überhaupt in jeder Familie und wird in jeder besseren Buchhandlung und Schreibwarenhandlung verlangt.

Firmen, die während der Sommermonate ein grosses Geschäft machen wollen, und denen daran liegt, den

Alleinvertrieb

für ihre Stadt zu erhalten, wollen sich direkt an den Verlag wenden. Verzeichnis der vergebenen Städte wird sofort nebst Musterexemplar und den Erläuterungen gratis versandt.

Angebote unter P. S. # 2284 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins direkt per Karte erbeten.

Für **Druckerei** oder **Buchbinderei**
geeignete Lokale empfehlen
Leipzig. **Siegismund & Volkering.**

Für gefällige Angabe der Adresse des
Herrn **Karl Doehne**, stud. nat., W.-S.
1900/01 in Heidelberg, wäre dankbar. Porto-
auslagen werden gern ersetzt.
Heidelberg. **Karl Groos.**

Dr. Foerster, Leipzig
(gegr. 1863),
empfiehlt sich zur Uebernahme von
Kommissionen unter fulantem Be-
dingungen.

Schwedisches Sortiment

liefert billig und schnell

C. E. Fritze'sche Hofbuchh. in Stockholm

Nebenbeschäftigung

sucht ein durch langjährige Praxis erfahrener
Verlagsgehilfe in Berlin. Gef. Zuschriften
unter „Verlag“ Berlin W. 57, postlagernd,
erbeten.



**Leistungsfähige
Klischee-Lieferanten u. -Anstalten
gesucht.**

Angebote unter „Humor“ # 2288
a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Probe-Nummern u. -Hefte sind erwünscht
zur besten Verwendung. Effektvolle Plakate
werden vorteilhaft angebracht.
Dessau. **Ernst Bollmar.**

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5961. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher.
Italienhandels. S. 5963. — Gutenberg und das Rosenthal'sche Missale speciale. S. 5966. — Kleine Mitteilungen.
blatt. S. 5969 — 5992.

S. 5963. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musi-
S. 5968. — Personalnachrichten. S. 5968. — Anzeige-

- | | | | | | |
|---------------------------------|-----------------------------------|----------------------------------|---------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
| Amelang'sche Sortbh. 5990. | Dumont-Schauberg'sche | v. Galem 5986. | Rang & R. 5987. | Rathke 5988. | Stoll in Freib. 5983. |
| Antiq., Bibliogr., in Le. 5981. | Schdr. in Straßb. 5991. | Gaerble 5990. | Leberer 5978. | Reuther & R. 5975. | Strade in Gag. 5987. |
| Antiqu., Süddeitsch., in Wk. | Eintragungen in d. Handels- | Garrasowiz 5984. | Rengfeld'sche Bch. 5988. | Richter in Brsl. 5984. | Silbermann 5982. |
| 5985. | register 5969. | Hartleben 5974. 5982. 5987. | Reich in Schweidn. 5988. | Rosenthal, J., in Wk. 5986. | Spelinski 5988. |
| Anton in Halle 5988. | Elwert'sche Btbl. 5978. | Hallingger 5989. | Rind in Karlsru. 5986. | 5988. | Trenkel in Brln. 5986. |
| Attenkofer 5989. | Ente 5970. | Heger in Wien 5987. | Rindauer'sche Bch. in Wk. | Rothacker 5988. | Türk in Wof. 5987. |
| Baer in Mühl. 5991. | Eule in Le.-R. 5991. | Helmich's Bch. 5986. | 5989. | Rußfuß, Jr., W., in Dortm. | Zwietmeyer, A., in Le. 5983. |
| Bahr's Bch. in Brln. 5988. | Expedition d. Brln. Börsen- | Herold & W. 5986. | Lorenz in Le. 5985. | 5983. | 5984. |
| Bengel & Sch. 5987. | Blg." 5977. | Herz in Limb. 5987. | Luzac & Co. 5987. 5988. | Safar 5988. | Ulrich in Stu. 5987. |
| Baer & Co. 5985. | Haltenroth 5984. | Herz in Wien 5987. | Maier in Sulda 5982. | Schaeffer in Forst 5987. | Uppenborn 5988. |
| Bartels Bch. 5986. | Hahnender 5984. | Herzer in Würzb. 5983. | Mändl 5988. | Schaumburg in Stade 5990. | Uttesch 5989. |
| Bayerle 5982. | Häcker, S., in Brln. 5971. | Höfeling 5985. | Mänhardt in Jschl 5988. | Scheuerlin's Bch. 5984. | Verl. d. Kerzl. Mundschau |
| Bechtold & Co. 5973. 5976. | Hleischer, E. Jr., in Le. 5989. | Heyn in Mag. 5983. | v. Majars 5970. | Schmidt in Halle 5987. | 5979. |
| Bed, J., in Wien 5984. | Hod G. m. b. G. 5986. | Hiersemann 5986. | Mayer & Comp. 5988. | Schmittner in Jürth 5988. | Verl. b. „Hotel-Verkehr“ 5972. |
| Behrendt in Bonn 5988. | Hörster & S. 5991. | Hirschwald, A., in Brln. 5976. | Mayer, J., in Stu. 5984. | Schmitz in Kenney 5988. | Verl.-Anst., Dtsche., in Stu. |
| Bennedy in Le. 5989. | Foerster, Jr., in Le. 5992. | Hoffmann, R., in Le. 5990. | Meß 5988. | Schnitzler'sche Bch. in Wehl. | 5991. |
| Beutelspacher 5989. | Frank in Koloitch 5989. | Höllrigl 5988. | Reidinger in Brln. 5985. | 5972. | Verlagsgb., Christl., in Stu. |
| Bial, Freund & Co. 5988. | Frank in Göltsch. 5973. | Höllcher in Gobl. 5990. | Reher's, Jr., Bch. in Le. 5987. | Schön in Cöb. 5984. | 5990. |
| Bibliothel d. B.-B. 5979. | Frid in Wien 5987. | Hornidel 5987. | Rilde in Le. 5973. | Schubert in Blafew. 5985. | Goldmar 5989. |
| Blakel, C., 5984. | Friedländer & S. 5986. | Hovorta 5990. | Misch & Ehr. 5985. 5992. | Schuster & Busleb 5988. | Goldmar Barfort. 5973. |
| Bluem 5970 (2). | Friemann in Kurich 5989. | Huischte Bch. 5980. | Mische 5986. | Seligberg in Bayr. 5988. | Volksbuch, Wiener, 5989. |
| Bohne in Brln. 5988. | Friese in Stodt. 5992. | Hloff & Co. 5988. | Mosche 5987. | Serbe 5991. | Bollmar 5989. 5992. |
| Bolffers, J. & W., 5988. | Garms in Dortm. 5986. | Insel-Verl. 5989. | Müller & Co. 5984. | Siegismund & Volkering | Wagner in Lemgo 5986. |
| Boppeau & Ch. 5988. | Gebauer-Schwetische 5975. | Janzel-Verl. 5989. | Ragel in Stettin 5987. | 5992. | Waldbauer in Pass. 5976. |
| Braun'sche Hofbh. in Karlsru. | Geschäftsbl. d. B.-B. 5975. 5976. | John in Brln. 5991. | Raumann, G. J., in Le. 5988. | Eittig, G.-Schr. 5969. | Wasmutz 5980. 5987. |
| 5988. | 5979. | Junk in Brln. 5986. | Reß Sort. 5986. | Stwinna 5986. | Weber, D., in Le. 5969. |
| Breslauer & M. 5988. | Gnab, G., 5987. | Kienreich 5989. | Reufeld & G. 5970. | Sperling in Stu. 5986. | Weidemann in Hannov. 5987. |
| Brettinger in Stu. 5972. | Göbel & Sch. 5979. | Kih in Wk. 5969. | Reufeld & G. 5970. | Speyer & P. 5984. | Weidmannsche Bch. in Brln. |
| Buchh., Akad., in Le. 5988. | Goerth in Brau. 5984. | Koebner 5983. | Reufeld & G. 5970. | Spiegelhagen & Sch. 5989. | 5984. |
| Buchh., Polyt., in Mitt. 5988. | Gräfe in Ga. 5986. | Koehler, R. J., in Le. 5990 (2). | Reufeld & G. 5970. | Spirgatis 5984. | Weise in Dr. 5986. |
| Burgersdijf & R. 5984. | Großmann in Kuffig 5988. | Koehler Barfort. in Le. 5972. | Reufeld & G. 5970. | Stadmann 5987. | Welter in Paris 5983. 5991. |
| Danner'sche Schdr. in Mühl. | Groos, R., in Gölbg. 5992. | Krause in Alense. 5988. | Reufeld & G. 5970. | Stabel'sche Verl.-Anst. 5979. | Williams & R. 5977. 5987. |
| 5991. | Grosse in Weimar 5987. 5988. | Krebs in Rsch. 5982. 5983. | Reufeld & G. 5970. | Stehn's Bch. 5988. | 5990. |
| Deubler in Wien 5982. | Graffenstein & B. K. & G. in | 5987. | Reufeld & G. 5970. | Steinly Berl. 5977. | Worm, G.-B., 5969. |
| Dressel in Dr. 5986. | Brln. 5970. | Krumm in Remsch. 5983. | Reufeld & G. 5970. | Stiller in Rostock 5987. | Bidfeldt in Ofterw. 5984. |

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.